

Haller Willem

**HALLE WESTFALEN**
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 328
Oktober 2013

Herausgeber:
Haller Willem
Sigrun Lohmeyer
Redaktion:
Holtfelder Str. 17
33829 Borgholzhausen
Tel. 054 25 / 15 77
Fax 054 25 / 15 76
info@hallerwillem.net
www.hallerwillem.net

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



DRUCKAUFLAGE: 11.000 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE

Unser Treuetarif ist nicht vergleichbar!



Mtl.
32,90 €*
sinkend!

BITel Treuetarif

Telefon und DSL einfach und schnell

Technik und Service – verlässlich vor Ort

Infos unter 05 21 | 51 51 55 · www.bitel.de

 www.facebook.com/BITel.de

BITel

* Der „BITel Treuetarif“: Als Analog- oder ISDN-Mehrgeräteanschluss inkl. Flatrate ins deutsche Festnetz (ausgenommen: Sonderrufnr./ Mehrwertdienste) und DSL Flatrate von 768 kBit/s bis zu 16 MBit/s | DSL-Modem/ Splitter kostenlos bei Selbstmontage | Der Tarif beinhaltet drei automatische Rabattstufen nach 2, 4 und 6 Jahren | Mtl. Grundpreis 32,90 € sinkend bis mtl. 26,90 € | Bei ununterbrochener Vertragslaufzeit in diesem Tarif – keine Anrechnung aus anderen BITel-Tarifen | Online-Rechnung | Mindestvertragslaufzeit 24 Monate | kein Call-by-Call/ Preselection | Einmaliger Anschlusspreis/ Neuanschluss: 39,90 € | Anschlussübernahme/ aktiver Anschluss: 0,- € | Alle Preise inkl. 19% MwSt. | Anbieter: BITel GmbH, Berliner Str. 260, 33330 Gütersloh



Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Ein himmelblauer Käfer auf dem Titelblatt?



Ja, sind wir jetzt zur Oldtimer-Zeitung avanciert, fragt sich vielleicht der eine oder andere? Mit Nichten. Wir bleiben unserer Linie treu und berichten ausschließlich über Neuheiten und Begebenheiten unserer Region - im Speziellen natürlich über HalleWestfalen.

Und was hat der himmelblaue VW-Käfer nun damit zu tun, fragen sich vielleicht die gleichen Leser? Sehr viel! Erstens: er gehört der jungen Hörsterin Beatrice Schmal, die ebenfalls auf dem Titel zu sehen ist und mit dem schicken Oldtimer durch Halle flitzt. Und zweitens: der VW-Käfer ist der heimliche Hauptdarsteller in einem hochaktuellen Film - in dem Film, der seit Anfang September die wunderbaren, liebens- und lebenswerten Seiten von Halle zeigt und der im Internet sowohl auf facebook und auf der Internetseite der Stadt Halle als auch auf Youtube zu sehen und vor allem sehenswert ist. Wer es bislang noch nicht wusste, erlebt es in den dreieinhalb Minuten Filmlänge: Halle ist eine Stadt zum Leben, zum Arbeiten, zum Entspannen, zum Einkaufen, zum Erholen ... eben ein HalleWestfalen zum Wohlfühlen!

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Anschauen - es lohnt sich wirklich. Und wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen der vorliegenden Oktober-Ausgabe, die auch ein Stück zeigt: in Halle macht das Leben Freude - trotz Baustellen, B 68 und diverser anderer Blessuren!

Herzlichst, Ihre Sigrun Lohmeyer und das HallerWillem-Team

Es lebt sich viel entspannter, wenn wir uns täglich eine kleine Zwischenlandung gönnen.

Mobile Fußpflege
Nicole Peupohl
medizinisch geprüfte Fußpflegerin

Sie erreichen mich unter der Nummer:
0 52 01-73 45 55 oder 0 15 77-26 33 998

OKTOBER - TERMINE

- 03.10. ab 10 Uhr Storck
RC Teuto Volkswandern
- 05.10. um 20.30 Uhr Remise
Salsa-Takt-Party
- 06.10.-03.11. Galerie Remise
Frottagen, Monotypien, Spachtelarbeiten v. B. Remmert
- 09.10. um 20 Uhr Remise
Sybille Bullatschek „Volle Pflegekraft voraus!“
- 12.10. um 16 Uhr St. Johanniskirche
Die Schöpfung - Oratorium
- 15.10. um 20 Uhr Alte Lederfabrik
Literarische Fabrik: Die Ritter des Möhrenbreis
- 18.10. um 20.30 Uhr Remise
Der Widerspenstigen Zähmung - Komödie
- 20.10. bis 17.11. Alte Lederfabrik
„Steckt ein Mensch in jedem Baum“ - Skulpturen
- 25.10. bis 27.10. Gerry Weber Sportpark
12. Haller Stadtmeisterschaften
- Gerry Weber World**
- 18. und 19.10. um 19.30 Uhr Gerry Weber Stadion
Mario Barth
- 26.10. um 18 Uhr Gerry Weber Event Center
11. B & W Rhythm 'n' Blues Festival
- Flohmärkte**
- 12.10. von 12-15 Uhr Kita Bokel
Second-Hand-Verkauf
- 12.10. von 11-13 Uhr Grundschule Gartnisch
Second-Hand-Markt

Geschenk-Ideen

bei **Bunselmeyer**

in der Sparkassen-Passage

Präsente für jeden Anlass

Tel. 05201 9710097 · www.bunselmeyer.de

Täglich von 8.00 bis 18.30 durchgehend geöffnet!

Empfehlung
La Stazione

Gelateria Italiana

Wir empfehlen unsere köstlichen Winterspezialitäten:

Verschiedene Crepes, frische Waffeln und Cookie-Torte

Gutschein-Aktion bis 12.10.13:
Bei Kauf eines 10 €-Gutscheins erhalten Sie einen 5 €-Gutschein geschenkt!

Bahnhofstraße 40 · Halle
Telefon: (05201) 665181

Rossini empfiehlt die König-Ludwig-Hütte



Ab dem 9. Oktober bietet das Restaurant Rossini im schönen Eggenberg wieder bayerische Hüttenromantik. Bereits im letzten Jahr wurde das Clubzimmer zu der gemütlichen König-Ludwig-Hütte umgestaltet und lädt auch in diesem Jahr wieder ein, in dem besonderen Ambiente einen besonderen Nachmittag oder Abend zu erleben - ob „After Work“, „Après Golf“ oder „Après Ski“. Alte Schlitten und Skier, Kunstschnee, winterliche Dekorationen, liebevoll gedeckte, mit rot-weiß-karierten Decken überzogene Tische und das lodernde Kaminfeuer verleihen den Räumlichkeiten eine wunderbar alpenländische Atmosphäre, in der man sich von dem Rossini-Team mit traditionellen Köstlichkeiten verwöhnen lassen kann. „Wir servieren Ihnen original bayerische Biere vom Faß,“ macht Gastronom Emil Sickendiek Lust auf das kulinarische Angebot. Kredenz wird König-Ludwig Dunkel und Hell zu bayerischen Spezialitäten

aus der Küche, wie z.B. ofenfrische Brezeln, Nürnberger Bratwürste, bayerischer Leberkäse, kross gebratene Spanferkelschulter, Obatzda, eine pikante Käsecreme oder auch Käseespätzle, die die Gäste mit dezenter bayerischer Hintergrundmusik stilecht genießen können. Die urig bayerische Hütten-Atmosphäre lockt nach einem schönen Herbstspaziergang zur Kaffeezeit mit heißen Kaffeespezialitäten zu der köstlichen Kuchenauswahl und mit hausgemachtem Punsch, Pickert und warmem Apfelstrudel, zu einem fröhlichen Abend mit Freunden oder auch zu einer außergewöhnlichen Familien- oder Weihnachtsfeier. Geöffnet ist die König-Ludwig-Hütte von Oktober an bis Ende Februar. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Internetseite www.rossini-halle.de. Tischreservierung und weitere Anfragen sind telefonisch unter 05201-971 710 oder über info@rossini-halle.de möglich. -sig-■

Modehaus Brinkmann zieht an - auch junge Leute



Junge Damen finden in der Abteilung von Anja Mittendorf (re) und Brynja Meise das Richtige ...

Mit der Umgestaltung der Modeabteilung und der Erweiterung des Sortiments auf junge Mode möchte das Modehaus Brinkmann die Lücke zwischen der Kindermodenabteilung und der Damen- und Herren-

- bereichert durch die neue schicke und farbenstarke Herbstmode, die sich sowohl in Schwarz-Braun-Tönen als auch in vornehmen Bordeaux-Rot und in leuchtendem Maisgelb präsentieren. „Wir kombinieren die Mode themenbezogen und nach Farben,“ erklärt Inhaber Karl-Friedrich Brinkmann das bewusste Arrangement seiner Ware - um den Kundinnen und Kunden neben der Ware außerdem Anregungen zu bieten. Vor allem zu An-



... junge Herren sind bei Angelika Plog und Karl-Friedrich Brinkmann gut aufgehoben.

abteilung schließen. In den großzügig arrangierten und modisch eingerichteten Räumlichkeiten an der Bahnhofstraße 32 finden nun auch junge Menschen ein attraktives Angebot an sportlich-junger Mode von Kopf bis Fuß. „Young fashion for young girls“ präsentiert die Modemarke Staccato, die sich auf der jungen, preiswerten Schiene bewegt. QS von S'Oliver setzt ebenfalls auf jungen Style und Tom Tailer denim bedient den Geschmack beider Geschlechter nicht nur im Teenie-Alter. Dabei soll die junge Kundschaft sowohl von dem neuen Modeangebot als auch von der neu und ansprechend gestalteten Einrichtung angesprochen werden. Der neue, elegant-graue Fußboden unterstreicht die kühl-moderne Wandgestaltung



Junge Mode gibt es auch in der Wäscheabteilung im Obergeschoss.

fang der neuen Saison sei zudem eine fachkundige Beratung wichtig, beschreibt er sein erfolgreiches Konzept. Auch in der Wäscheabteilung finden junge Leute ab sofort ein junges, preiswertes Programm, das sich in den Marken Skiny und sassa präsentiert. Im Oktober lockt vom 14. bis 19.10.2013 hier im Obergeschoß eine Wäsche-Aktions-Woche unter dem Motto „Weg mit der alten Wäsche, her mit der neuen!“. „Jetzt zum Herbst haben wir außerdem das Angebot im Jackenbereich erweitert,“ ergänzt der Haller Geschäftsmann die Neuheiten in seinem Modehaus. Unter www.brinkmann-zieht-an.de kann man schon einmal einen digitalen Ausflug in die Modewelt an der Bahnhofstraße 32 machen. -sig-■

GERRY WEBER WORLD

GERRY WEBER
SPORTPARK HOTEL
★ ★ ★ ★

GOURMET WELLNESS



Nach einem entspannenden Tag in Sauna & Pool genießen Sie ein romantisches „Dinner for two“ in unserem Restaurant LA FONTANA. Jeden Sonntag. Reservierung erbeten.

39 EURO p.p.

Telefon: 05201 899-500
www.gerryweber-sportparkhotel.de

Schneiker.de
Arbeitsbühnen Vermietung
05201 668570

Herbstzeit im Eiscafé La Stazione



Hmmm – das sieht nicht nur lecker aus, es schmeckt auch so! Alejandro (re) und Daniel präsentieren die köstlichen Winterspezialitäten.

„Bei uns hat die Winterkarte Einzug gehalten,“ blickt Martin Gök auf die kommenden Monate in seinem Eiscafé La Stazione am Haller Bahnhof und er freut sich über die positive Resonanz der vergangenen Zeit in 2013: „Es war ein gutes Jahr mit vielen tollen Gästen.“ Die immer wechselnden Eisspezialitäten, die sich mit den gängigen insgesamt 23 Sorten seit dem Frühjahr in der schicken neuen Eistheke präsentieren, kamen und kommen gut an. „Wir hatten Oreo-Eis, weiße Schokolade mit Pistazie, Bounty- und Snickers-Eis und Buttermilcheis mit Granatapfel oder mit Maracuja,“ zählt er die besonderen eiskalten Köstlichkeiten auf, die die Gäste auf der Sonnen-

terrasse oder im gemütlichen Eiscafé genießen konnten. Die gute Resonanz führt er zudem auf die Neuheiten, die er seinen Gästen immer wieder präsentiert. Neben der neuen Theke war es 2013 außerdem die Einführung von schicker, einheitlicher Kleidung sowie von Namensschildern der Mitarbeiter, damit die Atmosphäre eine ganz persönliche Note bekommt. Mit der Herbstzeit setzt der Inhaber nun auf Klassiker, die vor allem zu den köstlichen Kaffeespezialitäten gut passen. Zu den bereits beliebten Crêpe- und Waffelvarianten serviert das Team in diesem Herbst außerdem eine Cookies-Torte. Sie hat den Geschmack des begehrten Cookie-Eises, ist aber eine reine Torte. Außerdem startet im Oktober eine besondere Dankeschön-Aktion. Wer bis zum 12.10.2013 einen Geschenkgutschein in Höhe von 10 Euro kauft, der erhält als Dankeschön einen Gutschein über 5 Euro. Die Öffnungszeiten im Herbst sind täglich von 10 bis 19 Uhr. Übrigens kann man im Eiscafé La Stazione auch den hauseigenen, schnellen Internet-Zugang nutzen - mit einem Gästezugang, der auf Anfrage mitgeteilt wird. Ab Mitte November geht das Eiscafé La Stazione dann in den wohlverdienten Winterschlaf...bis zum Februar nächsten Jahres, wenn die Eissaison 2014 mit vielen frischen Ideen startet. -sig- ■

Sie haben Lust auf Feiern?



Der Haller Fabian Kaiser ist Experte für DJ-Dienstleistungen und Veranstaltungstechnik.

Oktober-Fest, Polterabend, Hochzeit, Abi-Ball, Schützenfest oder Weihnachtsfeier, private Fete oder öffentliche Veranstaltung - Fabian Kaiser bringt jede Tanzfläche zum Beben. Der Haller betreibt seit einigen Jahren nebenberuflich die Firma „Fabian Kaiser Veranstaltungstechnik“ für Dienstleistungen rund um den musikalischen und akustischen Rahmen. Außerdem rückt er die Veranstaltung in das richtige Licht. „Ein bunt gemischtes Publikum aller Altersklassen liegt mir am Besten,“ erklärt Fabian Kaiser, der mit seinem Repertoire an Musik fast aller Genre, seiner frischen Moderation und fröhlichen Animation beinahe jeden Gast

vom Stuhl aufs Tanzparkett holt. Ob Mottoparty, Partyklassiker oder Silberhochzeit - er passt die Musikauswahl den Wünschen und dem Geschmack der Gastgeber und ihrer Gäste an. „In den letzten zehn Jahren habe ich unzählige private oder öffentliche Veranstaltungen in den verschiedensten Größen technisch und musikalisch betreut bzw. begleitet,“ blickt er zurück. Inzwischen kann er sowohl auf eine umfangreiche Ausstattung für Musik und Licht als auch auf einen Pool von insgesamt sechs Discjockeys zurückgreifen. Buchstäbliches Highlight seines Leistungsspektrums sind die speziellen Lichteffekte. Hier hat der junge Unternehmer in neueste LED-Technik investiert. „Ich setze schon auf Qualität,“ betont er. Die besondere Deko-Beleuchtung sorgt für besonders stimmungsvolles, buntes Licht. Dabei kommt immer mehr das neue Uplighting zum Einsatz, das mit indirekter Raumbelichtung in unterschiedlich wählbaren Farben ein unvergessliches Ambiente erzeugt. „Mit Licht kann man schon extrem viel machen,“ erklärt er das Geheimnis einer ganz außergewöhnlichen Atmosphäre. „Sie haben Lust auf Feiern bekommen?“ Dann lädt er Interessierte ein, sich auf seiner Internetseite www.kaiser-veranstaltungstechnik.de näher zu informieren oder gern auch telefonisch unter 0177 - 6135770 oder unter info@kaiser-veranstaltungstechnik.de den persönlichen Kontakt herzustellen. -sig- ■



UPADI
LIFESTYLE

- aktuelle, individuelle Mode und Accessoires
- eigene individuelle Strickkollektion
- Strickteile nach Kundenwunsch z.B. Obertheile, Kleider, Mützen, Schals
- Strick- und Kreativworkshops

Kuschelweiche Herbst-/Winter-Mode

Ute Papendick · Neue Dorfstr. 18A · Halle (Hörste)
Tel. 0 52 01-9 71 93 99 · info@upadi.de · www.upadi.de



Ordu Markt

frisch • freundlich • preiswert

- Obst • Gemüse
- Fleisch & Wurstwaren
- Türkische Backwaren
- Oliven • Gewürze



Alleestraße 4 Tel.: 0 52 01-158 87 55
33790 Halle Fax: 0 52 01-158 87 33

HURRA! Wir feiern 5. Geburtstag!



Am 11. und 12. Oktober
beschenken wir Sie mit
Geburtstagsrabatt

20%

Mezzaluna
Damen- & Herrenmode

DEPT NINE VERO MODA Madonna werchöng JACK & JONES

Bahnhofstraße 15 - 33790 Halle/Westf. - Tel. 05201 - 73 56 270

Der Widerspenstigen Zähmung - frei komisch nach Shakespeare



Minola will aber zuerst seine älteste Tochter Katharina unter die Haube bringen. Die hat jedoch Haare auf den Zähnen und ihren eigenen Willen, so dass alle Interessenten vor der kratzbürstigen Katharina zurückschrecken. Nur der unerschrockene Teufelskerl Petruccio aus Verona will es wagen und zähmt die Widerspenstige mit einer Charmeoffensive. Der exzellente Multi-Mime Bernd Lafrenz ist einmal mehr der virtuose Verwandlungskünstler im Geschwindigkeitsrausch, der sein Publikum mit Raffinesse fesselt. Gleich einem Chamäleon schlüpft er von eben noch großer Robe im Handumdrehen in eine zerschlissene Hochzeitskleidung und schockiert als Petruccio die Hochzeitsgesellschaft! Blitzschnell wechselt er Outfit und Grimassen, schlüpft in 10 Männer- und Frauenrollen (und noch mehr Kostüme), markiert seine Charaktere mit winzigen Gesten, improvisiert, arrangiert, animiert, greift tief in die Trickkiste und erwischt immer neue Kniffe...bis zum furiosen Stierkampf mit Happy end. Dabei sein oder nicht dabei sein ... das ist hier keine Frage! Ladies und Gentlemen, das dürfen Sie nicht verpassen! Karten im Bürgerbüro der Stadt Halle, Eintritt: 13,- Euro / erm. 7 Euro. www.lafrenz.de

Ein Feuerwerk pantomimischer Parodien und Clownen von und mit Bernd Lafrenz. Lucentio, der in Padua studiert, verliebt sich in die schöne, zarte Bianca und möchte sie heiraten. Ihr Vater Baptista

Kaiser Veranstaltungstechnik

- Beleuchtung
- DJ-Service
- Mobildisco
- Beschallung

Kontakt: 0177 - 61 35 770

info@kaiser-veranstaltungstechnik.de
www.kaiser-veranstaltungstechnik.de

12. Haller Stadtmeisterschaften im GerryWeber-Sportpark

25.10.13 Freitag	
11.00 Uhr	Turnierbeginn Tennis
14.00 Uhr	Beginn der Tombola
17.00 Uhr	Indoor Soccer Betriebsmannschaften
ab 19.00	Sportlerparty im Bistro Cuba Libre, GERRY WEBER Sportpark mit DJ
26.10.13 Samstag	
09.00 Uhr	Turnierbeginn Tennis
09.00 Uhr	Beginn der Tombola
10.30 Uhr	Indoor Soccer Minikicker
14.30 Uhr	Schnellschach-Turnier
16.00 Uhr	Indoor Soccer Frauen
27.10.13 Sonntag	
09:12 Uhr	Sportlerfrühstück im Bistro Cuba Libre
09:00 Uhr	Turnierbeginn Tennis
09:00 Uhr	Beginn der Tombola
10:00 Uhr	Indoor Soccer F-Jugend
10:00 Uhr	Squash Herren Ligaspieler
12:00 Uhr	Squash Jugendturnier
12:30 Uhr	Squash Herren Hobby
14:00 Uhr	Badminton Einzel A und B
14:00 Uhr	Squash Damen
14:00 Uhr	2,5 km Schülerlauf
14:30 Uhr	5 km & 10 km Lauf, 5 km Walking
17:00 Uhr	Start Stork-Parkplatz, Tatenhausener Forst
	Siegerehrung aller Disziplinen im GERRY WEBER Sportpark

brunnen, Stadt Halle und Gerry Weber International AG sowie der Vereinspartner BW Halle, TV Werther, TuS Solbad Ravensberg und GerryWeber-Rackets wurde erneut ein attraktives Sport- und Rahmenprogramm auf die Beine gestellt, das am Freitag, den 25. Oktober um 11 Uhr mit dem Tennis-Turnier startet und am Sonntag, den 27. Oktober mit der Siegerehrung um 17 Uhr endet. Dazwischen liegen weitere Turniere in den Sportarten Tennis, Squash, Badminton, Schach und Indoor-Soccer sowie Wettkämpfe im Laufen und Walken. Eine sportliche Neuerung ist am Samstag nachmittag das Angebot von Indoor-Soccer für Frauen. Gesellschaftliches Highlight der Haller Stadtmeisterschaften ist wieder die große Sportlerparty mit DJ am Freitagabend im neu eröffneten Bistro Cuba Libre. Sehr beliebt ist auch das sonnätliche Frühstücksbuffet zwischen 9 und 12 Uhr - ebenfalls im Bistro Cuba Libre -, zu dem auch hungrige Nichtsportler herzlich willkommen sind. Die Sportler speisen zu schmackhaften Sonderpreisen. Zum Rahmenprogramm gehört außerdem die bunte Tombola mit tollen Preisen und sehr verlockendem Trefferverhältnis! Mehr Informationen findet man unter www.sportpark-halle.de. Anmeldungen sind unter s.mecklenburg@gerryweber-world.de oder telefonisch unter 05201-81 88 90 oder per Fax unter 05201-66 57 14 möglich.-sig

Am letzten Wochenende im Oktober lädt der GerryWeber-Sportpark bereits zum 12. Mal unter dem Motto „Halle bewegt sich“ zu den beliebten und offenen Haller Stadtmeisterschaften in den Gausekampweg 2 in Halle ein. „Unser Ziel ist es, gemeinsam Spaß und Sport zu verbinden,“ erklärt Sportpark-Leiter Thorsten Liebig, der die Veranstaltung gemeinsam mit seinem engagierten Team organisiert. Dabei richtet sich das Angebot sowohl an ambitionierte Teilnehmer und Vereinsspieler als auch an Hobby-sportler. Mit Unterstützung der Sponsoren TWO, Volksbank, Marien-

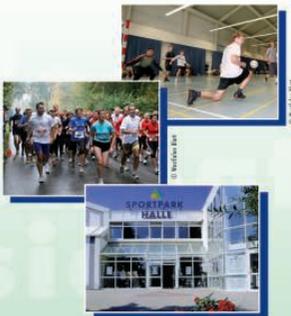
Halle bewegt sich

12. offene Haller Stadtmeisterschaften Für Hobby- & Vereinsspieler

TWO.de
Haller Energie

25. bis 27. Oktober 2013
GERRY WEBER Sportpark
HALLE/WESTFALEN · GAUSEKAMPWEG 2 · TEL 05201-818890

- Tennis
- Squash
- Badminton
- Laufen
- Walking
- Schach
- Indoor Soccer



Fr., 25. Okt. Sportlerparty mit DJ
So., 27. Okt. Frühstücksbuffet
Freitag bis Sonntag Tombola

GERRY WEBER
SPORTPARK

www.sportpark-halle.de

Volksbank
Halle/Westf. eG



GERRY WEBER



www.two.de

DIETMEYER & KOLLEGEN RECHTSANWALTS- UND NOTARKANZLEI HALLE (WESTFALEN)



Durch das Justizministerium des Landes NRW bin ich für den Bezirk des Oberlandesgerichts Hamm mit dem Amtssitz in Halle (Westfalen) zum

Notar

bestellt worden.

Till O. Diekmeyer II Rechtsanwalt

Rechtsanwälte

LEBERECHT DIEKMEYER I
Notar a.D.

TILL O. DIEKMEYER II
Notar

zugleich Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

MORITZ DIEKMEYER III
zugleich Fachanwalt für Verkehrsrecht
und Fachanwalt für Arbeitsrecht

STEFAN ELLERBRAKE
zugleich Fachanwalt für Verkehrsrecht

www.diekmeyer-halle.de

Anschrift: Lettow-Vorbeck-Straße 1
33790 Halle (Westf.)

Telefon: 0 52 01 81 77 0
Fax: 0 52 01 81 77 77

Deutsche Karate-Meisterschaften in Halle als Premiere

Deutsche Meisterschaften im Karate hat es in Halle und in OWL noch nicht gegeben. Erstmals hat der Deutsche Karateverband (DKV) jetzt nationale Titelkämpfe in die Region vergeben und dem Karate Dojo Mushin Halle von 1991 e.V. die Ausrichtung anvertraut. "Wir haben uns bereits Anfang 2011 um die Veranstaltung beworben", berichtet Detlef Hans Serowy (6. Dan) von einer langen Vorbereitungsphase. Am Samstag, 26. Oktober, hat die Vorbereitung ein Ende. Im Schulzentrum Masch werden die Deutschen Karate-Meisterschaften der Länder und der Masterklassen durchgeführt. Der Eintritt ist den ganzen Tag über frei. Dafür hat die Volksbank Halle e.G. als Sponsor gesorgt. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann hat die Schirmherrschaft über die Meisterschaften übernommen. Rund 300 Aktive werden dabei in Halle zwei verschiedene Titelkämpfe austragen. "Am Vormittag treten die weiblichen und männlichen Spitzensportler der deutschen Landesverbände bei Teamkämpfen um die



DM der Länder an", erläutert Detlef Hans Serowy. Hier ist NRW im Kumite (Freikampf) bei den Damen und Herren Titelverteidiger. Kerstin Serowy (3. Dan) vom Ausrichterdojo hat im vergangenen Jahr mit dem NRW-Damenteam die Deutsche Meisterschaft der Länder gewonnen. "Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr eine unserer Kämpferinnen für den Teamkampf nominiert wird", sagt der Haller Vereinsleiter. Bei der DM der Länder geht es immerhin um die Qualifikation zur Europameisterschaft der Regionen. Am Nachmittag treten dann in der Masch die besten Aktiven der so genannten Masterklassen Ü30, Ü40, Ü50 und Ü60 in Kata (Schattenkampf) und im Kumite (Freikampf) gegeneinander an. An diesen Wettkampf hat der Haller Verein gute Erinnerungen. 2010 konnte Detlef Hans Serowy den Titel in der Klasse Ü50 erringen, 2011 belegte er den zweiten Platz und Gabriele Wehmeier (1. Dan) holte sich den 3. Platz in der Klasse Ü40. "Ohne starke Partner und viele



Kerstin Serowy (links) von Karate Dojo Mushin Halle setzt bei einem internationalen Turnier eine spektakuläre Fußtechnik zum Kopf einer Gegnerin. Im vergangenen Jahr wurde sie Deutsche Meisterin mit dem NRW-Damenteam.

Helferinnen und Helfer ist eine Deutsche Meisterschaft nicht zu stemmen", räumt Detlef Hans Serowy ein. Mit der Volksbank Halle e.G. stehe dem Dojo Mushin Halle ein solcher Partner zur Seite, betont der Vereinsleiter. Vorstandsvorsitzender Rainer Peters habe von der DM in der Zeitung gelesen und ihn vor zwei Jahren einfach angerufen und seine Hilfe angeboten. "Wir werden organisatorisch und auch

finanziell sehr gut unterstützt", betont der Vereinsleiter. Die Ausrichter einer Karate-DM müssen sich sonst über das Eintrittsgeld finanzieren. "Ich wollte aber möglichst viele Zuschauer ansprechen und deshalb hält uns der Sponsor hier den Rücken frei", so Serowy. Der Eintritt in die Masch ist frei, alle Interessierten sind willkommen. "Dort gibt es morgens Leistungs- und nachmittags Breitensport." ■

Haller Starterin auf der DM



Yvonne Hellwig tritt für das Karate Dojo Mushin Halle auf den Deutschen Meisterschaften im Karate an.

Im Karate ist viel möglich, wenn man nur will. Den Beweis dafür tritt Yvonne Hellwig in diesem Jahr mit ihrem Start auf der Karate DM in Halle an. Seit 2010 trainiert die 49-Jährige im Karate Dojo Mushin Halle von 1991 e.V. und hat lange keinen Gedanken an den Wettkampf verschwendet. "Meine Tochter Jana kam in den Verein, ich habe oft zugehört und bin selbst auf den Geschmack gekommen." Mit Sport hatte die Diplom-Chemikerin vorher nicht viel am Hut gehabt und fühlte sich deshalb im Breitensport des Vereins gut aufgehoben. "Mit der Zeit kam die Kondition, meine Techniken wurden einfach besser und ich hatte Lust, auch

für den Wettkampf zu trainieren", so die angehende C-Trainerin. "Durch die Altersklassen können es auch Späteinsteiger im Karate schaffen, auf Landesmeisterschaften oder auf Deutschen Meisterschaften zu starten", betont Vereinsleiter Detlef Hans Serowy. Natürlich gehe das nicht ohne Trainingsfleiß, es sei aber möglich. Yvonne Hellwig tritt in der Klasse Ü40 an und will es möglichst weit bringen. Ein Vorbild kann ihr dabei Gabriele Wehmeier (1. Dan) sein. Die heute 50-Jährige zweite Vorsitzende des Vereins begann 2003 mit dem Karate in Halle und belegte 2011 den dritten Platz in der Altersklasse Ü40 auf den Deutschen Meisterschaften.

Zeitplan der DM-Karate

Die Deutschen Meisterschaften der Länder und der Masterklasse beginnen am Samstag, 26. Oktober, um 9 Uhr mit den Teamkämpfen in Kata (Schattenkampf) und Kumite (Freikampf) der Bundesländer. Gegen 11.30 Uhr soll die Siegerehrung sein. Davor werden die Titelkämpfe durch Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann offiziell eröffnet. Um 12 Uhr beginnen die Wettkämpfe der Masterklasse in den Altersklas-

sen Ü30, Ü40, Ü50 und Ü60. Auch hier geht es um die Titel in Kata und Kumite. Gegen 17.15 Uhr werden die Finals der Masterklasse auf zwei Kampfplätzen durch die Nationalhymne eröffnet. Es folgt die Begrüßung der Ehrengäste. Gegen 18.20 Uhr werden die Siegerinnen und Sieger durch Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und den Vorstandsvorsitzenden der Volksbank Halle, Rainer Peters, geehrt. ■

Neuer Karate-Anfängerkurs

Man muss nicht Deutscher Meister oder Deutsche Meisterin werden wollen, um im Karate Dojo Mushin Halle von 1991 e. V. das Training aufzunehmen. "Wir bieten natürlich auch Breitensport an." Vereinsleiter Detlef Hans Serowy lädt alle Interessierten dazu ein, an einem neuen Anfängerkurs teilzunehmen. Der Kurs richtet sich an Männer und Frauen jeden Alters und ist ab 16 Jahre geöffnet. "Es sind absolut keine Vorkenntnisse erforderlich und auch sportlich sind keine Voraussetzungen zu erfüllen", so Gabriele Wehmeier, zweite Vorsitzende des Vereins. Das Training richtet sich nach der Leis-

tungsfähigkeit der Teilnehmer und ist auch mit gesundheitlichen Einschränkungen möglich. "Wer Probleme oder Einschränkungen hat, sollte sie aber den Übungsleitern mitteilen." Der Kurs beginnt am Montag, 4. November, und läuft über sechs Wochen. Das Training findet montags und freitags von 18 bis 19.15 Uhr in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch (am Gartnischer Weg, neben der AWO-Kita) statt. Er kostet 25 Euro (Schüler und Studenten 20 Euro). Infos gibt es unter 05201/8189334 bei Gabriele Wehmeier und unter 0171/3133307 bei Detlef Hans Serowy. ■

Schaurig schön und gruselig: Halloween im Safaripark



Horror-Labyrinth mit lebenden Geistern, Gruselrock live mit Sir Nightingale an the Lover's Curse, gigantisch-gespensische Pyro-Lasershow zum Abschluss (22 Uhr). Halloween - der Zoo Safaripark lässt's gruseln: am 26. und 27. Oktober 2013. Mitmachen, live spuken und jetzt zum Horror-Casting anmelden - unter www.safari-park.de. Ein schauriges Willkommen zu Ostwestfalens größten Halloween-Partys. Der bunte Freizeitbereich des Zoo Safariparks verwandelt sich in der Dämmerung in eine düstere Landschaft. 2,5 Kilometer Spinnennetze, 200 Kreuze, 2500 Grablichter, Totenköpfe, Skelette. Neu: erstmals lädt der Zoo Safaripark in diesem Jahr vorab zum „Horror-Casting“ am 12. Oktober. Bewerben kann sich jeder, der an Halloween live und kostümiert mit-spuken möchte (ab 16 Jahre) bis zum 7. Oktober. Unsere Jury prämiert die gruseligsten Gestalten. Zu gewinnen gibt es freien Eintritt am 26. und 27. Oktober, Essen und ein Getränk frei und einen Live-Auftritt bei der großen Eröffnungsparade.

Alle Infos und Anmeldeformulare gibt's im Internet unter www.safari-park.de. Das Halloween-Event am letzten Oktober-Wochenende: Bei Einbruch der Dunkelheit erwachen die Geister zum Leben. Der kopflose Kutscher mit Dracula als Fahrgast, Nonnen und Mönche, der riesige Werwolf, Skelette, Untote. Sie alle gemeinsam präsentieren sich grauenvoll gemeinsam mit den Shademakers bei der großen Eröffnungs-Parade. Im Anschluss öffnet das Horror-Labyrinth seine Tore. Live-Grauen für die Großen mit lebenden Geistern und Untoten. Tagsüber ist der Kürbis los: der Freizeitbereich des Parks lädt am Nachmittag die Kleinen zum Kürbisschnitzen. Kinder-Grusel gibt es auch in der Oldtimer-Bahn und der Kanalfahrt. Mit einer gigantischen Grusel-Pyro-Show klingt das Spektakel an beiden Abenden aus. Nicht nur „Grauen“ und „Grusel“ auch der Fahrspaß ist im Eintritt inklusive. Die Tiere in der Safari-Landschaft sind bis 17 Uhr zu sehen. Ab 9 Uhr sind Safari, Zoo und Park geöffnet, Einlass bis 20 Uhr.

Heinzis - Rätselecke

Brückenrätsel „In und um Halle“

Suchen Sie für die freien Felder jeweils das Wort, das dem ersten Wort eine andere Bedeutung gibt, als dem zweiten. Das Lösungswort bekommen Sie, wenn Sie, von oben nach unten gelesen, die Buchstaben in den Klammern verwenden. Eine sehr schöne Stadt, aber nicht so schön wie Halle.

- | | |
|-------------------------------|-----------------------------|
| 1. LAI () _ _ _ TAGE | 2. BARREL _ _ () _ _ KRAUT |
| 3. RONCHIN () _ _ _ KARTE | 4. EVENT _ () _ _ _ COURT |
| 5. BAHN _ _ () STRASSE | 6. GROSSER _ () _ _ RÜCKEN |
| 7. WASSER _ _ _ () _ _ MAUER | 8. OLDEN _ _ _ () PLATZ |

Lösungswort: _____

Diesmal gibt's was zu gewinnen!

Das Oktober-Rätsel lockt mit attraktiven Gewinnen. Wir können - dank der freundlichen Spende der Veranstalter - insgesamt 16 pfiffige Rätsellöser glücklich machen. Wer die richtige Lösung des Rätsels bis zum 12. Oktober 2013 an die Redaktion Stadtmagazin HallerWillem, Holtfelder Straße 17, 33829 Borgholzhausen schickt, der hat die Chance,

zwei von insgesamt sechs Karten der GerryWeber-World für das diesjährige Rhythm'n'Blues-Festival am 26. Oktober oder auch zwei von insgesamt zehn Karten für den Zoo-Safari-Park in Stukenbrock zu gewinnen. Die Gewinner werden per Post benachrichtigt. Wir wünschen Ihnen viel Glück. ■

11. B&W Rhythm'n'Blues Festival



Am Samstag, den 26. Oktober ist es wieder so weit: ab 18.00 Uhr startet das diesjährige populäre Musikfestival mit Kultstatus bereits zum 11. Mal im GerryWeber-Event-Center. Die hochklassige Aufstellung mit Thorbjørn Risager Band, Jessy Martens & Band, Rudy Rotta mit Larry Carlton und Sweet Soul Music Revue lässt den Rhythmus und Blues unter die Haut gehen. In Kooperation mit dem in Halle ansässigen Unternehmen Bowers & Wilkins (B&W) und dem Veranstalter GerryWeber-Management & Event OHG begeistert das beliebt-bekannteste Rhythm'n'Blues-Festival alljährlich mit national sowie international renommierten Künstlern. Mehr als 14.000 Besucher bei bisher zehn Veranstaltungen im Haller Event Center in der Weidenstraße ließen sich von purem Live-Musikgenuss akustisch und visuell mitreißen. „Unser R'n'B-Festival ist zu eines der größten in ganz Europa geworden“, so Peter Schulte. Der diesjährige Musikmarathon am 26. Oktober präsentiert erneut hochklassige Live-Auftritte und eine außergewöhnliche Konstellation. Der dänische Sänger Thorbjørn Risager wird vor allem für seine raue und kräftige Stimme gelobt und ist als Anführer und Komponist der siebenköpfigen Band ein Gentleman der Bühne. Jessy Martens explodiert wie eine Naturgewalt und haucht schon im nächsten Moment eine ergreifende Ballade ins Mikrophon. Erst Ende 2010 formiert,

haben sich Jessy Martens und ihre Band in kürzester Zeit an die Spitze der Rock- und Bluesszene gespielt. Rudy Rotta hat den Blues in der Seele. Seine Musik ist der Beweis seines herausragenden Talents als



Sänger, Gitarrist und Komponist; er kombiniert seinen modernen Stil subtil mit Blueswurzeln und rockig-souligem Funk. Larry Carlton wird als Gast mit auf der Bühne stehen. Die Sweet Soul Music Revue entführt in einer zweieinhalbstündigen Show auf eine musikalische Reise "Down Funky Street" der 1950er bis 1970er Jahre in Amerika. Die Besucher erleben Ray Charles, James Brown, Aretha Franklin, Ike & Tina Turner, Stevie Wonder, The Temptations und viele andere. Eintrittskarten sind zum Preis ab 32 Euro unter der Tickethotline (05201) 81 80 zu erwerben. Des Weiteren via Internet unter www.gerryweber-world.de sowie bei allen CTS Vorverkaufsstellen. Das GerryWeber-Ticket-Center ist in der Weidenstraße 2 in Halle zu erreichen.-HW-■

Weidich
Die gesamte Haustechnik

Osnabrückerstr. 70
33790 Halle • 05201 81120
www.weidich.de

24h für Sie da!

Wir freuen uns auf Sie! Zuhause wohlfühlen



Jetzt auch in Halle:

**Expense Reduction Analysts:
Wir finden Extra Profit in
Ihren Gemeinkosten**

-  Weltweit größtes Experten-Netzwerk für Kostenmanagement
-  Durchschnittliche Einsparung im zweistelligen Prozentbereich
-  Tausende seit 1992 erfolgreich durchgeführte Projekte weltweit
-  Erfolgsabhängiges Honorar – Keine Einsparung, kein Honorar
-  Erfolgskontrolle über mindestens 24 Monate



„Diese Stadt bietet ganz viel!“



Anne Rodenbrock-Wesselmann, Fritz Ottensmeier, Olaf Sorge, Detlef Wemhöner, Timo Klack, Andy Marten, Beatrice Schmal und ihr VW-Käfer, Michael Schoregge, Matthias Cremer, Ina Bohlken, Heidi Kirsch und Volker Ernst präsentieren zum ersten Mal den Film „HalleWestfalen zum Wohlfühlen“

Fotomaterial gibt es genug über Halle - altes und neues, das einen kleinen Einblick in das Leben in der Lindenstadt präsentiert. Und wer hier lebt, weiß, wie schön Halle in Westfalen ist. Doch „Wir brauchen fördernde Materialien, die anderen Menschen Lust machen, nach Halle zu kommen,“ war das Ansinnen des Haller Stadtmarketings. „Die Volleyball-EM war der letzte Schupser, um den immer wieder währenden Wunsch nach Filmmaterial zu erfüllen,“ erklärt Anne Rodenbrock-Wesselmann. Und so wurde im Frühjahr in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Stadt Halle ein Film über Halle in Auftrag gegeben. Von Mai bis August war das Team der Haller Firma KonText in und um Halle unterwegs - in dem himmelblau-metallic farbenden VW-Käfer von Beatrice Schmal, der die einzelnen Stationen und die Menschen verbindet, die außerdem in dem kleinen Film mitwirken. Das Ergebnis ist eine dreieinhalb Minuten lange,

sehr charmante Homage an Halle, die in liebenswerter Weise die Vorzüge vorstellt: Eine Stadt zum Einkaufen, zum Arbeiten, zum Genießen, zum Erholen, zum Leben - Halle Westfalen zum Wohlfühlen eben. „Die Tatsache, dass so viele echte Haller mitgemacht haben, macht den Film auch für die Leute vor Ort besonders sehenswert,“ so Detlef Wemhöner, Sprecher des Fördervereins. „Es hebt ihn aus der Masse der Standard-Imagefilme heraus.“ Seit Anfang September kann ihn jeder Interessierte auf der Internetseite der Stadt Halle www.halle-westfalen.de oder auch über die Facebook-Seite ansehen und die Lindenstadt aus ganz neuer Perspektive entdecken, denn der Film zeigt mit Hallern für Haller ganz neue Facetten auf. Auf große Worte wird bewusst verzichtet: die bewegten Bilder über Halle und seine Menschen, untermalt von schöner Musik, sprechen für sich. -sig- ■

Der Herbst kann kommen!



„Diesmal schneit es ja Gott-sei-Dank nicht,“ lacht Klaudia Redeker - mit Blick zurück auf die Frühjahrsmodenschau Ende März diesen Jahres, die von starkem Schneetreiben begleitet wurde. Am 18. September, an dem die Kosmetikerin zu der diesjährigen Herbst-Modepräsentation eingeladen hatte, war das Wetter passend zum Thema Herbst-Winter-Mode: grau, kühl und regnerisch. Doch in der

Kollektion zum Verlieben,“ freut sich die Kosmetikerin, die fröhliche Modepräsentation wie gewohnt mit viel Fingerspitzengefühl und Blick für Details selbst moderierte. Anschließend stand die Mode zum Anschauen, zum Anfassen und zum Anprobieren bereit. Übrigens: man kann auch seinen persönlichen Modeabend mit Freundinnen buchen! Eine fröhliche Modenschau zum Anschauen, Anfassen und Anpro-



angenehm-gemütlichen Atmosphäre des Kosmetik-Institutes Redeker war das schnell vergessen, denn ab 20 Uhr führten Models in unterschiedlichen Größen, was in der kalten Jahreszeit „in“ sein wird. „Das sind wirklich schöne Sachen,“ freut sich die Kosmetikerin über die neuen Kollektionen der Firmen friendtex und Once, die die vielen weiblichen und wenigen männlichen Gäste bei einem Glas Prosecco und kleinen Leckereien in der Friedrichstraße 7 in Halle-Hesseln erleben konnten. „Von sportlich bis elegant - es ist alles dabei!“ Hochaktuell sind die sog. Jeggins, Leggins aus weichem Stoff in Jeansoptik, der sich außerdem in Jacken, Hosen und Kleidern wiederfindet. Dazu trägt frau Biker-Jacken sowie „Ancles“ und Boots. Die Herbst-Wintermoden werden von den Farben Navy, Cognac, Aubergine, Fläschengrün, Rot, Nougat und Curry bestimmt. Das Besondere an der Mode: sie ist wirklich für alle Größen konzipiert. Eine weitere Besonderheit ist eine friendtex-Stretchjeans in Graphikprint, die nur 500 Mal gefertigt wurde. „Eine

bieren „Erwischen Sie ihr Fett eiskalt!“ Und auch die nächste Aktion ist bereits geplant. Am 17. Oktober bietet Klaudia Redeker eine ganz spezielle Behandlung gegen überschüssiges Fett. Ein neuartiges Verfahren - die Cryotechnik - macht sich zu Nutze, dass Fettzellen sehr empfindlich auf Kälte reagieren. Statt Skalpell wird ein Applikator an den gewünschten Stellen eingesetzt, der die Körperpartie innerhalb einer Dreiviertelstunde auf 3° herunterkühlt. Die Behandlung - meistens reicht schon eine Sitzung - setzt einen Prozess in Gang, der insgesamt drei bis vier Monate dauert, bis die Fettpolster minimiert sind und das Wunschergebnis sichtbar wird. „Die Cryolipolyse ist eine schonende, effektive und nachhaltige Methode zur natürlichen Fettreduktion,“ erklärt Klaudia Redeker. Am Aktionstag bietet sie ihrer Kundschaft einen persönlichen Beratungs- und Behandlungstermin, den man ab 10 Uhr unter der Telefonnummer 05201- 16140 oder unter 0170 - 2030 862 vereinbaren kann. -sig- ■



TISCHLEREI

Tatenhausener Str. 14
Tel. 0 52 01-90 22



BEINTMANN

33790 Halle
www.beintmann.de

„Ich bin wieder da!“

Gemeinkosten-Kompetenz

- **Versicherungen**
 - > Feuer, Fuhrpark, Haftpflicht
 - > Betriebliche Altersversorgung
- **Telekommunikation**
 - > Mobil- / Festnetzgebühren
 - > Telefonanlagen
 - > Datenübertragungsdienste
- **Personal**
 - > Personalschaffung (Zetarbeit)
 - > Lohn- und Gehaltsabrechnung
- **Verpackungen**
 - > Packmittel / Packhilfsmittel
- **Gebäudemanagement**
 - > Bewachung und Empfang
 - > Catering / Kantinenkosten
 - > Gebäude- und Maschinereinigung

- **Bürobedarf**
 - > Büroprodukte: Papier, Schreibbedarf
 - > Bürotechnik: Computer, Kopierer
- **Druckartikel**
 - > Formulare / Geschäftspapiere
 - > Kataloge und Broschüren
 - > Agentur- und Lithokosten
- **Hilfs- und Betriebsstoffe**
 - > C-Teile
 - > Verpackungsmaterial
 - > Betriebskleidung / Uniformen
- **Abfall**
 - > Abfallentsorgung
 - > Abfallverwertung
 - > Abfallvermeidung
- **Finanzen**
 - > Factoring
 - > Kreditkartenkosten
 - > Rechnungsaudit

- **Energie und Versorgung**
 - > Stromtarife
 - > Gas- und Wassertarife
- **Transport und Logistik**
 - > Ein- / Ausgangsfrachten
 - > Kurier-, Express- und Paketdienste
 - > Transportversicherungen
- **Fuhrparkmanagement**
 - > Beschaffung
 - > Finanzierung (Kauf / Leasing)
 - > Versicherung
 - > Wartung / Reparaturen
 - > Administration
- **Marketingkosten**
 - > Werbekosten
 - > Promotorkosten



Michael Bodfeld ist gebürtiger Haller und vielen vielleicht noch durch seine Selbständigkeit mit der gleichnamigen Unternehmensberatung Mitte der 90er Jahre bekannt. „Ich bin dann dem Lockruf von Storck gefolgt.“ erklärt er seine 15jährige Abwesenheit von Halle, die er in Berlin verlebte. Der berufliche Werdegang führte ihn 2007 in die erweiterte Geschäftsleitung des Konzerns. „Nach 15 Jahren bei Storck habe ich mich entschieden, etwas Neues zu machen.“ beschreibt er die Wende in seinem Leben, die nicht

nur neue berufliche Perspektiven mit sich bringt. Vor drei Jahren bezog seine Familie das Haus in Halle-Künsebeck, dass sie vor dem Wechsel nach Berlin gebaut hat - der erste Schritt zurück zu seinen heimatischen Wurzeln. Seit September dieses Jahres ist nun auch für Michael Bodfeld die Pendelei zwischen Halle und Berlin vorbei. „Ich bin wieder da!“ ist er überglücklich nicht nur, weil er seine Familie nun immer um sich hat, sondern auch, weil Halle sein Zuhause ist. Und auch beruflich besinnt er sich auf

seine Wurzeln - als Partner der weltweit größten Kostenoptimierungsberatung Expense Reduction Analysts. „Wir sind auf die Gemeinkostenoptimierung spezialisiert (vgl. Schaubild) und generieren für unsere ca. 1.000 Kunden in Deutschland Extra Profit. Unsere Aufgabe besteht darin, die Kosten bei gleicher oder besserer Qualität zu reduzieren. Unser Durchschnitt beträgt 20% Einsparung!“ beschreibt Michael Bodfeld sein Leistungsspektrum, das er durch den Zusammenschluss der „Expense Reduction Analysts“ mit vielfältiger fachlicher Kompetenz bieten kann. Denn das Unternehmen kann allein in Deutschland auf einen Pool von über 100 Spezialisten zurückgreifen, die Experten in den unterschiedlichen Bereichen sind. Sie führen fundierte Gespräche mit den jeweils in Frage kommenden Lieferanten und handeln optimale Preise aus. „Wir zeigen auf, welche Möglichkeiten vorhanden sind, der Kunde entscheidet sich für eine Option, wir setzen diese um und realisieren die Einsparung!“ erklärt Michael Bodfeld, der sowohl als Kundenbetreuer als auch Experte für Marketingkosten agiert. Ein weiteres Plus: die Leistungen des Hallers und seines Kompetenzteams werden ausschließlich

aus der Erfolgsmasse, also den tatsächlich eingesparten Kosten, honoriert. Zwei Jahre lang erhält das Unternehmen 50 % der eingesparten Kosten, fair für beide Seiten“, findet der Geschäftsmann. „Finden wir keine Einsparung, stellen wir auch nichts in Rechnung!“ Er ist



unter der Telefonnummer 05201-66 97 920 oder unter mbodfeld@expensereduction.com zu erreichen. Auf der Internetseite www.expensereduction.com finden Interessierte zudem weitere Informationen.-sig ■

Da muß man zugreifen!

COMPLETE COMFORT M
MIT TOP-SMARTPHONE

Telefon Flat

SMS Flat

Datenflat mit 750 MB
inklusive LTE und bis zu 16 MBit/s

HotSpot Flat

nur **39,95 €***
in den ersten 6 Monaten
danach 49,95 €/Monat

 ERLEBEN, WAS VERBINDET.



Samsung Galaxy S III

mit und ohne LTE

inklusive Tarif Complete Comfort M*

ab 1,-





Telefon-Center

Bahnhofstr. 16 (am Ronchinplatz)
33790 Halle (Westf.)
Tel. (0 52 01) 84 90 18
E-Mail: geschaeft@mahtec.de

* Monatlicher Grundpreis 49,95 € (mit Handy). Bei Abschluss eines Neuvertrages mit Handy beträgt der monatliche Grundpreis für die ersten 6 Monate 39,95 €, danach 49,95 €. Bereitstellungspreis 29,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Die HotSpot Flatrate gilt nur für die Nutzung an HotSpots der Telekom Deutschland GmbH. Die Nutzung von VoIP ist nicht Gegenstand des Vertrages. Ab einem Datenvolumen von 750 MB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Ein Angebot von: Deutsche Telekom GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn

Ordu-Markt bietet mehr als türkische Spezialitäten



Selahattin und Yurdanur Topal freuen sich über Kundschaft jeder Nationalität, die hier ein breites Sortiment an Lebensmitteln und mehr vorfinden.

Die malerisch an der östlichen Schwarzmeerküste gelegene Stadt Ordu ist die Hauptstadt der gleichnamigen türkischen Provinz. Sie ist die Heimat von Selahattin und Yurdanur Topal. In Halle haben sie 1971 bzw 1991 ihre zweite Heimat gefunden, haben gemeinsam eine Familie gegründet und sich vor eineinhalb Jahren entschlossen, den in der Allee-straße 4 ansässigen Özkan-Markt zu übernehmen. Seit Mai letzten Jahres heißt dieser - in Anlehnung an die Wurzeln des sympathischen Inhaberehepaares - Ordu-Markt. Hier findet die Kundschaft, die neben Hallern auch aus Werther, Versmold, Spenge und Melle anreist, ein vielfältiges Sortiment überwiegend türkischer Spezialitäten, aber auch russische und polnische kulinarische Angebote. Täglich präsentieren Selahattin und Yurdanur Topal frisches Gemüse, verschiedene Brotwaren, die köstlich-süßen Backwaren sowie Fleisch, das aus regionaler Herstellung kommt. Im Frischwarenregal reihen sich u.a. Käsesorten und Ziegenkäse, türkischer Joghurt und türkische Wurstspezialitäten aneinander. „Wir haben auch Sucuk,“ betont Yurdanur Topal - eine Ware, nach der gerne heimgekehrte Türkei-Urlauber fragen, die diese Wurstware im Urlaub genossen haben. Ein

breites Sortiment an Tee und Kaffee, Marmeladen, Oliven, Dosenwaren, Nudeln, Bohnen, Linsen, Kirsir, eingelegten Gemüsen, Körnern, Süßwaren und Nüssen runden das Sortiment ab. Außerdem findet man Bad-



„Frisch, freundlich, preiswert“ ist das Konzept.

waren, Tee-Zubereiter, Porzellan, Geschenkartikel und verschiedene Getränke im Ordu-Markt. „Jeder ist herzlich willkommen, auch gern erst einmal zum Umschauen,“ betont Selahattin Topal, der sich gemeinsam mit seiner Frau darüber freut, dass auch schon zahlreiche deutsche Haller Gefallen an den türkischen Produkten gefunden haben. Sie öffnen ihren Ordu-Markt täglich zwischen 8 und 19 Uhr sowie samstags von 8 bis 18 Uhr. Telefonisch sind die Inhaber unter der Rufnummer 05201-15 88 755 zu erreichen. -sig ■

Wohngruppengebäude feiert Richtfest



Christel Friedrichs, Pastor Uwe Winkler, Dirk Eggert, Matthias Buchalla, Michaela Imkemeyer, Marion Weike, Matthias Stüve und Architekt Wolfgang Fritsche feiern mit zahlreichen Gästen Richtfest.

„Drum preiset laut der Zimmermann - so gut wie er es eben kann - den herrlich schönen, stolzen Bau, der sich erhebt zum Himmelsblau.“ Mit Gunst und Verlaub brachte Zimmermeister Gerald Dübber nach Befestigung der bunten Richtkrone auf dem bereits eingedeckten Dach den Richtspruch aus: Bauherren, Handwerker, Mieter und zukünftige Bewohner des Wohngruppengebäudes an der Bielefelder Straße in Werther feierten Mitte September gemeinsam Richtfest - nachdem die Gäste zwanzig Minuten auf die Wertheraner Bürgermeisterin als Ehrenplast hatten warten müssen. Der großzügige Gebäudekomplex entsteht durch den Bauträger „Bau-idee Werther“ auf dem Gelände der ehemaligen Wohnanlage Overbeck, die noch Ende 2012 den Ortseingang in Werther prägte, - mit Michaela Imkemeyer, Matthias Buchalla und Matthias Stüve als Eigentümergemeinschaft. „Es werden unter Anderem 900.000 Liter Beton, 50.000 kg Betonstahl, 18.000 Steine, 52.000 Liter Putzmörtel, 2.400 Meter Rohrleitungen für Heizung und Wasser sowie 6.000 Meter Elektro- und EDV-Kabel verbaut,“ beschreibt Projektleiter Dirk Eggert von der Bauidee Werther den Umfang des Baus, dessen Mieter die evangelische Stiftung Ummeln wird. Im Zuge des Dezentralisierungsprozesses ziehen 24 ihrer Klientinnen und Klienten mit psychischer Behinderung in der Bielefelder Straße in Werther ein - auf großzügigen

1370 m² Wohn- und Nutzfläche. Hier entstehen in drei Wohngruppen insgesamt 24 Einzelzimmer mit sechs barrierefreien Pflegebädern, ein 90 m² großer Wohn- und Essbereich sowie eine Therapierwerkstatt von 115m² und ein großzügiger Außenbereich. Neben der Ab-



„Nun müssen andre noch vollenden - den Bau, mit kunstgeübten Händen, das Innere sorgsam schmücken aus, dann wird 's fürwahr ein prächtig' Haus!“

deckung der besonderen Bedürfnisse wird vor allem ein Mehr an Eigenständigkeit angestrebt, die die Bewohner erfahren sollen. Die Fertigstellung ist für das kommende Frühjahr geplant. „Wenn der Winter uns lässt, schaffen wir das,“ ist Dirk Eggert überzeugt. „Mög' Eintracht und Zufriedenheit - darinnen herrschen alle Zeit.“ -sig ■

Beratungs-, Kultur- und Bildungsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung

Bethel
Gemeinschaft *verwirklichen*

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Bethel.regional - Begegnungszentrum Halle
Klingenhagen 10 a • 33790 Halle
Tel. 05201 - 9719423 • Fax. 9719425



Jürgen Deichsel Dipl.-Ing.

- Einbauküchen Kornmüller
- Innungsmalerbetrieb
- Keim-Farben
- Lehmputz/Kalkmalerei
- Malerarbeiten innen u. außen
- Restaurierung/Denkmalschutz
- Parkett- und Bodenverlegung
- Energieberatung



STUDIO DEICHSEL

**PLANEN • EINRICHTEN
WOHNEN • ARBEITEN**

33790 Halle (Westf.) Lange Straße 37a
Tel.: 05201/16044 Fax: 05201/9731
www.studio-deichsel.de
j.deichsel@freenet.de

Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!

Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen



**BÜCHERSTUBE
ELSNER**
Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

Hurra!! Wir feiern 5. Geburtstag!



„Besuchen Sie uns und entdecken Sie unser großes Angebot. Feiern Sie mit uns und lassen sich beschenken,“ laden Sylwia Schulz, Romana Brindöpke und Angelika Langer (v.r.) herzlich besonders zu der Geburtstagsfeier am 11. und 12. Oktober ein.

Fünf Jahre MezzaLuna in Halle! Wie die Zeit vergeht! Längst sind die Feinkost- und Fischspezialitäten, die die Räumlichkeiten der Bahnhofstraße 15 einst füllten, vergessen und das umfangreiche Angebot an Damen- Herren- und Jugendmode in der freundlich-angenehmen Atmosphäre ist zur gern gesehenen Selbstverständlichkeit geworden. „Service und Wohlfühlen werden bei uns ganz groß geschrieben,“ betont Inhaberin Sylwia Schulz, die das Modegeschäft mit Unterstützung von Angelika Langer und Romana Brindöpke führt. „Wir legen ein besonderes Augenmerk auf eine umfassende und ehrliche Beratung unserer Kunden, um deren Persönlichkeit mit passenden Kleidungsstücken positiv zu unterstreichen,“ betont das MezzaLuna-Team, das außerdem auf einen hohen Anspruch an Qualität, Materialien und Passform setzt – zu einem bezahlbaren Preis, damit der Einkauf auch an der Kasse Freude bereitet. „Wir beobachten die Trends und setzen sie auf unsere Weise um,“ beschreibt Sylwia Schulz die immer aktuelle Auswahl des Sortiments.

Abseits vom Angebot der großen Filialisten findet man in der Haller Boutique neue Farben, Formen und Schnitte sowie von der Mütze bis zum Stiefel alles, was das Modeherz begehrt. Und noch viel mehr ... zum Beispiel die außergewöhnlichen „Zand-Röcke“ aus Holland als ganz besonderen Blickfang zu Leggings oder Jeans. Für Herren hält Mezza Luna modische und bezahlbare Bekleidung von Jack & Jones ab Größe S bereit. Gerne können Kundinnen und Kunden zudem ihre Favoriten zur Auswahl mit nach Hause nehmen. Jede Woche wird das Modegeschäft im Herzen von Halle mit neuer Ware bestückt und bietet außerdem oft sensationelle Angebote. „Es lohnt sich immer, kurz herein zu kommen und durch die Sachen zu stöbern,“ verspricht Angelika Langer. Hinter Allem steht ein ganz bewusstes Konzept, das sich in den fünf Jahren des Bestehens bestens bewährt hat. Deshalb feiert MezzaLuna bereits den 5. Geburtstag - und zwar am 11. und 12. Oktober mit Sekt, Selters und vor allem tollen Aktionen. Herzlich willkommen! -sig-■

Endspurt für die junge Kraft der Haller



Christina Schneider geht mit vollem Einsatz in die entscheidende Phase des Jugendförderwettbewerbs „Die junge Kraft der Haller. Helden bestimmen die Motive des Jugendförderwettbewerbs: Am 20. September ging es für den Wettbewerb in den Endspurt mit neuen Postkarten und Postern.

Mit einem neuen Motiv startet der Jugendförderwettbewerb „Die junge Kraft der Haller“ in den Endspurt. Bis zum 15. November haben Haller Jugendliche noch die Chance, sich um die drei mal 500 Euro Preisgeld zu bewerben. Einige Bewerbungen sind bereits bei Projektleiterin Christina Schneider eingetroffen. „Wir haben schon tolle Vorschläge für Preisträger erhalten und hoffen, dass wir bis zum Bewerbungsschluss noch viele weitere interessante Anträge bekommen“, sagt die 20-jährige. Der Förderpreis der TWO richtet sich an Jugendliche, die mit ihren Ideen und ihrem Engagement etwas erreichen möchten. Bewerben kann sich jeder, der mit seinen Projekten und Aktionen aus dem Alltag hervorsteht. Das kann im sozialen Bereich, in Schulen und Vereinen, am Arbeitsplatz, beim Sport oder im privaten Umfeld sein. Auch

von Eltern, Freunden oder Arbeitgebern sind gefragt potentielle Preisträger vorzuschlagen. Doch nicht nur Einzelpersonen sollen sich durch den Wettbewerb angesprochen fühlen. Auch Gruppen, Vereine und Mannschaften, die tolle Ideen haben können sich um die drei mal 500 Euro Preisgeld bewerben. „Helden können auch in der Gruppe aktiv sein“, erklärt Schneider und spielt damit auf das diesjährige Motto des Jugendförderpreises an. Um sich einen besseren Überblick über den Wettbewerb und die Bewerbungen zu verschaffen empfiehlt die Projektleiterin ein Blick auf die Internetseite www.junge-kraft.de oder auf das Facebook-Profil www.facebook.com/DiejungeKraftderHaller. Hier gibt es neben interessanten Informationen auch Interviews und Hintergründe zu den Gewinnern der Vorjahre und was diese heute machen. ■

Malararbeiten • Vollwärmeschutz • Hochdruckreinigung



Udo Hackenberg
MALERMEISTER
0174-7930111
udo-hackenberg@gmx.de

Fotografie Mörke
Michael Mörke
Bahnhofstraße 28 33790 Halle
Tel. 05201 - 35 24 Fax 05201 - 66 98 39
www.fotografie-moerke.de team@fotografie-moerke.de

Dirk Kemner
Elektrotechnik von A-Z

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Steuer- u. Regeltechnik
- EiB Gebäude-Systemtechnik
- Telefonanlagen
- EDV-Verkabelung
- Antennenanlagen
- Photovoltaik

Ernteweg 14 . 33790 Halle-Bökel
Tel. (05201) 9732 . Fax 78899
Mobil (0171) 6905236
Internet: www.elektro-kemner.de

**Klassenfahrten/
Schulprojekte**

**Weiterbildung Natur- und
Wildnispädagogik**

Mentoring / Ausbildung

**Freies Seminarprogramm
Wildnisfertigkeiten**
für jedes Alter

**Natur- und
Wildnisschule**

Mödsiek 42 33790 Halle
Tel. 05201-7352-70, Fax: -71
info@natur-wildnisschule.de
www.natur-wildnisschule.de

LVM stellt ihre neue Studie vor: „Mobilität und Sicherheit“

Die LVM-Autoversicherung hat das Marktforschungsinstitut „Heute und Morgen“ mit einer repräsentativen Umfrage zum Thema „Mobilität und Sicherheit“ betraut. Diese beschäftigt sich unter anderem mit den Fragen: Welche Fortbewegungsmittel nutzen die Deutschen? Wie steht es um ihre Sicherheitsorientierung im Straßenverkehr? Und worauf achten sie beim Abschluss ihrer Autoversicherung? Rund 1200 Teilnehmer im Alter von 18 bis 65 Jahren nahmen im August dieses Jahres über ein Verbraucheronlinepanel an der Umfrage teil. Im Verlauf der kommenden sechs Wochen veröffentlicht die LVM-Autoversicherung sukzessive die Ergebnisse und Erkenntnisse ihrer aktuellen Studie. Axel Stempel, geschäftsführender Gesellschafter von „Heute und Morgen“, hält die ausgewählten Themenkomplexe der Studie für sehr stimmig: „Die LVM-Autoversicherung hat sich in ihrer Studie ‚Mobilität und Sicherheit‘ vom eigenen Themenfeld ‚Versicherung‘ gelöst und dieses um Mobilitätsverhalten und Sicherheitsbedürfnisse im Straßenverkehr erweitert. Ein gutes Vorgehen, um die Bedürfnisse und Entscheidungen ihrer Versicherten besser und ganzheitlicher zu verstehen.“ Autofahrer sehnen sich nach Sicherheit. Die LVM-Studie „Mobilität und Sicherheit“ kommt zu dem Schluss, dass Deutschlands

Autofahrer ein ausgeprägtes Sicherheitsbedürfnis im Straßenverkehr haben. So plädierten 92 Prozent der Studienteilnehmer für Warnhinweise an Autobahnauffahrten, um das Geisterfahrer-Risiko zu minimieren. Ältere Befragte wollen ein Tempolimit auf Autobahnen. Ungefähr der Hälfte der befragten Pkw-Fahrer zwischen 56 und 65 Jahren (49 Prozent) geht es auf den deutschen Autobahnen zu schnell zu. Sie befürworten ein Tempolimit von 130 Kilometern pro Stunde. Die Studie zeigt, dass die jüngere Generation hohe Geschwindigkeiten deutlich weniger kritisch sieht. In der Gruppe der 18- bis 35-Jährigen sprachen sich nur 30 Prozent für die Begrenzung aus. Unter den 36- bis 45-Jährigen waren es 38 Prozent, unter den 46- bis 55-Jährigen 41 Prozent. Mehrheit bevorzugt Pkw mit Sicherheitssystemen. Bei schweren Unfällen möchten sich 78 Prozent der Studienteilnehmer schnell in guten Händen wissen. Sie würden ein Notfallsystem in ihrem Auto begrüßen, das sich im Fall der Fälle automatisch mit einer Rettungsstelle verbindet. Auch Fahrerassistenzsysteme erwecken das Interesse der Autofahrer. 52 Prozent gaben an, beim Kauf ihres nächsten Wagens auf eine Ausstattung etwa mit einem Abstandswarner oder Spurwechselassistenten achten zu wollen. ■

„Was in München im September, ist im Gerholds im November!“



Den Termin sollte man sich vormerken: am 9. November spielen die „3 L“ aus Kärnten erneut im Gerholds.

Unter diesem Motto steht die diesjährige Geburtstagsfeier im Gerholds, die am 9. November den 24. Jahrestag in der Alten Dorfstraße begehen wird. Und das wird zünftig, denn das Gerholds feiert Oktober-Fest - mit bayerischen Spezialitäten in Speis und Trank, die man in bayerischen Ambiente genießen kann. Für musikalischen Genuss sorgt die Band „3 L“, die bereits zur Bummelparty

zu Gast in Hörste war und den Gästen ordentlich eingeeizt hat. Das haben die Kärntner auch im November vor. Neben modernen Stücken spielen sie vor allem Oktober-Fest-Musi und deutsche Schlager - auch gern mal auf Theke und Tischen. „Den Termin sollte man sich schon einmal vormerken,“ empfiehlt Gastronom Michael Ockert - und sagt deshalb vorzeitig Bescheid! -sig- ■



Plakette (ge)fällig?

Tel. 85 99 580

VERTRAGSPARTNER
GTÜ

Bielefelder Str. 63
33790 Halle an der B68 Nähe Lidl

www.Kfz-Prüfstelle-Halle.de

Kfz-Sachverständige für Unfallgutachten



Jetzt Frühbucher-Prämie sichern.

In guten Händen. LVM

Wir messen Ihre Knochenqualität

1. Woche
7. - 11. Oktober
in Ihrer

2. Woche
14. - 18. Oktober
in Ihrer



Apotheker Horstmut Boms
Aleestrasse 2 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 666227
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de



Görtnischer Weg 98 · 33790 Halle
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de

Auf geht's!

Zu Ihrer LVM-Autoversicherung gleich um die Ecke.

Bei den LVM-Servicebüros

Grüner

Gartenstraße 2 · Halle
Telefon (05201) 3580
info@gruener.lvm.de

Fliegler

Graebestraße 19 · Halle
Telefon (05201) 4171
info@fliegler.lvm.de



Vorstellung eines neuen Trainings-erlebnisses am Tag der offenen Tür



Am Tag der offenen Tür am 16. November 2013 wird das neue Trainingserlebnis enthüllt.

Am Samstag, dem 16. November 2013, veranstaltet Saluto Gesellschaft für Sport und Gesundheit (im Gerry Weber Sportpark in Halle) von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr einen Tag der offenen Tür. Saluto möchte allen Interessierten ein neuartiges Trainingssystem präsentieren. Durch vollautomatische, individuell selbst-einstellende Geräte wird man ein völlig neues Trainingserlebnis erfahren können. Das neue, computergesteuerte Trainingssystem kann am Tag der offenen Tür von allen Interessierten getestet werden, um auch selbst zu spüren, dass das fehlerfreie Training mit wenig Zeitaufwand hoch effiziente Ergebnisse erzielen kann. Neben dem neuen Trainingssystem, bietet Saluto auch ver-

schiedene andere interessante Neuigkeiten aus der Therapie und der Trainingssteuerung im Hinblick auf die unterschiedlichsten Fragen rund um das Thema Gesundheit. Auszug aus dem Programm/Themen: • Test der Kraftfähigkeit unterschiedlicher Muskelgruppen am neuen Trainingssystem • Probetraining im neuen Trainingssystem • Senza - innovatives Multitherapiesystem • 24-Stunden Herz-Raten-Variabilität - Schlafqualität messbar machen • Blutzuckermessung • Blutdruckmessung • Fett-Wasser-Muskelanalyse. Gleichzeitig kann sich natürlich jeder über verschiedene Themen aus Sport und Gesundheit informieren und sich die Räumlichkeiten auf mehr als 2300 m² anschauen. Saluto gewährleistet u.a. Einblicke in individuelles Kraft- und Ausdauertraining, Vibrationstraining, Rehabilitationsport, sportmedizinische Untersuchungen, Therapiemöglichkeiten und vieles mehr. Außerdem bietet Saluto Schnupperkurse zum Mitmachen an. Vorträge zu neuen Themen aus der Therapie und der Sportwissenschaft runden das Programm ab. Das Saluto-Team freut sich auf Sie! Weitere Informationen können Sie unserem Programmheft auf www.saluto.de entnehmen oder telefonisch erfragen unter (05201) 81 50 82. Saluto Gesellschaft für Sport und Gesundheit mbH, Gausekampweg 2, 33790 Halle/Westf. ■

Knochencheck in der Hansa- und Linden-Apotheke

Es ist wieder soweit. Auch in diesem Jahr bieten wir in der Hansa-Apotheke und in der Linden-Apotheke jeweils eine Woche den Knochen-Check an. Durch eine Verminderung der Knochenmasse werden die mechanischen Eigenschaften des Knochens so beeinträchtigt, dass ein erhöhtes Risiko für Knochenbrüche besteht. Insbesondere sind hier der Oberschenkelhals, die Wirbelkörper und die Speiche betroffen. Die Osteoporose ist längst zu einer Volkskrankheit geworden. Erkenntnisse der letzten Jahre zeigen, wie wichtig eine rechtzeitige Vorsorge ist. Da die Erkrankung sich über viele Jahre aufbaut, bevor sie sich bemerkbar macht, ist eine möglichst frühzeitige Messung der Knochenqualität um so sinnvoller. Denn je eher eine Verminderung der Knochenqualität erkannt wird, desto besser kann sie behandelt wer-

den. Mit Hilfe eines röntgenfreien Ultraschall-Verfahrens kann man die Knochenqualität messen. Hierzu wird der Knochen im Bereich des Knöchels mit Ultraschall vermessen. Dieses Verfahren ist einfach und schnell durchzuführen. In der Woche vom 7. bis zum 11. September haben wir ein solches Gerät für Sie in der Hansa-Apotheke zur Verfügung. Vom 14. September bis zum 18. September findet der Knochen-Check in der Linden-Apotheke statt. Da die Messung ca. 15 - 20 Minuten beansprucht, bitten wir darum, sich bei Interesse rechtzeitig bei uns in den Apotheken für eine Messung anzumelden. Für diese Aktion können wir Ihnen die Messung zu dem Preis von 15 Euro anbieten. Wir laden Sie herzlich zum Knochen-Check ein, Ihre Teams der Hansa- und der Linden-Apotheke. ■

**Ein neues
TRAININGSERLEBNIS
bei
SALUTO
Ab 16.11.2013**



» Infos unter 0 52 0 1-81 50 82 • www.saluto.de

**Casa
nova**
RAUM FÜR UNS

Wir machen
Ihr Haus
schön für
die besten
Lebensjahre.

Schneider GmbH
Gartnicher Weg 117
33790 Halle in Westfalen
Telefon 05201 66920
www.raum-fuer-uns.de

Gestaltung
&
Umbau
Renovierung
aus einer Hand



**Steinböhmer -
Ihr automobiler Partner**

Steinböhmer, Eckendorfer Str. 40



Birol Gengçün
Serviceleiter
Tel.: (05 21) 32 96 88-26
birol.gengcuen@steinboehmer.de

Autohaus Steinböhmer ist auch weiterhin Ihr Partner für alle Fragen rund um Ihr Automobil.

Im **Autohaus Steinböhmer, Eckendorfer Straße 40**, erwarten Sie **Frau Müller, Herr Gengçün und Herr Reichenbach** als Ihre vertrauten Ansprechpartner.

Um Ihnen den Weg zu erleichtern, haben wir vier schmackhafte Bonbons für Sie:

- Wir holen Ihr Fahrzeug von zu Hause oder Büro ab und bringen es zurück!
- Wir halten Sie mobil: Kostenfreie Ersatzwagen für Wertheraner Kundschaft.
- **25,00 € Treuebonus bei Durchführung einer Inspektion.** (Coupon mitbringen.)
- **Kostenfreie Fahrzeugwäsche nach dem Werkstattaufenthalt.**



Marlis Müller
Serviceassistentin
Tel.: (05 21) 32 96 88-0
marlis.mueller@steinboehmer.de






**Autohaus
Steinböhmer**

Jöllenbecker Straße 325 - 33613 Bielefeld - Tel. (05 21) 9 86 54-32
Eckendorfer Straße 40 - 33609 Bielefeld - Tel. (05 21) 3 29 68 80
Hauptstr. 43 - 33758 Schloß Holte-Stukenbrack - Tel. (0 52 07) 9 91 66-0

www.steinboehmer.de






Sven Reichenbach
Verkauf
Tel.: (05 21) 32 96 88-11
sven.reichenbach@steinboehmer.de

**Treuebonus:
25,00€**

Sichtbare Wirkung schon nach der 1. Behandlung



Neben den vielfältigen Behandlungen mit hochwertigen Babor-Produkten bietet Barbara Heidemann ab Oktober die innovative Microdermabrasion an.

Die Kosmetikerin Barbara Heidemann investiert für ihre Kundschaft - in die neue Microdermabrasion des Kosmetikerherstellers Babor, der das innovative Gerät entwickelt ließ, um es auf der Kosmetikmesse in diesem Frühjahr erstmals präsentieren zu können. Mit Hilfe des Gerätes ist ein Intensiv-Peeling möglich, das mit Hilfe von mikrofeinen Kristallen ausgeführt wird. Diese lösen verhornte Zellen der oberen Hautschicht und geben der Haut gleichzeitig den Impuls, sich aus der Tiefe zu regenerieren. „Die Zellteilung und die Hauterneuerung wird intensiv gefördert,“ erklärt Barbara Heidemann. „Als Folge wird die Collagen- und Elastinproduktion angeregt.“ Eingesetzt wird die Microdermabrasion speziell gegen Fält-

chen, Falten und Elastizitätsverlust, bei Altershaut, müder, fahler, schlecht durchbluteter oder auch großporiger, rauer Haut. „Die Haut wird feinerporiger und straffer,“ verspricht die Kosmetikerin ihren Kundinnen und Kunden. Eine Wirkung sei schon nach der ersten Behandlung sichtbar. Dabei kommen außerdem perfekt abgestimmte Babor-Produkte zum Einsatz, die die Wirkung der professionellen Hautreinigung unterstützen. Diese neue Behandlung kann man in den gemütlich-schönen Räumlichkeiten in der Langen Straße 65 genießen, die Barbara Heidemann im Dezember letzten Jahres bezogen hat. Terminabsprachen sind unter der Telefonnummer 05201-87 89 82 möglich. -sig- ■

Steinhägerquelle präsentiert zehn neue Hotelzimmer



Nada und Fikret Dedic sind überglücklich, die zehn neuen Hotelzimmer im Gebäude der ehemaligen Kegelbahn endlich fertig präsentieren und vermieten zu können

Endlich fertig! Da ist sicher nicht nur Familie Dedic erleichtert. Auch Nachbarn, Handwerker und vor allem die Hotelgäste freuen sich, dass der Umbau der ehemaligen Kegelbahn der Steinhägerquelle in Steinhagen-Amshausen sehr erfolgreich beendet ist. Auf insgesamt 300 m² sind im Quellweg 6 zehn neue, schicke Hotelzimmer entstanden - Doppelzimmer und Einzelzimmer - die gemütlich-modern eingerichtet und jeweils mit einem kleinen Flur und einem geräumigen Duschbad ausgestattet sind. Jedes Zimmer hat einen Flachbildschirm sowie einen Internetzugang über das hauseigene W-Lan-Netz. „An meinem Geburtstag haben wir angefangen,“ erinnert sich Fikret Dedic an den 2. November letzten Jahres, nachdem plötzlich beide Kegelbahnen kaputt gingen - eigentlich ein Glück, denn das war der Anstoß zum Projekt, das schon längst als Idee herumspruhte. „Wir sind froh und glücklich,“ versucht Nada Dedic in Worte zu fassen, was die Fertigstellung für sie bedeutet. Als Mädchen habe sie immer davon geträumt, Gäste zu bewirten und ein Hotel zu führen - es den Menschen gemütlich zu machen. Mit der Übernahme der Steinhägerquelle im Februar 2009 hat sich dieser Wunsch erfüllt. Nach und nach hat das Ehepaar Dedic die bereits vorhandenen Hotelzimmer modernisiert und mit eigenen Bädern ausgestattet, sodass die Hotelgäste auf insgesamt 20 Einzel-

und Doppelzimmer zurückgreifen können. Das ist nicht nur für Außendienstler, Monteure, Geschäftsleute sowie private Gäste sehr vorteilhaft, sondern auch für große Wandergruppen oder Gesellschaften, die ein gemeinsames Quartier suchen.

Sie befassen sich mit dem Verkauf Ihres Hauses, Wohnung oder Grundstück?

Wir haben einen Großteil unserer Objekte vermittelt. Wenn Sie verkaufen möchten, rufen Sie uns doch unverbindlich an.



IMMOBILIEN

Telefon: 0 52 01/1 81-3 33
www.ivb-halle.de

„Wir legen großen Wert auf Gemütlichkeit und Gastlichkeit,“ betonen Nada und Fikret Dedic. Das präsentierten sie - zusätzlich zu dem alltäglichen Hotel- und Restaurantalltag - im Rahmen eines Tags der offenen Tür, zu dem sie Ende September eingeladen hatten. Die Buchung eines oder mehrerer Hotelzimmer ist über die Internetseite www.steinhaeger-quelle.de, über steinhaeger-quelle@gmx.de und natürlich auch telefonisch unter 05201- 2256 möglich. -sig- ■

Rötger Baustoffe

Ihr Partner rund um's Bauen!

Rötger GmbH & Co. KG Baustoff-Großhandel
Dammstraße 68 · 33824 Werther
Telefon: 0 52 03 / 91 70 8 - 0 · Fax: 0 52 03 / 91 70 8 - 27
www.roetger-baustoffe.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 7.00 - 17.30 Uhr · Sa.: 7.30 - 12.00 Uhr

Villa Kulla

Kunterbuntes für Kinder - Spielwaren und Besonderes

Die Futtersaison kann beginnen!
Wir haben die neue Kollektion

Die Vogelvilla

Mo-Fr 9.30-13 Uhr und 15-18.30 Uhr · Sa 9.30-13.30 Uhr
Steinhagen · Bahnhofstr. 22 · T. (05204) 9249500

Fenster · Haustüren · Rollläden

Ihr zuverlässiger Fachbetrieb seit 1996
Kunststoff Aluminium Holz

BAUSYSTEME
Inh. Andreas Prause
33803 Steinhagen
Fon. 05204/7545
Fax. 05204/887120
www.pp-bausysteme.de
info@pp-bausysteme.de

Unser Leistungsprofil

- Fenster
- Haustüren
- Nebeneingangstüren
- Rollstürvordächer
- Rollläden
- Rolladenantriebe
- Überdachungen
- Wintergärten
- Garagenrolltore
- Verglasungen
- Markisen
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Wartungen

„Wenn jemand etwas Besonderes sucht...“



Die Drei vom Cottage 18 A: hier findet die Kundschaft in gemütlich-fröhlichem Ambiente ein außergewöhnliches Angebot an Herbst-Winter-Mode, schöner, ausgefallener Wolle und Vielem mehr...

...findet er es mit Sicherheit im Cottage 18 A in Halle-Hörste. Hier hält Ute Papendick seit fast zwei Jahren ein außergewöhnliches Angebot an Damenmode und an Strickwaren bereit. „Es läuft ganz gut,“ blickt die sympathisch-fröhliche Geschäftsfrau zufrieden auf die beiden ersten Jahre seit der Neueröffnung im November 2011 zurück, in denen sie inzwischen nicht nur Hörster und Haller in der Neuen Dorfstraße 18 a begrüßen kann, sondern auch Kundschaft, die eine weitere Anfahrt haben. Sie suchen genau das, was sie hier entdecken: das Besondere und das zu wirklich moderaten Preisen. „Auch der kleine Geldbeutel findet hier etwas,“ garantiert Ute Papendick, die als Fundament für ihre Selbstständigkeit die Ausbildung zur Schneiderin sowie die Tätigkeit als Schnittdirektrice und als Designerin vorweisen kann. Neben schicker, kuschelwarmer Herbst-Winter-Mode präsentiert sie außerdem ein erweitertes Angebot an Wolle. Auch hier setzt sie auf eine Auswahl junger, ausgefallener Wollsorten - z.B. in frechen Neonfarben oder mit fröhlich-bunten Noppen. Passend zum Winter und zum Trend von Kuschelpullis und coolen Strick- und Häkelmützen bietet Ute Papendick Handstrick- und Häkelkurse an - gern auch für junge und jung geliebene Männer, die sich ihre „hatnut“ oder „myboshi“ selbst fertigen möchten. Ein neuer Trend ist außerdem das sog. „Upcycling“. Hier entsteht aus

alten, aber hochwertigen Textilien ein neues Gewand. „Wenn man Dinge wiederverwertet und weiternutzt, schont man die Umwelt,“ findet Ute Papendick und hat vielfältige Ideen für die Umsetzung. So kann man z.B. aus zwei alten Kleidungsstücken ein neues gestalten - oder man frischt ein Lieblingsstück mit selbst gestalteten Applikationen aus Wollresten oder Filzmotiven pfiffig oder elegant auf. Dabei kann die Kundschaft selbst kreativ werden oder aber die individuellen Wünsche von der Schneiderin umsetzen lassen. „Besonders schön sind Jeans und Jeansstoffe. Das kann ganz toll aussehen.“ Außerdem gibt es im Cottage 18 A eine ausgesuchte Auswahl an schönen Wollstoffen und ausgefallenen Knöpfen. Geöffnet ist mittwochs bis freitags von 10 bis 13 und 15 bis 18 Uhr, samstags von 11 bis 14 Uhr sowie gern nach telefonischer Rücksprache unter 05201- 97 19 399. Weitere Informationen gibt es auch unter www.upadi.de. -sig ■

Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!

Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen

**BÜCHERSTUBE
ELSNER**

Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

Sangora®

**Die moderne
Gesundheits- und
Wellnesswäsche
aus gutem Hause.**



**Sanitätshaus
A. Graf**

Fachwerkstatt für Orthopädietechnik und Rehamittel
Lange Str. 9 • 33790 Halle (Westf.)
Tel. 0 52 01 / 25 04 • Fax 0 52 01 / 36 26

Praxis für Naturheilkunde öffnet in Borgholzhausen



Die Heilpraktikerin Swetlana Enns bietet ab sofort umfangreiche Leistungen rund um Naturheilkunde in ihrer Praxis in Borgholzhausen an.

In Borgholzhausen öffnet ab Oktober eine Praxis für Naturheilkunde. Heilpraktikerin Swetlana Enns bietet ab sofort ihre umfangreichen Leistungen in ihren separaten, freundlichen Räumlichkeiten in der Vitalobia-Wellnessoase an. „Ich habe mich schon immer für Naturheilkunde interessiert,“ erzählt sie. Schon von der Mutter habe sie viele Dinge darüber gelernt. „Und als Ehefrau und Mutter von zwei Kindern muss ich für die Gesundheit meiner Familie sorgen,“ ist ihr Anspruch an sich selbst. So absolvierte Swetlana Enns eine umfassende Ausbildung zur Heilpraktikerin und freut sich nun darauf, ihre unterschiedlichen Behandlungen in der Kaiserstraße 6 anbieten zu können. Schwerpunkt ihres naturheilkundlichen Angebots ist die Akupunktur, die u.a. bei Kopf-, Rücken- und Gelenkschmerzen, Asthma und Heuschnupfen hilft. Außerdem bietet die sympathische Spengerin Wirbelsäulentherapie nach Dorn - eine sanfte Technik zwischen Massage und Chiropraktik - sowie Ernährungstherapie bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Labordiagnostik, die z.B. eine Blutbildanalyse und einen Lebensmittelanalysekörper test umfasst. Außerdem setzt Swetlana Enns Infusionstherapien und Eigenbluttherapie ein - bei geschwächtem Immunsystem, Neurodermitis oder auch chronischen Entzündungen. Faszinierend und

sehr effektiv vor allem bei Entzündungen sei auch die Blutegeltherapie. „Ich freue mich, wie sich die Blutegel bemühen, den Menschen zu helfen,“ so die Heilpraktikerin, die parallel zur Praxiseröffnung außerdem eine Weiterbildung zum Chiropraktiker in Osnabrück besucht. Ergänzt wird ihr Angebot von einer Faltenunterspritzung mit natürlicher Hyaluronsäure, um das Hautvolumen wieder herzustellen. Auf der Internetseite www.global-healing.de gibt es weitere Informationen. Zur Terminabsprache erreicht man die Heilpraktikerin unter der Telefonnummer 05425 - 95 49 00 oder unter info.global-healing.de. -sig ■



**Tanzen
lernen für
jedes Alter!**

**Neue Kurse
ab sofort!**
in Halle
im Gerry Weber Stadion

Paarkurse, Hochzeitskurse,
Jugendkurse, Hip Hop,
Seniorenkurse, Tanz-Singles
Tanz-Singletreff
am 06.10. um 20:30 Uhr
04.12. 60 na und...?!

in Gütersloh
Geschenkgutscheine jederzeit erhaltlich!
Online Anmeldungen jederzeit möglich!
Fordern Sie kostenlos unser Prospekt an!

stüwe Öcrea dance
weissenberg Tanzschule

Tanzschule Stüwe-Weissenberg
Kironstraße 22 33330 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 18 15
Fax 0 52 41 / 22 36 76
info@stuewe-weissenberg.de
www.stuewe-weissenberg.de

BABOR

**Fuß- u. Handpflege
Kosmetik
Färben u. Zupfen
Tages- & Abend-Make-up
Körper-/Gesichts-
enthaarung u.v.m.
in entspannter Atmosphäre.**

SCHÖNHEITS-STUDIO
Barbara Heidemann
Lange Straße 65 • 33790 Halle
05201-878982 • 0173-8915322
info@kosmetik-halle-heidemann.de
www.kosmetik-halle-heidemann.de

Endlich wieder eine Opel-Vertretung vor Ort!



Bei dem Opel-Vertrags-Partner „Autohaus Möller“ findet man seit Mai 2013 ein umfangreiches und kompetentes Leistungsspektrum rund um Opel-Fahrzeuge.

Haben Sie es schon bemerkt? Seit Frühling diesen Jahres sind die Räumlichkeiten des ehemaligen Opel-Autohauses Hagemann an der Großen Heide 5 in Halle wieder zu neuem Leben erwacht. In der geräumigen Verkaufshalle präsentieren sich die neuesten Modelle aus dem Hause Adam Opel, die großzügige Hoffläche vor und hinter dem Gebäude ist mit attraktiven Jahres-

wagen und guten Gebrauchten gefüllt und in der angrenzenden Werkstatt erklingen altbekannte Geräusche, die von handwerklicher Arbeit an Fahrzeugen zeugen: im Mai eröffnete Claus Möller das gleichnamige Autohaus auf dem 5000 m² großen Areal, das die Firma Hagemann 1999 errichten ließ. „Wir sind alles Hagemänner,“ beschreibt der Inhaber sein siebenköpfiges Team, das der

Kundschaft im Bereich Verkauf, Service und Werkstatt kompetent zur Seite steht. Nach der Insolvenz der Firma Hagemann gründete Claus Möller - nach 15jähriger Geschäftsleitung der Steinhagener Hagemann-Filiale - das eigene Unternehmen in Halle-Garnisch. „Um weiter für unsere Kunden da zu sein,“ begründet er den Schritt. Hier bieten sich optimale Möglichkeiten für ein umfangreiches Leistungsspektrum rund um Opel-Fahrzeuge. „Wir sind Opel-Vertrags-Partner,“ betont Claus Möller, denn die langjährige Kompetenz in Vertrieb und Service sind ihm sehr wichtig. In der Werkstatt finden Opel-Fahrer die richtigen Ansprechpartner für Inspektion, Unfallinstandsetzung

stattaufenthaltes. „Ich möchte, dass sich der Kunde wohlfühlt und dass er merkt: man kümmert sich um ihn und lässt ihn nicht im Regen stehen,“ erklärt der Inhaber seine Philosophie. Sowohl für den treuen, „alten“ Kundenstamm als auch für die zahlreichen Neukunden, die den Weg in die Große Heide bereits gefunden haben und noch finden werden, sei das Team immer gerne da - und zwar täglich in der Zeit von 7.30 bis 18.30 sowie samstags zwischen 9 und 14 Uhr. Am letzten September-Wochenende feierte das Autohaus Möller gemeinsam mit seiner Kundschaft ein zünftiges Oktober-Fest - als Rahmen für die Vorstellung des neuen Opel Insignia



Das Autohaus-Möller-Team: Oliver Lange, Dirk Böse, Jennifer Wiehlmann, Daniel Klicker (Dekra), Paul Volkmann, Inhaber Claus Möller, Michael Wiehlmann (v.l.) sowie Yannik Braun und Günter Wolharn (fehlen auf dem Foto)

und Reparaturen - inklusive eines Hol- und Bringservices und einem Ersatzfahrzeug für die Zeit des Werk-

nia. „Inspiration trifft Innovation,“ wirbt der Automobilhersteller für sein neuestes Modell: ein einzigartiges Design vereint mit hochwertigen Materialien in sorgfältiger Verarbeitung und perfekter Ergonomie sowie innovative Technik. Mehr Informationen findet man unter www.moeller-autohaus.de oder auf facebook. -sig- ■

Bücher & Medien
bei Bunselmeyer
in der Bahnhofstraße



Unterhaltsames & Wissenswertes
Tel. 05201 3140 · www.bunselmeyer.de

Gerhold's
Restaurant und Party-Location
Salate - Pizzen - Aufläufe - Fleischgerichte - Geflügelgerichte - Tex Mex
Info: www.gerholds.de



Bitte unbedingt vormerken:
• **Samstag, 9.11.2013**
Geburtstags-Party
unter dem Motto
„Was in München im Spetember
ist im Gerhold's im November!“

Immer das Neueste vom Gerhold's auf unserer Gerholds-APP, auf [facebook](https://www.facebook.com/gerholds) oder einfach auf www.gerholds.de

dienstags - sonntags ab 17 Uhr geöffnet
33790 Halle-Hörste · Alte Dorfstraße 3
Tel. 05201 2442

Der neue
Bullerjan®

Der ungewöhnliche
Warmluftofen aus Kanada.

Geschmiedet, um eine
LEGENDE
zu werden -
für die beste Wärme aller Zeiten!

Fordern Sie unseren Prospekt
an oder lassen Sie sich
persönlich beraten.



Entspricht dem neuesten
Bundesemissionschutzgesetz

BAUELEMENTE GMBH
WUSSOW
Gartnicher Weg 156 · 33790 Halle/Westf.
Telefon (05201) 62 17 · Fax (05201) 64 48
<http://www.wussow-bauelemente.de>

meisterbetrieb
marschner

- Zimmerei
- Dachdeckerei
- Bauelemente

*einfach
gute Arbeit.*

Meisterbetrieb Marschner
Telefon 0 52 01 - 32 89
Telefax 0 52 01 - 66 59 15
meisterbetrieb-marschner.de

Fachausstellung
Gartnicher Weg 125
33790 Halle Westfalen

Geoplex gewinnt bei „Deutschland - Land der Ideen“!



Geoplex gewinnt den bundesweiten Wettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ 2013/2014 von der Initiative „Deutschland - Land der Ideen“!

„Deutschland - Land der Ideen“ ist die gemeinsame Standortinitiative von Politik und Wirtschaft. Sie wurde 2005 von der Bundesregierung und dem Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) mit dem Ziel gegründet, Deutschland mit seiner Innovationskraft und kreativen Ausstrahlung nach innen wie nach außen sichtbar und identifizierbar zu machen. In diesem Jahr steht der Wettbewerb im Zeichen des Themas: „Ideen finden Stadt“. Vor diesem Hintergrund würdigen die Initiative „Deutschland - Land der Ideen“ und die Deutsche Bank das Geoplex Solardachkataster als ein innovatives Projekt, das Lösungen für die Herausforderungen der Städte und Regionen von morgen bereithält. Das Solardachkataster hilft Hausbesitzern bei der Entscheidung, ob sie auf Solarenergie umsteigen - oder nicht. Eine interaktive Karte zeigt einfach, kostenlos und

unverbindlich für jedes Dach an, ob es sich für Solarthermie oder Photovoltaik eignet. Auf Wunsch werden Bedarf und Ertrag individuell berechnet. Innovationen für die Stadt der Zukunft. Am Wettbewerb teilnehmenden konnten deutschlandweit Unternehmen und Forschungsinstitute, Kunst- und Kultureinrichtungen, Universitäten, soziale Einrichtungen und Initiativen. Eine hochkarätige Jury wählte aus über 1000 Bewerbungen die besten 100 Ideen und Projekte aus Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft, Umwelt, Bildung und Gesellschaft, die einen nachhaltigen Beitrag für die Stadt der Zukunft liefern. Die offizielle Preisverleihung findet im Rahmen der INTERGEO, der weltweit größten Messe für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement, am 08. Oktober 2013 in Essen statt. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.land-der-ideen.de>.

EIS GEGEN FETT!

Erwischen Sie Ihr Fett EISKALT mit der CryoKälte-Therapie und kommen Sie so zu Ihrer Traumfigur



Vorher



Nachher

Buchen Sie Ihren persönlichen Termin am Donnerstag, den 17. Oktober ab 10 Uhr unter 0 52 01-1 61 40



Telefon 0 52 01/1 61 40

Permanent Make-Up



Telefon: 0 52 01/1 61 40



Telefon 0 52 01/73 49 72

Friedrichstraße 7 • 33790 Halle-Hesseln

ROSSINI

... wohlfühlen und genießen.



KÖNIG-LUDWIG-HÜTTE

Neuer Gastraum im ROSSINI

AB 10.10. BIS ENDE FEBRUAR

Täglich geöffnet - mit dezenter bayrischer Hintergrundmusik.

Ob After-Work, Après-Golf oder Après-Ski

- Hüttenromantik im Rossini

Dekoriert mit alten Schlitten und Ski, Kunstschnee dazu karierte Tischdecken und das lodernde Kaminfeuer verleihen dem umgestalteten Clubraum eine alpenländische Atmosphäre. Lassen Sie sich an gemütlichen Abenden mit traditionellen Köstlichkeiten verwöhnen. Wir servieren Original Bayrische Biere vom Fass, König Ludwig Dunkles und Helles und Bayrische Spezialitäten aus der Küche.

Brezeln, Nürnberger Bratwürste, Bayrischer Leberkäse, Obatzda und Käsespätzle oder einen warmen Apfelstrudel.

Am Samstag- und Sonntagnachmittag ist ab 15.00 Uhr Kaffeezeit.

EGGERBERGER STR. 11 • 33790 HALLE/WESTFALEN • TELEFON 0 52 01/9 71 71-0
www.rossini-halle.de • info@rossini-halle.de

Täglich ab 10.00 Uhr geöffnet. Küche von 12.00 Uhr bis 21.30 Uhr.

Ihre Ziele und Wünsche.



Zukunft sichern.

Ab jetzt gleich spar ich mich reich.

Geschenke vom Staat, darüber freu ich mich.

Heute hor ich gern auf dich Danke, Mama!

Am 30. Oktober ist Weltspartag.



Auch Ihre Mutter würde es wollen. Die Sparkassen-Altersvorsorge.

Beim Sparkassen-Finanzkonzept stehen Sie im Mittelpunkt.



 **Kreissparkasse Halle (Westf.)**

Neuer Notar in der Rechtsanwaltskanzlei Diekmeyer



„Besser konnte es für uns nicht laufen,“ freut sich Till Diekmeyer, dass zur richtigen Zeit eine Notarstelle ausgeschrieben wurde und er die Voraussetzungen dafür mit Bravour gemeistert hat.

Ebenso wie sein Bruder Moritz trat Till Diekmeyer mit seiner Berufswahl in die Fußstapfen von Vater und Großvater - inzwischen in der dritten Generation - und bereichert als Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht die Leistungen der Kanzlei an der Lettow-Vorbeck-Straße 1 in Halle - neben den Fachanwaltschaften für Verkehrs- und für Arbeitsrecht, die Moritz Diekmeyer inne hat, sowie die Fachanwaltschaft von Rechtsanwaltskollege Stefan Ellerbrake, ebenfalls in Verkehrsrecht. Bis Ende letzten Jahres war Senior Leberecht Diekmeyer zudem als Notar in der Kanzlei tätig. „Das Notaramt ist zeitlich begrenzt,“ erklärt Till Diekmeyer die Vorschriften. So musste der Kanzleigründer seine Notararbeit zum Ende des letzten Jahres einstellen. Einige Mo-

nate wurden die laufenden Geschäftsfälle noch in Vertretung bearbeitet, doch auch diese Zeit ist rechtlich begrenzt. Glück für die Kanzlei, dass sogar zwei neue Notariatsstellen für den Amtsgerichtsbezirk Halle ausgeschrieben wurden. Till Diekmeyer bewarb sich auf eine der Stellen und wurde am 9. September durch das Justizministerium des Landes NRW für den Bezirk des Oberlandesgerichts Hamm mit dem Amtssitz in Halle zum Notar bestellt. „Das ist das Ergebnis weiterer Ausbildung, harter Arbeit und ein bisschen Glück,“ zeigt sich der Haller Rechtsanwalt und nun auch Notar nach der Verteidigung am 23. September und der Übergabe der sog. Bestallungsurkunde als Abschluss erleichtert über den positiven Ausgabe des Verfahrens. Ein steiniger Weg, der mit einem vierwöchentlichen Vorbereitungskurs in Bochum und mit umfassenden schriftlichen Prüfungen im Frühjahr begann und mit der mündlichen Prüfung im September in Berlin endete. Den Zuschlag erhält derjenige, der die beste Note aus der Kombination 2. Staatsexamen und Fachprüfung zum Notar vorweisen kann. „Eine relativ einfache Berechnung,“ meint Till Diekmeyer, der als Notar außerdem einer regelmäßigen Kontrolle durch die Dienstaufsicht des Präsidenten des Landgerichts Bielefeld unterliegt. -sig- ■

Hörster Blumenfeld leuchtete in den schönsten Farben



Ob Kinder oder Senioren, ob Mädchen oder Männer - hier finden alle Blumenfreunde das Richtige zum kleinen Preis.

„Ort des Friedens“ oder „Jungbrunnen“ nennen so Manche das Hörster Blumenfeld an der Hörster Straße, denn hier findet man nicht nur eine farbenfrohe Auswahl an schönen Schnittblumen, sondern kann sich auch ein kleines Weilchen auf einer Bank in den Anblick der Blumenpracht und der Weite des Landes vertiefen. Mitte September blühte das Hörster Blumenfeld am Rande von Hörste Richtung Holtfeld wieder in den allerschönsten Farben. Inzwischen haben erste Nachfröste die Blütenpracht ein wenig reduziert. Nach den vielen schönen Sommerblumen laden nun vor allem Herbstastern, Zierkohl, Fuchschwanz, Sonnenblumen und Sonnenhut, Tagetis, Zinien, Statizen, Strohblumen und Leinen dazu ein, sich einen Strauß dieser fröhlichen Farben mit nach Hause zu nehmen. Am Hopfenumrankten, überdachten Tisch liegen diverse Gerätschaften bereit, um die Blumen schneiden und binden zu können. Hier findet man auch die Zahlungsmodalitäten sowie eine kleine Auswahl besonderer Kürbisse in verschiedenen Farben und Größen für einen fröhlichen Herbst. Als Schnittgrün darf man sich an Sträuchern, Gräsern und auch am schönen Hopfen bedienen, denn gerade seine Früchte sind für Dekorationszwecke wunderschön geeignet. „Alles, was da ist, ist zum Schneiden gedacht,“ so das Team. Diese Einladung zur Selbstbedie-

nung gilt allerdings nur für das Blumenfeld, das im nächsten Jahr seinen 10. Geburtstag feiert. Schnittgrün aus Nobilistanne, Ilex, Blaufichte oder Buchsbaum schneidet das Blumenfeld-Team gern und frisch auf Bestellung, die unter der Telefonnummer 05201-6348 (mit Anrufbeantworter - schneller Rückruf garantiert) möglich ist. Und weil Weihnachten immer so plötzlich kommt,



kann man sich schon jetzt in der Weihnachtsbaumschule an der Hörster Straße den Wunsch-Weihnachtsbaum aus den zahlreichen Nordmannentannen und Blaufichten auswählen. „Wir haben Bäume bis zu 5 Meter,“ erklärt das Baumschulteam. Ab Mitte Oktober liegen am Häuschen Etiketten und Stifte bereit, womit man seinen zukünftigen Christbaum versehen kann. Ab dem ersten Advent ist dann auf Anfrage eine Abholung bzw. die Lieferung möglich. Der Verkauf beginnt ab dem 3. Advent. -sig- ■

PFLASTER- und ERDARBEITEN
Dienstleistungen
 am und im Haus
SAWICKI
 Margarethe-Windhorst-Str. 34
 33790 Halle/Westf.
 Tel. 01 62/89 77 600

Ing.-Büro Braun, Schellack & Kollegen
 Weststraße 109 ☎ 05201.3080
 direkt neben Holz Speckmann
 www.gtue-pruefstelle-halle.de

Als freiberufliche Kfz-Sachverständige bieten wir:

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen

GTÜ
 VERTRAGSPARTNER
 Prüfstelle Halle

Medical-Service

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

- Rollstuhltransporte
- Kranken- und Behindertenfahrten
- Sitzend und liegend
- Begleitung bis zum Arzt, Reha, KG etc von einer Pflegefachkraft

Medical-Service Dietmar Erlei
 Mobil 01 72 - 6 02 92 08

Zuwachs im Friseursalon AtmosfHair



Ein gutes Friseur-Team: Hilal Topal, Birsen Babaoglu und Birgit Pohl (v.l) setzen vor allem auf eine entspannte, ruhige Atmosphäre.

Anfang dieses Jahres übernahm Hilal Topal das Haller Friseurgeschäft Haarmode Pohl am Künsebecker Weg 4 von Inhaberin Birgit Pohl - nachdem sie bereits seit September 2012 mit im Salon tätig war, um die Kundschaft schon einmal kennenzulernen. Nun ist fast ein Jahr vergangen und der Zuspruch ist gut. Sowohl die Stammkunden als auch die neue Kundschaft wissen die ruhige, angenehme Atmosphäre zu schätzen, die auch Hilal Topal sehr wichtig ist. „Wir möchten uns mit den Kunden Zeit lassen,“ erklärt die Friseurin das, was den Friseursalon neben seinem umfangreichen Leistungsspektrum ausmacht. Und damit der Friseurbesuch im Salon AtmosfHair sowohl mit als auch ohne Termin möglich sind, bekommt die Inhaberin Verstärkung. Ab Oktober ist Birsen Babaoglu mit im Team, frisch ausgestattet mit dem Gesellenbrief der Friseurinnung, den sie seit dem 24. Juni in den Händen hält. Während Hilal Topal Fachfrau für Hochsteckfrisuren ist, hat sich Nichte Birsen Babaoglu neben den Schnitt-Techniken von Saseon vor allem auf Farbtechniken spezialisiert und freut sich schon, der Kundschaft die neuesten Herbstfarben präsentieren zu können. Aktuell seien warme Töne wie gold-blond, Rot und Braun. Dabei legt das Team großen Wert auf typgerechte, indivi-

duelle Beratung der Kundschaft. Außerdem bieten Hilal Topal und Birsen Babaoglu Haarverlängerung und Haarverdichtung, Tages- und Abend-make up sowie aktuell eine besondere Keratinbehandlung zum Aufbau der Haarstruktur an. „Zur Vorbereitung auf die kalte Jahreszeit,“ empfehlen die beiden Friseurinnen. „Eine super Pflege, die etwa vier Wochen hält.“ Bei den Dienstleistungen für Damen, Herren und Kinder setzen die Friseurinnen auf Produkte von Alcina und Matrix. Mittwochs ist übrigens ein Aktionstag für Dauerwellen, donnerstags für Farbbehandlungen, die die Kundschaft dann jeweils um 10 % reduziert erhält. Der Friseursalon hat immer dienstags bis freitags von 8.30 bis 18 Uhr sowie samstags zwischen 8.30 und 14 Uhr geöffnet und ist telefonisch unter 05201-5566 oder mobil unter 0176-63306626 zu erreichen. -sig-■

Seit 14 Jahren im Herzen von Halle



Ahmadd El-Mahgary und sein Mitarbeiter Vitali Zubert halten für ihre Kundschaft die neueste Technik in Mobil- und Festnetztelefonie bereit,

„Ich habe viele kommen und gehen sehen,“ erinnert sich Ahmadd El-Mahgary an zahlreiche Kollegen, die im Laufe der letzten 14 Jahre Mobilfunk in Halle angeboten haben - die Zeitspanne, in der der Haller sein Fachgeschäft in der Haller Innenstadt etablierte. Die Bahnhofstraße 16 sei seit 1999 erster Ansprechpartner für die Leistungen der Deutschen Telekom, betont der Geschäftsmann, der sich bewusst vor allem auf den deutschen Telefonie-Anbieter spezialisierte. „Wir haben die komplette Produktpalette,“ beschreibt er das attraktive Leistungsspektrum, das von Festnetzprodukten über Entertain-TV, Mobilfunk bis hin zum mobilen Internet reicht - auch in LTE-Qualität als 4. Generation des Mobilfunks. Dabei bietet das Unternehmen erstmals auch dem Wettbewerb angepasste, neue Tarife, freut sich Ah-

madd El-Mahgary. Neben Mobilfunkverträgen - auch von anderen Anbietern - bekommt der Kunde außerdem die neuesten technischen Errungenschaften bei „Mahtec-Telefoncenter“, wie Tablets und smartphones, insbesondere auch das neueste I-Phone und das Galaxy S4. Im Telefongeschäft, das die Beratung z.B. über Neuanschlüsse, über Umzüge des Anschlusses und über alternative „Light-Anschlüsse“ umfasst, liegt Ahmadd El-Mahgary vor allem der After-Sale-Service am Herzen. Auf Wunsch ist die Installation des neuen Telefons, die Konfiguration sowie die Wartung vor Ort möglich. Das Mahtec-Telefoncenter ist unter der Telefonnummer 05201-849018 zu erreichen - und persönlich zu den Geschäftszeiten in der Bahnhofstraße 16 direkt am Ronchinplatz. -sig-■

Gute Freunde und gute Schuhe kann man nie genug haben!

Bei uns finden Sie Beides

Schuhe + Sport Reichelt

Bahnhofstr. 6 · Halle · Tel 23 56
mail@schuhsport-reichelt.de

...denn wir wollen, dass Sie in HALLE einkaufen!

Täglich durchgehend von 9 - 19 Uhr,
Sa. bis 14 Uhr und
jeden 1. Sa. bis 16 Uhr geöffnet

Lust auf schöne Schuhe?
Lassen Sie sich von der neuen Herbst-/Winter-Kollektion überraschen

Ihr Partner für Wasser • Wärme • Wartung und mehr

Michael Haase
Dürkopffstraße 11
33790 Halle-Künsebeck
Tel. 052 01 70308

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Badrenovierung
- Blecharbeiten
- Sanitärinstallation

Ihr guter Partner für Haus und Garten

CHRISTIAN MARSCHALL
Postweg 7 · Halle
Tel. 05201 | 81 83 78
Mobil 0172 | 882 96 89

HAUS- UND GARTENSERVICE MARSCHALL

- Natur- und Bruchstein-Mauerwerk im Trocken- und Nassbau-Verfahren
- Kleinpflasterungen bis ca. 75 m²
- Baum- und Strauchschnitt • Winterdienst
- Terrassenbau • Pflegearbeiten

Sie möchten

eine Immobilie kaufen?

Wir helfen Ihnen gerne. Fordern Sie uns.

ImmobilienCenter

Telefon 05201 893-481
immobiliencenter@kskhalle.de
www.kskhalle.de/immobilien

Kreissparkasse Halle (Westf.)

Winterzeit ist Dämmzeit - mit Einblasdämmung von EHD



Elisabeth und Wolfgang Haring empfehlen für eine Energiekostensenkung von Altbauten mit zweischaligem Mauerwerk eine spezielle, kostengünstige Einblasdämmung.

Der Herbst steht vor der Tür und die stetig steigenden Energiekosten lassen jeden Hausbesitzer mit einem mulmigen Gefühl an den kommenden Winter denken. Es wird klar: eine kostengünstige und gute Wärmedämmung muss her! Im Winter warm, im Sommer kalt - so soll das Eigenheim sein. Und genau darauf hat sich die Firma „Elisabeth Haring Dienstleistungen“ - kurz: EHD - spezialisiert. Die kostengünstige und hoch wirksame Einblasdämmung des Herstellers Thermofloc, mit der die Firma EHD arbeitet, wird vor allem für die Dachdämmung - Dachboden, Dächer und Flachdächer - sowie für die Dämmung von Wänden

und Decken eingesetzt. Ein wichtiger Bereich sei außerdem die Altbau-dämmung, erklären die Fachleute. So könnten z.B. ältere Dächer ohne abdecken der Dachziegel nachträglich gedämmt werden oder das vorhandene zweischalige Mauerwerk mit speziellen TF-Pearls ausgeblasen werden. Die dafür verwendeten Perlen sind wasserabweisend und diffusionsoffen. Es entsteht ein Schadstoff freies und behagliches Wohnklima. Weitere Einsatzgebiete der Firma EHD sind unter Anderem die Verlegung von Bodenbelägen, wie Laminat und Parkett, sowie kleinere Reparaturen am Haus und im Garten. Zu erreichen ist der Borgholzhausener Betrieb unter der Telefonnummer 05425-9547817. Mehr Informationen finden Interessierte im Internet unter www.ehd-haring.de. -HW- ■

Autohaus Steinböhrer belohnt Kundentreue!!



Der Abschied aus Werther ist dem familiengeführten Autohaus Steinböhrer nicht leicht gefallen, denn auch wenn sich das Unternehmen sowohl an den zwei Standorten in Bielefeld als auch in Schloß Holte-Stukenbrock erfolgreich präsentiert, so hinterlässt es im Altkreis Halle nach der Schließung der Wertheraner Räumlichkeiten, in denen das Autohaus zwischen 2006 und 2013 ansässig war, eine Vielzahl treuer Kunden. Ihnen soll der Weg in die Eckendorfer Straße 40 leicht und schmackhaft gemacht werden. „Wir holen Ihr Fahrzeug von zu Hause oder vom Büro ab und bringen es zurück,“ garantieren die Inhaber Dietmar und Markus Seidl den neuen Service für „alte“ Kunden. Zudem erhält die ehemalige Wertheraner Kundschaft einen kostenfreien Ersatzwagen für die Zeit des Werkstattaufenthaltes. Bei Durchführung einer Inspektion winkt außerdem ein Treuebonus und der Fahrzeugbesitzer erhält ein frisch gewaschenes Auto zurück - ebenfalls ein kostenloser Service des Hauses. Wer selbst den Weg in die Eckendorfer Straße findet, wird von vertrauten Gesichtern erwartet. Serviceleiter Birol Gencgün, Serviceassistentin Marlies Müller und Fahrzeugver-

käufer Sven Reichenbach sind hier weiterhin Ansprechpartner für ihre Kundschaft. Das Unternehmen Autohaus Steinböhrer steht seit 2003 unter der Führung der Familie Seidl, die zu ihren Stärken vor allem den Neuwagenverkauf der Marke Volkswagen zählt. Zum Kundenstamm aus einem großen Einzugsgebiet zählen sowohl Privatkunden als auch Gewerbebetriebe und Großkunden. „Wir sind in der Region auch bekannt für eine große Auswahl an Jahreswagen und EU Neuwagen,“ ergänzt Verkaufsleiter Dermo Kartal an Neu- und Gebrauchtwagenangebot. Ergänzt wird das Leistungsspektrum durch einen umfangreichen Servicebereich in den Fachwerkstätten. „Aktuell haben wir über 100 Mitarbeiter,“ beschreibt Dermo Kartal das vielseitige, kompetente Steinböhrer-Team, durch das die umfangreichen Leistungen möglich sind. Das ehemalige Wertheraner Team ist unter den folgenden Telefonnummern am Bielefelder Standort „Eckendorfer Straße“ zu erreichen: Birol Gencgün unter 0521-329688-26, Marlies Müller unter 0521-329688-0 und Sven Reichenbach unter 0521-329688-11. Weitere Informationen findet man zudem auf der Internetseite www.steinboehmer.de. -sig- ■



Bei uns kaufen Profis und Selbermacher:

- Zement, Trockenmörtel, Mauersteine, Klinker usw.
- Natursteine, Kiese, Splitte
- Dachbaustoffe
- Dämmstoffe gegen Kälte und Wärme
- Bauwerkzeuge
- Fliesen
- Bauelemente
- Innenausbau- und Trockenbauprodukte
- Betonteile
- Pflaster, Platten
- Regenwasserränke
- chemische Baustoffe
- Drainage- und Kanalisationsartikel
- Kunststoffregenrinnen

Besuchen Sie unsere Gartenausstellung.

Wir führen über 2000 Artikel

Bültmann Baustoffe
Kaiserstraße 26/28 · Halle
Tel.05201-2626 · Fax 2632

Bayerische Wochen
in der
TAVERNE
bis Mitte Oktober
Bayerische Spezialitäten
z.B. weiße Brotsuppe,
Riesen-Schweinschaxen
Leberkäse, Reghulasch
und vieles mehr
Extra Halloween-Speisenkarte mit
Kürbis-Spezialitäten
vom 21. bis 31.10.
31.10. Halloween-Party



- **Handwerkliche Fleischerei mit Landwirtschaft und artgerechter Tierhaltung**
- **verantwortungsbewusster Umgang**
- **garantierte Qualität und Frische**

Hausschlachterei Niemeyer

Vom Erzeuger zum Verbraucher

Pallheide 3 33829 · Borgholzhausen · Tel. 05425/51 06
Die Öffnungszeiten: Di. – Do. 9.00 – 12.30 Uhr und Di. 14 – 17 Uhr
Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 13 Uhr

Thermofloc Einblasdämmung
Laminatverlegung

Parkettverlegung
Hausmeisterdienste

EHD Haring

An der Bundesstraße 32 a · Borgholzhausen
Tel.: 05425 / 9547817 · Handy: 0151 / 11164387
E-Mail: info@ehd-haring.de · Internet: www.ehd-haring.de



Herbsttermine im ErzählCafe



Diese Menschen freuen sich auf viele Gäste im „ErzählCafe“: (v.l.) Pastor i.R. Lothar Becker und Annette Sirp (beide ehrenamtliche Mitarbeiter im ErzählCafe), Karin Elsing vom MehrGenerationenHaus, Werner Krauß (ebenfalls ehrenamtlicher Mitarbeiter) und (vorne) Heike Steffan, stellvertretende Stationsleitung der Diakonie.

Mit dem Ziel, eine bewusste Öffnung und eine Einladung an die Menschen in Halle zu schaffen, wurde das Erzähl Cafe im Februar 2011 ins Leben gerufen. Nicht nur die Bewohner der Wohnanlage an der Bahnhofstraße sollten in den Genuss der unterhaltsamen Nachmittage kommen, sondern auch interessierte BürgerInnen aus Halle. Die Nachmittage sind eine Mischung aus gemeinsamen Kaffee trinken, Information und der Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. An jedem 3. Donnerstag im Monat findet es statt (von 15.00 bis 17.00 Uhr), jeweils moderiert von einem der ehrenamtlichen Mitarbeiter. Die Referenten (bis zum heutigen Zeitpunkt sind es immerhin schon 22) kommen aus Halle oder haben einen starken Bezug zu Halle und haben schon über viele spannende Themen berichtet. Sie erzählen in der lockeren Atmosphäre des Cafes über ihr Leben und Wirken in und für Halle oder über ihre Hobbies und

Themen, für die sie sich interessieren und einsetzen. Über die letzten drei Termine des Jahres informierte jetzt Pastor i. R. Lothar Becker: Am 17. Oktober ist das Thema „Ich singe dir mit Herz und Mund“, ein Streifzug durch das Leben und die Lieder von Paul Gerhardt, vorgetragen vom Pfarrer i. R. Friedrich-Karl Völkner. Über „Immobilien - Wohnen im Alter“ spricht Wolfgang Tiekötter, Prokurist der Volksbank Halle dann am 21. November. Einen weihnachtlichen Cafe-Nachmittag verspricht am 19. Dezember Kirchenmusikdirektor Martin Rieker. Er lässt noch einmal 50 Jahre Haller Bachtage Revue passieren. Untermalt wird die Veranstaltung mit „Liedern zur Weihnachtszeit“, es musizieren einige Musikschüler. Für diese Veranstaltungen, für die Anmeldungen wünschenswert sind (Diakonie -Tel. 0 52 01/98 29) betragen die Kosten einschließlich Kaffee und Kuchen 5,- Euro pro Person. -sge-■

Experiment : Bild



Frottagen, Monotypien, Spachtelarbeiten von Barbara Remmert. Das was ihr „begegnet“, die Dinge auf

die sie zufällig stößt inspirieren die Gütersloherin Barbara Remmert zu ihren Arbeiten. Die Frottage eine alte Drucktechnik, deren künstlerisches Potential Max Ernst für die Bildende Kunst neu entdeckt und weiterentwickelte, ist eines der künstlerischen Ausdrucksmittel von Barbara Remmert. So bringt sie die Oberflächenstruktur eines gefundenen Gegenstandes durch Abreiben mittels Kreide oder Bleistift auf ein aufgelegtes Papier. Diese Arbeiten sowie kleinere farbige Spachtelarbeiten in Acryl sind in der Zeit vom 6.10 bis 3.11.2013 in der Galerie der Remise zu den üblichen Öffnungszeiten zu sehen. Die Eröffnung der Ausstellung mit einer Einführung durch die Künstlerin findet am Sonntag, den 6.10. um 16.00 Uhr statt.■



Wilke GmbH & Co.KG

Bauunternehmung

Ihr kompetenter Partner für Neubau und Sanierung

- Erd- und Entwässerungsarbeiten ■ Schimmelpilzsanierung
- Bauantrag und Statik ■ Trockenbau-/Gipskartonarbeiten
- Innen- und Außenputzarbeiten ■ Fliesen- und Natursteinarbeiten
- Feuchtemessung ■ Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- Kellerabdichtung (innen und außen) ■ Verblendarbeiten
- Rißverpressung in Mauerwerk und Beton ■ Bautrocknung



Osnabrücker Straße 109 · 33790 Halle · 0 52 01/33 33

Einladung zur Woche der Wäsche

vom 14. - 19. Oktober 2013

Weg mit der alten Wäsche...
her mit der neuen!

Zeit für einen Neuen!
Ihr alter BH ist uns
5 EURO wert!



*Beim Kauf eines neuen Triumph BHs erhalten Sie für Ihren alten BH – gleich welcher Marke – 5 Euro! Nur gültig im Aktionszeitraum vom 14. - 19. Oktober 2013.

Ihr Wäschspezialist in Halle

BRINKMANN
zieht an

Halle/Westfalen • Bahnhofstraße 32

sassa ^{neu}
Calvin Klein



elegante

Louis & Louisa ^{neu}

Triumph ^{neu}

SCHIESSER

mey
line bodywear

Skiny ^{neu}

TOM TAILOR

Ringella

Cawo ^{neu}

30. Frühstückstreffen für Frauen in Halle



staltungsort ist wie immer die Gaststätte Jäckel, Dürkoppstr. 8 in Halle Künsebeck. Am Freitagabend wird das Buffet um 19.00 Uhr eröffnet, um 20.00 Uhr beginnt der Vortrag. Am Samstag besteht ab 8.30 Uhr die Möglichkeit zu frühstücken. Um 9.30 Uhr beginnt der Vortrag. Die Kosten für Buffet und Vortrag betragen an beiden Tagen jeweils 12,00€. Eine verbindliche Anmeldung ist bei Ingrid Müller unter der Telefonnummer 05201-3694 möglich. Der Veranstalter ist der "Verein Frühstückstreffen für Frauen in Deutschland e.V." Er geht zurück auf eine Initiative von Barbara Jakob aus der Schweiz. Die Treffen werden z.Zt. in ca. 300 Orten in Deutschland durchgeführt, wie eben auch in Halle. Dem hiesigen Verein gehören Frauen verschiedener Konfessionen und Kirchen aus Borgholzhausen, Halle, Steinhagen und Werther an. Das Frühstückstreffen soll ein Forum sein, bei dem Frauen miteinander über Lebens- und Glaubensfragen ins Gespräch kommen. ■

Am Freitag, dem 11.10.2013 und am Samstag, dem 12.10.2013 findet das nächste Frühstückstreffen für Frauen in Halle statt. Zu diesem Treffen kommt als Referentin Bärbel Wilde aus Lüdenschied. Sie ist Pfarrerin im Ruhestand, Autorin und Referentin. Bekannt wurde sie vor allem durch die „Gemeindetage unter dem Wort“ in Lüdenschied, als Rednerin bei Evangelisationen und Autorin christlicher Literatur. Am Freitag ist ihr Thema „zwischen Stille und Streß“ und am Samstag „Leben - aber wie? Erfülltes Leben trotz unerfüllter Wünsche“. Veran-

GTÜ-Prüfstelle Halle erweitert Leistungsspektrum



Sonnige Zeiten in der GTÜ-Prüfstelle Halle....

Im März 2009 zog Diplom-Ingenieur Ulrich Schellack mit der GT-Prüfstelle Halle vom Osten der Stadt in den Westen - in das Gebäude des Ingenieurbüros Wolfgang Braun, der hier in der Weststraße 109 seit fast 30 Jahren ansässig ist und in diesem Jahr auf 40 Jahre Selbstständigkeit und weit über 40 Jahre Berufserfahrung als selbständiger Sachverständiger zurückblicken kann - ein guter Zeitpunkt, in den Ruhestand zu gehen. Als Nachfolger der umfangreichen Leistungen als Sachverständiger für Kfz, beratender Ingenieur für Fachrichtung Fahrzeugbau, Schadens- und Beweissicherungsgutachten, Bewert-

ständiger e.V. garantiert die Qualität der erstellten Gutachten. Den amtlichen Bereich der GTÜ-Prüfstelle wie Hauptuntersuchungen, Abgasuntersuchungen und Änderungsabnahmen im Rahmen amtlicher Dienstleistungen als GTÜ-Partner - im Namen und für Rechnung der Gesellschaft für Technische Überwachung mbH - führen nun überwiegend die beiden Prüflingenieure und freiberuflichen Kfz-Sachverständige, die das Team seit dem 1.1.2013 bereichern, durch: LKW-Experte Marco König und der Fachmann für Youngtimer, André Herkströter. Weitere Serviceleistungen des Sachverständigen Ulrich Schellack in nichtamtlicher Funktion sind Leasingfahrzeug-Bewertungen, die Vergabe von GTÜ-Gebrauchtwagensiegel, Schadstoffplaketten und H-Kennzeichen für Oldtimer. In der 150 Quadratmeter großen Halle stehen dem Ingenieur Hebebühne, Grube und je ein Prüfstand für die Messung von Bremsen, Stoßdämpfern und Spur zur Verfügung. Außerdem werden die Leistungen in insgesamt etwa 30 Werkstätten ausgeführt - von Güntersloh, Versmold und Bielefeld bis hin nach Wagenfeld. Diplom-Ingenieur Ulrich Schellack ist zudem für die Zentrale in Stuttgart zur Qualitätssicherung als Auditor tätig. Ein gemütlicher Aufenthaltsraum mit Kinderspielecke für kleine sowie Kaffeebar und Lektüre für große Leute macht der Kundschaft das Warten angenehm - mit direktem Blick auf das Prüf-Geschehen des Fahrzeuges. „Es ist eine sinnvolle Entscheidung, beide Seiten im Gutachtenbereich zu ergänzen,“ freute sich Wolfgang Braun 2009 über die Unterstützung - ein Schritt, der sich in den mehr als vier Jahren bestens bewährte. Die unterschiedlichen Leistungen führt das Team sehr gern nach Termin aus. „Das ist kundenfreundlicher,“ finden sie. Terminvereinbarungen sind unter der Telefonnummer 05201-30 80 möglich. Unter www.ing-schellack.de findet man zudem weitere Informationen. -sig- ■



André Herkströter, Marco König, Bürofachkraft Anke Osiek-Kemper und Ulrich Schellack (v.l.) bieten ein umfangreiches Leistungsspektrum als GTÜ-Prüfstelle sowie als freiberufliche Sachverständige.

ungen und Gutachten (z.B. Young- und Oldtimer), Untersuchungen auf Vorunfälle, Feuchtigkeitsschäden - insbesondere bei Wohnfahrzeugen - sowie Rahmenvermessungen an sämtlichen motorisierten Fahrzeugen und an Anhängern für Privat und Gewerbe führt nun der Diplom-Ingenieur Ulrich Schellack durch. „Wir sind die Neuen,“ lacht er mit Blick auf den Kundenstamm von Wolfgang Braun, den er von nun an als „Ingenieur-Büro Braun, Schellack und Kollegen“ mit betreuen wird. Die Mitgliedschaft im Bundesverband öffentlich bestellter und vereidigter sowie qualifizierter Sachver-

Anja Pohlmann:

„Wir haben viel für die Verkehrsentlastung in Halle getan.“

UWVG
UNABHÄNGIGE WÄHLERGEMEINSCHAFT

Auch für 2014 eine sinnvolle Alternative

Samstag, 12. Oktober 2013, 16 Uhr **MUSIK HERBST** St. Johanniskirche Halle Westfalen

JOSEPH HAYDN (1732–1809)

DIE SCHÖPFUNG

ORATORIUM FÜR SOLI, CHOR UND ORCHESTER

Ausführende: Bach-Chor, Singgemeinde und Teenie-Chor der Johanniskantorei Halle; Cornelia Isenbürger (Sopran) Luca Martin (Tenor); Maximilian Lika (Bass) Philharmonisches Collegium Bielefeld; Leitung KMD Martin Rieker

Karten sind für 15,- € / erm. 12,- € (Auszubildende und Studenten) ab 1. Oktober 2013 im Bürgerbüro der Stadt Halle (Westf.) am Rathaus 1 erhältlich

Das Oratorium »DIE SCHÖPFUNG« von Joseph Haydn war 2008 das letzte Mal in Halle zu hören. In diesem Jahr singen der Bach-Chor, die Singgemeinde und der Teenie-Chor der Johanniskantorei Halle Westfalen. Als Solisten werden Cornelia Isenbürger (Sopran), Luca Martin (Tenor) und Maximilian Lika (Bass) dabei sein. Es spielt das Philharmonische Collegium Bielefeld. Die Leitung hat KMD Martin Rieker. Das Werk entstand ab 1796 bis 1798 und schildert die Erschaffung der Welt, wie sie in der Genesis (1. Buch Mose) erzählt wird. »Die Schöpfung« wurde erstmals in Wien (im Palais Schwarzenberg) im April und Mai 1798 vor privatem, adligem Publikum und Gästen aufgeführt. Die öffentliche Premiere fand nach einigen Überarbeitungen durch den Komponisten im März 1799 im Wiener Burgtheater statt und war ein großer Erfolg. »Die Schöpfung« wurde komponiert für drei Gesangssolisten (Sopran,

Tenor und Bass), vierstimmigen Chor und ein großes spätklassisches Orchester. Haydn wünschte - nach allem was bekannt geworden ist - ein großes Klangvolumen. Die drei Solisten repräsentieren Erzelengel, die die sechs Tage der Schöpfung erzählen und kommentieren: Gabriel (Sopran), Uriel (Tenor) und Raphael (Bass). Der Chor ist in einer Serie monumentaler Chorpässagen eingesetzt, von denen einige das Ende eines Schöpfungstages feiern. Das Orchester spielt häufig ohne Gesangsbegleitung, vor allem in Tonmalerei-Episoden: der Aufgang der Sonne, der Erschaffung der verschiedenen Tiere und natürlich in der Ouvertüre, der berühmten Beschreibung des Chaos vor der Schöpfung. Eintritt: 15,- Euro/erm. 12,- Euro (Schüler, Auszubildende und Studenten), Kartenvorverkauf ab Dienstag, 1. Oktober 2013 im Bürgerbüro der Stadt Halle (Westf.) neben dem Rathaus I. ■

Second-Hand-Verkauf
der ev. Tageseinrichtung für Kinder Bokel
Frühjahrs-/Sommerbekleidung
im Angerweg 1, Halle-Bokel
Samstag, 12.10.2013 v. 12 bis 15 Uhr

Second-Hand-Markt
des Förderverein Grundschule Gartnisch. Wir bieten alles rund um das Kind in der **Grundschule Gartnisch**, Samstag, 12. Oktober 2013 von 11 bis 13 Uhr. Mit Cafeteria

Ev. Tageseinrichtung für Kinder
Angerweg 1, 30750 Halle-Bokel | Tel. 05201-44825

Förderverein der Grundschule Gartnisch e.V.

Maschinenverleih
www.steinhanse-baumaschinen.de
Halle - Hörste • Tel: 05201/16767



HALLER Schlemmergrill



- NEU: Gyros vom Spieß
- Hausgemachte Saucen u. Salate
- Schnitzel frisch aus der Pfanne
- Frikadellen hausgemacht
- Kotelett
- Hamburger

Lange Straße 21 • Halle • Tel. 8 599 566
Mo-Fr 11.30-14.30 und 17-21 Uhr • Sa 11.30-21 Uhr • So & Feiertags geschlossen

Für Kleidung gibt's Kartoffeln



Es freuen sich auf die Aktion Michael Schumacher (stv. Kreisrotkreuzleiter des DRK-Kreisverbandes Gütersloh, links) mit Tochter Merle und Team, sowie Tellioglu (Marktleiter Raiffeisen-Markt, 2.v.l.) mit seinen Mitarbeitern.

„Raus aus den Klamotten, rinn in die Kartoffeln“ - unter diesem Motto steht eine gemeinsame Tauschkaktion des Deutschen Roten Kreuzes und des Unternehmens Raiffeisen-Markt. Die Idee: Alte Bekleidung kommt auf die Waage und wird gegen Speisekartoffeln aus der Region getauscht. Zwei Raiffeisen-Märkte beteiligen sich an dem Vorhaben. Tauschtag ist am Samstag, 12. Oktober von 9 bis 14 Uhr in den Raiffeisen-Märkten in Halle (Goebenstr. 17) und Steinhagen (Am Bahnhof 3-5). „Pro Kilo Kleidung gibt es ein Pfund Kartoffeln“, erklärte Michael Schumacher vom

DRK-Kreisverband Gütersloh bei der Vorstellung der Aktion. Maximal könne man 25 Kilo Kartoffeln erhalten, Kleider hingegen dürfen soviel wie möglich abgegeben werden. Möglichst gut erhalten und in Tüten verpackt sollten Wäsche, Strickwaren, Hüte, Heimtextilien und Co. sein und die Schuhe möglichst gebündelt. Das DRK behält sich Stichproben vor. Wir sind dankbar, dass die Raiffeisenmärkte so großzügig sind und uns bei der Aktion unterstützen, so die Mitarbeiter vom DRK und hoffen, dass die ehrenamtlichen Helfer am Tauschtag alle Hände voll zu tun haben werden. ■

EVA HÜSER
Physiotherapieschule GmbH
staatlich anerkannt

Physiotherapie-Ausbildung mit Spaß und Kompetenz!

Herzlich willkommen zum Info-Abend
Donnerstag, 07.11.13, 18.00 Uhr

Rennseder Straße 3 • 49196 Bad Laer
Telefon: 0 54 24 / 17 42
www.eva-hueser-physiotherapieschule.de





Ihr Handarbeitsfachgeschäft
in Halle • Rosenstr. 10 • Tel. 97 13 00

Die Farben des Herbstes

Von Amber bis Zimt
Die neue Kollektion finden Sie bei uns!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihre Rosemarie Schneider & Team




5. Diagonale - neue musik festival 2013



Das diesjährige Festival-Thema ist „Schwärme“. Kollektive Intelligenz und Kreativität, Selbstorganisation, Reaktionsgeschwindigkeit, Stabilität, Schutz, Vitalität, Stimmung, Manipulation und Verführung von Schwärmen sind hochaktuelle Themen in der Forschung verschiedener Wissenschaften. Schwarmartige Ansammlungen und Selbstorganisations-Bewegungen gibt es offensichtlich überall, angefangen von chemischen und physikalischen Wolkenbildungen verschiedenster Materien über die fantastischen Schwärme in Flora und Fauna, die sozialen und kulturellen Prozesse der Menschen bis hin zu den unendlichen Welten des Mikro- und Makrokosmos. Es scheint eine ausgeprägte Tendenz zu existieren, mit seinesgleichen größere Einheiten zu bilden und Ähnliches zu tun. Welche neuen Formen des Zusammenspiels entwickeln sich in unserer Kultur? Wie kann das Prinzip von Führen und Folgen seine hierarchische Starre

überwinden und zu einem lustvollen und die individuellen Potentiale einbeziehenden Miteinander werden? Wo bleibt die Freiheit des Einzelnen? Können wir uns von Schwärmen anderer Lebewesen inspirieren lassen? Und wofür schwärmen wir? 300 Musiker, Künstler und Wissenschaftler aller Richtungen präsentieren innovative und pointierte Projekte, Inszenierungen, Kompositionen, Experimente, Installationen und Vorträge zu diesem Thema. 5. Okt. 18-24 Uhr, Rudolf-Oetker-Halle Bielefeld und 6. Okt. 15-21 Uhr, Theater Gütersloh. 2 mal 6 Stunden mit 300 Mitwirkenden in 50 Projekten Innovative Musik, Tanz, Kunst, Sprache, Sport und Wissenschaft. Cooperativa Neue Musik, Bielefeld in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt Bielefeld und dem Klassik-Herbst Gütersloh 2013. Eintritt: Bielefeld 15,-, Gütersloh 10,-, Kombiticket 20,-. www.cooperativaneuemusik.wordpress.com. ■

Komm mit! Rede mit! SPD vor Ort

**Komm mit!
Rede mit!**

Sonntag, 13. Oktober 2013

Treffpunkt:
Ecke Kampstr./ Brücke 10.30 Uhr
Bauhof Brandheide 11.30 Uhr

SPD-Ortsverein
Halle Westfalen
Tel.: 05201 10123
www.spd-halle.de

Renate Bölling

Komm mit! Rede mit Renate Bölling, engagierte Kämpferin für eine zukunftsweisende Bildungspolitik im Rat der Stadt Halle und als Vorsitzende des Schulausschusses des Kreistags. In unregelmäßigen Abständen erkunden die Haller Sozialdemokraten einen Wahlkreis um sich persönlich einen Einblick in die Situation vor Ort zu verschaffen. Gestartet wird um 10.30 Uhr an der Ecke Kampstraße/Brücke Postweg um die Situation vor Ort in Augen-

schein zu nehmen. Dann geht es weiter entlang der Kleingartenanlage zum nächsten Treffpunkt Bauhof Brandheide (ca. 11.30 Uhr) von dort aus Richtung Margarethe-Windhorststraße. Der Spaziergang wird ca. 1½ - 2 Stunden dauern. Interessierte Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen, sich den Sozialdemokraten anzuschließen und mit Renate Bölling und anderen zu diskutieren bzw. die persönliche Situation zu erläutern. ■

Rassegeflügelzucht- und Gartenbauausstellung in der Remise



Am Samstag und Sonntag den

12./13. Oktober lädt der Rassegeflügelzucht- und Gartenbauverein Halle wieder zur alljährlichen Herbstausstellung ein. Eintritt frei. Zwischen 15 und 19 Uhr am Samstag sowie 9 und 17 Uhr am Sonntag präsentieren die Vereinsmitglieder wieder die Vielfalt der Obst- und Gemüsesorten ausschließlich aus den heimischen Gärten. Für das „Federvieh“ wurde ein separates Zelt aufgebaut, damit die Besucher noch besser die vielen schönen verschiedenen Geflügelarten in Einzelkäfigen und auch in Volieren bestaunen können. In unserer Cafeteria gibt es selbstgebackenen Kuchen und die Tombola lockt mit großen und kleinen Gewinnen. ■



- Handrasenmäher, Rasentraktoren
- Motorsägen, Freischneider
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtgeräten
- Reparatur sämtlicher Gartengeräte
- Vermietung von Gartengeräten

Der Fachservice für Gartengeräte in Ihrer Nähe!

Gütersloher Str. 8, 33790 Halle/Bokel
Telefon: 05201 73 50 66, Mobil : 0160 611 10 72

Meisterbetrieb Dietmar Kartte

**Sanitär-Heizung-Kundendienst
Gebäude-Energieberater**

Wartung · Öl- und Gasbrenner · Solar
Kesselsanierung · Wärmepumpen
Badsanierung · Energieausweise

Tel. 0 52 01/85 79 39

Röntgenstr. 6 · 33790 Halle · Mobil 01 71/82 83 559



Die Sommersprosse

Schönes für Haus und Garten

Inh. Alexa A. Krebs
Bergstr. 21 · 33824 Werther
Tel. 0173 - 2915595
info@die-sommersprosse.de
www.die-sommersprosse.de

Fr 10-13 & 15-18 Uhr - Sa 10-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Bogenschießen ist ein Sport mit Ruhe



Torsten Duckert und die Mitglieder seiner Bogenschießabteilung, die seit über einem Jahr mit Freude bei dem außergewöhnlichen Sport sind.

„Man kommt echt runter“, beschreibt Torsten Duckert das, was er seit 9 Jahren im Sport Bogenschießen erfährt - mit einem weiteren Vorteil vor allem für Gestresste: „Es ist Rückenschule pur, wenn man Bogenschießen richtig betreibt,“ so der begeisterte Sportler, der dieser Sportart 2004 begegnete - in der Bogenschießabteilung des Haller Schützenvereins, die er mit aufbaute. Anschließend engagierte er sich in der Versehrtensportgemeinschaft Versmold, wo er den Sport heute noch ausübt. Der Gedanke, in Hörste eine Bogenschießabteilung zu gründen, blieb jedoch immer präsent und so stellte er seine Idee vor gut zwei Jahren dem Vorstand der TG Hörste vor. „Das wäre was,“ sagte dieser und beschloss - nach Aufstellung und Absegnung der anfallenden Kosten - schließlich die Gründung der neuen Abteilung. Vor einem Jahr fand Ende August die erste Trainingsstunde im Rahmen des TG Hörste statt - ein großer Erfolg für Torsten Duckert, der seitdem als Trainer für Mitglieder ab 8 Jahren agiert. Grundlage hierfür sind nicht nur die eigenen Erfahrungen mit dem Sport, sondern zwei Lehrgänge in Dortmund, die er mit der Legitimation zum Schießsportleiter für Bogenschießen abschloss. „Zum ersten Training waren

ca. 40 Personen da,“ erinnert er sich an das unheimlich große Interesse, das jedoch von Training zu training abnahm und die wahren Interessierten herauskristallisierte, die sich auf inzwischen 15 Mitglieder belaufen. Marie ist mit 8 Jahren die jüngste unter den Sportlern und sie fehlt eigentlich nie. „Es ist ein alternativer Sport, mal ganz etwas anderes,“ erklärt sich der Trainer die Freude daran. Hier habe man sehr viel Zeit, sein Ziel zu erreichen: sechs Pfeile innerhalb von vier Minuten auf die Zielscheibe zu richten. „Da kann man sich Zeit lassen!“ Auch seine Frau und seine Kinder haben das Bogenschießen für sich entdeckt - ein Sport also für die ganze Familie. Im Sommer trainieren die Bogenschützen immer freitags zwischen 16 und 18 Uhr auf dem schönen Rasenplatz am Paterpatt, im Winter steht ihnen die Hörster Sporthalle jeden Samstag zur Verfügung - von 14 bis 15.30 Uhr für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre und von 15.30 bis 17 Uhr für Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Unter der Telefonnummer 05201-6234 und unter der email-Adresse tg-hoerste-bogensport@gmx.de beantwortet Torsten Duckert gern weitere Fragen. -sig- ■

Zehn Jahre Orthopädie-Schuhtechnik Bethel in Halle



Starkes Team: (v. l.) Claudia Schneider, Ursula Torbrügge, Wolfgang Nitz und Silke Stasiuk sind für die Kunden in Halle im Einsatz. Foto: Reinhard Elbracht

Zehn Jahre im „Haller Herz“: Im Oktober feiert die Orthopädie-Schuhtechnik Bethel ihr Jubiläum. Durch solide Handarbeit und individuelle Beratung hat das vierköpfige Team um Betriebsleiter Wolfgang Nitz das Vertrauen der Kundschaft gewonnen. Wer in Halle beschädigte Schuhe reparieren lassen will oder Einlagen, Kompressionsstrümpfe und Hausschuhe benötigt, kommt in das Geschäft an der Bahnhofstraße 17. Bereits bevor der Bethel-Betrieb nach Halle kam, befand sich in dem kleinen, zentral gelegenen Ladenlokal ein alteingesessenes Schuhgeschäft, das auch über eine eigene Werkstatt verfügte. „Damals gelang uns ein fließender Übergang“, erinnert sich Wolfgang Nitz. Zahlreiche Stammkunden blieben dem Geschäft treu, viele konnten hinzugekommen werden. „Unsere Kunden kommen heute nicht nur aus Halle, sondern aus der ganzen Umgebung“, sagt der Schuh-Fachmann zufrieden. Das Geschäft ist ein Ableger eines großen und hochprofessionellen Orthopädie-Schuhtech-

nik-Betriebs in Bielefeld-Bethel, den es bereits seit 1878 gibt. Auch in Halle setzen die Mitarbeiter auf handwerkliche Qualität. An einer alten Adler-Maschine werden noch heute viele Näharbeiten geleistet. „Rund 3500 Paar Schuhe reparieren wir hier im Jahr“, schätzt Wolfgang Nitz. Was nicht in der kleinen Werkstatt ausgeführt werden kann, wie etwa das Einsetzen von Ösen, das wird von Kollegen in Bielefeld-Bethel erledigt. Im Keller des Haller Geschäfts befindet sich ein unvermutet großes Lager: „Wir haben hier immer rund 1300 Paar Schuhe vorrätig, vor allem Hausschuhe für Kinder und Erwachsene, Bequem Sandalen und Sandaletten“, sagt Wolfgang Nitz. Ihm gefällt in Halle vor allem der persönliche Kontakt zu den Kunden: „Hier kennt man sich.“ Mit einer besonderen Aktion will sich das Betheler Schuh-Geschäft bei seiner Kundschaft bedanken. In den Jubiläumswochen zwischen dem 14. und 26. Oktober wird das komplette Schuhsortiment um 20 Prozent reduziert. ■

AFIB Immobilien
Kirchplatz 2 · 33803 Steinhagen

Heidi Milberg & Josef Reinhart
Tel. 0 52 04 / 9 25 28 70
Fax 0 52 04 / 9 25 28 71
E-mail: info@afib-immobilien.de
www.afib-immobilien.de

HALLE-KÜNSEBECK: Vielseitiges Ladenlokal, direkt an der B68, Einzelhandel, Service oder Gastro möglich. Insgesamt 760 m², davon 542 Verkaufsfläche, 10 KFZ-Stellplätze, **KM 1.990 EUR** zzgl. NK, Provision: 2,38 KM inkl. 19% MwSt.

WERTHER-THEENHAUSEN: Großzügiges Grundstück, 1513 m², erschlossen, kurzfristige Bebauung möglich, unverbaubare Fernsicht. **KP: 149.800 EUR** zzgl. 3,57 % Provision incl. MwSt.

WERTHER-THEENHAUSEN: Erschlossenes Baugrundstück, 1000 m², bebaubar mit EFH oder DH, unverbaubar zum Süden. **KP 99.900 EUR** zzgl. 3,57% Provision incl MwSt.

STEINHAGEN: 3FH in beliebiger Wohnlage, BJ 1963, in gepflegtem Zustand, je 3-4ZKB, insges. 234 m² Wohnfläche, Grundstück 994 m² **KP 279.000 EUR** zzgl. 3,57 % Maklerprovision (incl. 19 % MwSt.)

Wir begleiten Sie in Ihre 4 Wände – Seit 1996 in Steinhagen.

Schule & Büro
bei **Bunselmeyer**
in der Kättkenstraße



Alles für die erfolgreiche Arbeit
Tel. 05201 3820 · www.bunselmeyer.de

Malerfachbetrieb
Kurt Welke



Alleestr. 10
33790 Halle
Tel./Fax : 0 52 01/34 97
Mobil: 01 72/520 52 29

- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- -putze, -reinigung
- Terrassen-, Pflaster-, Teppichreinigung
- Fußboden- und Laminatverlegung
- VWS-System
- Streich-, Wisch- und Spachteltechnik

KLEINANZEIGEN

Dienstleistungen

Änderungsschneiderei Branca Jancovic, Änderungen aller Art (auch Leder) Gartenstr. 34, Tel. 0 52 01/1 04 86*

Karaoke, Disco, Bingo, Glücksrad u. Eventausstattungen! Ihre Gäste erwarten immer wieder etwas Neues f. Ihre Weihnachtsfeiern, Geburtstge, Firmenfeiern usw. Mit unseren Produkten erfüllen Sie diese Wünsche. Wir vermieten Eventausstattungen, Neontheken, Neonfläschensäulen, Frozenmaschinen, Bingogeräte, Glücksräder, Schluckkegelbahnen, Discos, Karokeanlagen, mit u. ohne Disc- Jockeys. Info u. TMT-Verleih 0171/4594931 o. www.backbo.de*

Jeden Sonntag ab 9 Uhr **Frühstücksbuffet i. Niedersachsen**. Wurst-, Fisch- u. Käseplatten, Rührei, Bacon, Würstchen, Obst, Müsli, Marmelade, Dessert uvm. m. Orangensaft u. warmen Getränken alles incl. 14,50 €. Bäckerbörse, 49219 Glandorf, Johannisstr. 15, Reservierung u. 05426/2163 www.backbo.de

Sie suchen einen mobilen DJ, der mit viel Spaß bei der Sache ist? Ich habe die passende Musikauswahl für jeden Anlass, spiele Ihre Wunschtitel u. Sorge für gute Stimmung. Kontakt: Tel. 05201 /2459

Klaviergalerie im Kirchspiel Matthias Brokamp, Klaviere und Flügel neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen, Tel. (05247) 2305. www.Klaviere-Brokamp.de*

Tischlerarbeiten vom Fachmann, Sonderanfertigungen, Phono-Systemmöbel, Raumteiler u. begehbbare Schränke m. Schiebetüren, Verlegen v. Parkett/ Laminat, Montage v. Küchen u. Zimmertüren, Ab- u. Aufbau v. Möbeln Jochen Quirin, Tischlerei, Neuer Kamp 24, Halle, Tel. 05201/734491, mobil0160/ 970 86209*

Feiern im Gerhold's Gemüthlicher Saal f. Partys, Feiern u. Veranstaltungen v. 40-100 Personen m. eigener Theke, DJ-Anlage u. Lichtanlage, Buffetvorschläge in verschiedenen Variationen. Lassen Sie sich von uns beraten! Gaststätte Gerhold's 05201/2442 Schauen Sie auch i. Internet u. www.gerholds.de*

Wasser ist teuer! Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann 0172-42 13113*

Andreas Redeker Ihr Fliesenleger für Bad, Küche, Wohnzimmer und Terrasse - Silikonarbeiten, Osna-brücker Str. 82 • 33790 Halle Tel. 05201/665719 o. 0173/5118512*

Thermofloc-Einblasdämmung, nachträgliche Wärmedämmung v. ausgebauten Dachschrägen, Hohldecken o. zweischaligem Mauerwerk Fa. EHD Haring, Tel. 05425- 954 78 17 o. 0151-111 64 387. www.ehd-haring.de

Mosaik-Computer/Deutsche Post DHL-Service, Lange Str. 52, Halle, Tel. 669612. mosaik-computer@gmx.de, mo-fr 9-19 Uhr, sa 9-15 Uhr

Putze Ihre Fenster. Preiswert und gut. Tel. 0 52 04/ 8 03 50 ab 14 Uhr*

Buchhaltung, Belege ordnen, prüfen, kontieren und buchen lfd. Geschäftsvorfälle, Abwicklung lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen. Ausführliche Auswertungen. Vollständig PC-gestützt, datev-kompatibel. Prof. Bürodienstleistungen f. d. kostenbewußten Unternehmer. Düe Büro dienstleistungen, Tel. 05204-889883*

Gitarrenschnle bietet individuellen Unterricht - v. Liedbegleitung bis Flamenco, von Klassik bis Jazz, auch E-Gitarre, E-Bass und Violine, Hausbesuche mögl. Tel. 05201-8741804 oder 0177-7644786

Klavierspielen lernen. Ausgebildete Klavierlehrerin erteilt Einzelunterricht für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger. Auch Hausbesuche. Tel. 05204-9233832 oder 0160-95759559

Klassische Gitarrenmusik und Flamenco für Ihr Fest. Tel. 05201-8741804 o. 0177/ 7644786

Faltenglätter Bügelservice, Sie suchen einen zuverlässigen Partner für Ihre Bügelwäsche? Dann rufen Sie mich an 05204-8808877

Professionelle Büglerin bügelt gerne Ihre Wäsche aller Art. Tel.015234575338

Nachhilfe in Kosten- und Leistungsrechnung, Rewe, Kaufm. Rechnen, BWL und VWL für Schüler, Auszubildende und Studenten. An Hand von anschaulichen Beispielen werden selbst kompliziert scheinende Zusammenhänge verstehbar. Tel. 0521 888497

Haarmode Pohl im Außendienst Alle Friseurleistungen bei Ihnen zu Hause. Termine n. tel. Absprache. Birgit Pohl, Tel. 0160-841 25 45

Gebäudeenergieberatung Dipl.Ing Oliver Vredenburg, Vor-Ort-Energieberatung m.bis zu 50 % Zuschuss v.Bundesamt Fördermittelberatung, E-Ausweise, Tel. 05425-932113

Fenster- und Gebäudereinigung Wilfried Schlegel: Reinigung von Fenstern aller Art, Reinigung rund ums Haus - für privat und Gewerbe. Preisgarantie für 3 Jahre. Tel. 05423 -6924 o. 0171-4595774

WELLNESS-GESUNDHEIT

Bringen Sie sich in Form! Ultraschall-Umfangreduzierung sowie straffe Haut mittels mechan. Lymphdrainagen, Hautbild-Verbesserung durch Anti-Aging Kosmetikbehandlungen u. entspannende Fußpflege. Wir freuen uns auf Sie. Beauty Form - Studio für Kosmetik & Bodyforming. Borgholz. 05425-9538660 www.beautyform-studio.de

Hypnosen z. Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion, Steigerung des Selbstbewusstseins, gegen Prüfungsstress und zur Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche; gegen Schüchternheit und Nervosität sowie zur Vorbereitung auf Flüge. Hypnosepraxis Reinhold Mann in Harsewinkel; Tel. 05247 / 789459; www.hypnose-mann.de

Suche Personen, die ihr Gewicht ernsthaft u. 5-40 kg reduzieren u. halten möchten. Gerne auch schwierige Fälle. Termin zur Analyse nach Vereinbarung. Anja Tischler, 05204-925522

Haben Sie "Rücken"? Chronische Beschwerden? Probleme am Arbeitsplatz? In der Partnerschaft? Biete Hilfe durch Reiki, Kinesiologie, QCT u.v.m.. Heike Leibnitz 0175-4506387, www.reiki-leibnitz.de

Mobile Fußpflege, Manicure und Enthaarungen. Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause. Termine bei Tanja Meyer Tel. 05201-1564628

Mach mal 20 Minuten Pause - in der vitalobia-Wellnessoase in Borgholzhausen können Sie sich für nur 4.- im brainLight-Entspannungssystem spontan o. mit Termin regenerieren. Weitere Infos siehe www.vitalobia.de o. Tel.: 05425/954900

I Angst? Probleme? Depressionen? Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an. Heukelbach Deutsch landweit (0180/5 64 77 46) Tag u. Nacht! Jeden Frei. neues Thema!*

Mobiler Massageservice, Fußzonenmassage, Wirbelsäulenmassage, Gesichtsmassage, Teil- u. Ganzkörpermassage, Rückenmassage, Termine unter 05201- 734964 o. 0162-9204874

Ich möchte Menschen mit der Seite www.poesie-des-herzens.

jimdo.com erfreuen. Schauen Sie doch einmal rein und tanken Sie ein bisschen Lebensfreude!

Ayurvedische Massagen und Anwendungen, Präventions- und Gesundheitsberatung. SAMANYA Ayurveda - Marita Habel, Termine unter 05204-9941500, www.sama-nya-ayurveda.de

Schüttes-Fashion-Nails! Schöne und gepflegte Hände ist die Visitenkarte jeder Frau. Ich biete Ihnen alles von klassischem French bis hin zu Nail Art, Shellack, Airbrush, oder Hochzeitsnägeln. Lassen Sie es auf einen Versuch ankommen. Zu jedem Anlass finde ich für Sie das Richtige und Passende. Selbstverständlich verwende ich im Nagelstudio nur Säurefreie Qualitätsprodukte. Haben Sie Fragen oder Tipps, lassen Sie es mich wissen gerne mache ich Ihnen einen Probenagel Gratis. Überzeugen Sie sich von meiner Qualität und kommen. Sie mich in meinem Studio besuchen. Magdalena Schütte, Am Lött 24, Halle, www.schuettes-fashion-nails.de, 05201-663766 o. 0174-4208938

URLAUB

Urlaub 2013: neues komfort. Ferienhaus an der Ostsee für 2-6 Pers. frei, 2 Bäder, 3 Schlafz., HD-TV, Spülim., Fahrtr., Garten, Hausprojekt Tel. 05245-2526 www.nach-fehmarn.de

Auf geht's an die Ostsee, Fehmarn, Neubau 2007, Obergeschoss mit Balkon, 2-4 Pers., 2 Schlafzimmer, EBK, Kamin, gehob. Ausstattung, 500 m z. Strand, Tel. 0173/3161293, www.fehmarn-inseltraum.de*

Nordseeküste - kuscheliges Ferienhaus bis zu 3 Personen, auch für Allergiker geeignet, Nichtraucher, Tel. 0174-9954625*

„Urlaub im Alltag“ in der vitalobia-Wellnessoase in Borgholzhausen. Spontan oder mit Termin. Tel.: 05425/954900 www.vitalobia.de

Ferienwohnung in Cuxhaven/Nordsee, zentral gelegen, nahe Grimmershörbuch/Strand, Hafen u. Bahnhof, 2 Fahrräder (kostl.). Gartennutzung m. Terrasse u. Grill möglich. Tel.: 0175/8711473. www.cuxangebote.de/f-e-w-o-s-e-e-s-i-c-h-t/wilhelmstra3e/ oder unter avevio-cuxhaven.de

Top-Ferienwohnung mit Seesicht unter www.urlaub-in-duhnen.eu

HAUS & GARTEN

Gartenbau Alfred Eich übernimmt für Sie: Gartenplanung, Pflege, Gehölzschnitt, Neuanpflanzungen, Rodungen, Platten- u. Pflasterarbeiten, Teiche, Pergolen, Zäune Baumfällungen usw. Tel. (052 01) 59 15

RC-Schotter i. gr. Mengen, preisgünstig abzugeben. Lieferung möglich. Tel. 0171-6111 587

BAUMASCHINENVERLEIH, ERD- UND LANDSCHAFTSBAU GERDES, Minibagger (1t bis 13 t) Radlader, Rüttelplatte, Stampfer, Holzspalter, Gartenfräse u.v.m. Alle Ge-räte auch mit Mann. Ausführungen aller Pflasterarbeiten zu fai-



Wir finanzieren Ihr Traumhaus -

persönlich, schnell und günstig!

Jetzt Termin vereinbaren mit Ulrich Niemeyer in unserem Center Hauptstelle Halle, Telefon 05201 181-0 oder ulrich.niemeyer@vb-halle.de

Volksbank Halle/Westf. eG

ren Preisen. Halle, Wertherstr. 93, Tel. 052 01/73 48 38 o. 01 71-744 03 42 o. 0160-90 95 54 41*

Super Kaminholz, Hof Hesseltal, Tel. 05201- 849092

Renoviere preiswert Ihre Parkett- und Dielenböden - jahrelange Handwerkerfahrung vorhanden. Tel. 0176- 24 000 767

Malerarbeiten und Wärmedämmung führt aus: Malermeister Udo Hackenberg Tel: 01747930111 udo-hackenberg@gmx.de

Heizen Sie auch Ihren Garten? Die meisten Fenster & Türen sind heute mit kurzlebigen undichten Dichtbändern versehen. Zu dem Wärmeverlust kommt noch das Wespen, Spinnen und anderes Getier hier ihr neues Zuhause haben. Unsere zugelassene Abdichtung hält nach heutigem Stand bis 40 Jahre und wo möglich farblich der Klinkerfuge angepasst ist. UKS-Siliconfugenbau 05204 920 934 /0171 365 7901

Andreas Werner - Dachdeckermeister, Wir reparieren die Schäden v. Winter a. ihren Dächern u. Dachrinnen. Tel. 05204- 7688, Fax 05204-4429, mobil 0170-4817696

Bodenbeläge aller Art f. alle Einsatzgebiete. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, T. 05204-5751

Mit frischen Ideen Lust auf den eigenen Garten. Schon kleine Veränderungen erzielen große Wirkung. Es muss nicht immer alles raus und neu. Anspruchsvolle Gartengestaltung u. Pflege a. Wunsch auch z. Festpreis. Aktuell: Pflanzzeit! Thema? Entdecken Sie IHR Thema! Stefan Schubert Gartengestaltung, Tel. mobil 0177 - 5229225 Büro: 05201-734701

DÄMM-MASTER; Ausbau und Dämmtechnik Fachbetrieb für Einblasdämmung, Neu-Altbausanierung und Trockenbau; Wiesenstr.10 33824 Werther; Tel.0178-5509200; Web: www.dämm-master.de; Mail: info@daemm-master.de

Kaminholz günstig ab Hof. Tel. 05201- 3503.

Modernisieren, Renovieren, Isolieren. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, Tel. 05204-5751

Die neuen Tapeten-Trends stellen wir Ihnen gerne vor. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, Tel. 05204-5751

Kartoffeln aus eigenem Anbau. Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tarner, Postweg 31, Halle Tel.05201-9766 www.hof-tarner.de

Ihr Küchenumzug lohnt immer, von den Kosten oder den Aufwand her. Bei dieser Gelegenheit könnte wir Ihre Einbauküche auf Wunsch auch modernisieren, ob neue Fronten neue E-Geräte, neue Arbeitsplatte, neue Auszüge oder den Fliesenspiegel als Glasrückwand gestalten. Rufen Sie uns an, wir unterbreiten Ihnen gerne kostenlos ein Angebot. Tischlerei Klaus Zwiener Tel. 05241-97824 oder 0170-8072095

IMMOBILIENMARKT

Wirtschaftsdienst Halle, Versicherungsmakler vor Ort, Ferienimmobilien Spanien, www.wirtschaftsdienst-halle.de, T. 05201/ 849722* GmbH, Tel. 05204-914715

WIR SUCHEN: Für Familie aus DD großes EFH mit Garten, Wfl. bis 300 m², in Halle-Künsebeck und Umgebung. Infos: 05204/9252870 oder info@afib-immobilien.de

WIR SUCHEN: Wohnung zur Miete für älteres Ehepaar. Möglichst zentrale Lage, 2-4ZKB, seniorenerecht. Infos: 05204/9252870 oder info@fib-immobilien.de

WIR SUCHEN: Bau-Grdst. in Halle und Umgebung zum Bau von MFH. Infos: 05204/9252870 oder info@afib-immobilien.de

Eigentumswohnung in Borgholzhausen. 5ZKBB +Gäste-WC+2Garagen, Keller, ca.140m² KP: 129.000,- zzgl. 4,76% Courtage, vivalog Immobilien & mehr Anja Sperlich e.Kfr., 05201-859421 oder info@vivalog.de

Wir suchen dringend für eine Familie mit zwei Kindern: Einfamilienhaus in Halle + Ortsteile zum Kauf, vivalog Immobilien & mehr Anja Sperlich e.Kfr., Tel. 05201-859421 oder info@vivalog.de

Barrierefrei wohnen in Steinhagen 3ZKBB, Baujahr 2008, Keller, ca. 74m² KP: 169.000,- zzgl. 4,76% Courtage, vivalog Immobilien & mehr Anja Sperlich e.Kfr. 05201-859421 o. info@vivalog.de

Besichtigung: Sonntag, 06.10.2013 - 11 Uhr Sauerbruchstr. 9, 33797 Halle, Reihennittelhaus, Bj 1977 Wfl. ca. 135m², Grdst. ca. 303m², Mindestgebot 139.000,-, zzgl. 4,76% Courtage (inkl. MwSt.) vom notariell beurkundeten KP, Verkauf erfolgt im Bieterverfahren, Eigentümergegenstand vorbehalten, vivalog Immobilien & mehr 05201-859421 o. 0172-2361067

vivalog Immobilien & mehr bietet Ihnen die Möglichkeit einen modernen Tagungsraum für Meetings und Seminare bis zu 20 Personen zu buchen. Das behagliche Ambiente schafft eine angenehme Arbeitsatmosphäre und bietet Ihnen alle Voraussetzungen für eine erfolgreiche Durchführung Ihrer Veranstaltung. Rufen Sie uns an: 05201-859421

STELLENMARKT

Freundliche flexible Mitarbeiterin auf 450,00 Euro Basis zu sofort gesucht. Tel. 0172 5245555

Bitte 24 Std Seniorenbetreuung Bei Interesse bitte melden : 01744200696

HAUSHALT - ANTIQUARES

Ordelheides Kürbisparade - einmalig schön und kreativ v. 1.9. bis 31.10.2013. Hof Ordelheide, Sandfortherstr. 96, Steinhagen-Brockha

Suche/kaufe alte Dinge aus Omas Haushaltsauffösungen, z.B. Porzellan, Silberbesteck und Anderes. T. 05201-1877374*

Suche gebrauchtes Herrenrad für guten Zweck bis max. 20 Euro. Tel. 01520-98 58 034

Achtung! Hallo Teppichliebhaber! Wir führen durch: Verkauf, Reparatur u. Reinigung aller Art von Orient-Teppichen. T: 05 21/17 78 63.; 052 01/168 78

Sammler sucht Postkarten, Münzen, alte Fotos - auch von Soldaten Münzen, Militaria-Orden, Notgeld, Schmuck. 0521-322516 Fax.

Für den Feinschmecker Tägliche frische Wachteleier zu verkaufen. Wachtelzucht Anne Klein, 33803 Steinhagen, Schweriner Str. 21, Te. 05204-3151*

Umsonst und draußen: OBST zum Selbstpflücken! Äpfel, Birnen und Pflaumen. Tel. 0171-8506789.

TIERMARKT

www.landschildkroetenbabies.de

Zwergkaninchen aus liebev. Hobbyzucht suchen verantwortungsv. Möhrchengeber! Intens. Beratung,

Urlaubsplf., Futtermittelverkauf, Impfaktion. www.schlappohrbande.de: Tel: 05204/880497 o. 0171/8538457

Verkaufe günstig lebendige u. geschlachtete Kaninchen (versch. Größen u. Rassen), Tel.05201-2532

Naturheilpraxis für Tiere, Christiane Anders, Tierheilpraktikerin, Bioresonanztest- u. Therapie, Homöopathie, Allergiebehandl., Blutegel, Akupunktur, etc. Geschw.-Scholl-Str. 12/Halle, 05201-8741794, www.tierheilpraxis-anders.de

2 Stück Ballenwagen, gebraucht, günstig zu verkaufen. VHB Tel. 015118768899

KONTAKTE

Frau mit „Macken“ sucht Mann mit Herz und Hobby(s). Bj 75, BMI normal, engagiert. Chiffre TB 328/1

Berliner treffen Berliner, jeden 2. Dienstag im Monat in Gütersloh "Zum Türmer" an der Stadthalle um 18 Uhr. Auskunft: 05241-29334

Haller Weinhandel - Ihr Weinspezialist

Weinangebot des Monats

2011 Tarima Organico D.O. Alicante (100% Monastrell)
Spanischer Rotwein von Trauben aus biologischem Anbau!
Großes Gold (Gewinner bei MundusVini-Biofach 2013)

6,99 €  **0,75 l**

Bestellungen und weitere Infos unter **mail@hallerweinhandel.de** oder **0151-53233689**

Atmosf'hair
Inhaberin Hilal Topal

<i>Damenhaarschnitt</i>	14 €	<i>Kinder v. 8-16 Jahre</i>	10 €
<i>Herrenhaarschnitt</i>	12 €	<i>Neue Farbe</i>	ab 33 €
<i>Kinder bis 7 Jahre</i>	7 €	<i>Dauerwelle</i>	ab 42 €

Mit und ohne Termin!
Geschäftszeiten: Di-Fr 8.30-18 Uhr & Sa 8.30-14 Uhr

Künsebecker Weg 4 · Halle
Tel. 0 52 01-55 66 · Mobil 01 76-633 066 26

Private und gewerbliche Kleinanzeigen
im **Haller Willem**

Private Kleinanzeigen: (bis 5 Zeilen) 5 €, jede weitere Zeile 50 ct
Gewerbliche Kleinanzeigen: (bis 7 Zeilen) 10 €, jede weitere Zeile 1 €

Die Preise verstehen sich inklusive 19 % Mehrwertsteuer. Wir bitten um Überweisung des entsprechenden Betrages auf das Konto 170 110 800 bei der Volksbank Halle, BLZ 480 620 51.

Anzeigenannahme per Post an HallerWillem, Holtfelder Str. 17, 33829 Borgholzhausen, per Fax an 05425-1576 oder per email an info@haller-willem.net. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Kleinanzeigen **NICHT telefonisch** aufnehmen können. Ihre Anzeigenaufgabe versehen Sie bitte mit der gewünschten Ausgabe und mit dem Hinweis, dass Sie den Betrag überweisen werden, damit wir Ihre Anzeige berücksichtigen können. **Eine Bezahlung in Form von Briefmarken ist nicht erwünscht!!**

Akkordeon mit 50 - na und?



Der Heimatverein Brockhagen bietet ab November wieder einen Anfängerkurs für Erwachsene an, die keine Noten- oder Vorkenntnisse haben, das Instrument aber gern lernen möchten. Das Akkordeon eignet sich ganz hervorragend zum gemeinsamen Musizieren in der Gruppe. Man kann es überall mit hinnehmen, es klingt gut und ist sowohl ein Solisten- wie auch Orchesterinstrument. Die Teilnehmer lernen die Noten und von einfachen Spielstücken geht es über Volkslieder und bekannte Melodien zu Schlagern der 20-er bis 80-er Jahre. Musik macht Spaß und hält Körper und Geist jung! Werner Recker leitet bereits vier Spielkreise für den Heimatverein und bietet ab November einen neuen Anfängerkurs an. Der Unterricht findet je-

weils mittwochs von 19 bis 20:15 Uhr in der Alten Dorfschule Brockhagen statt. Beginn mit einer Vorbesprechung und einem kleinen Vorspiel ist am 8. November. Die Kosten betragen 28 Euro inklusive der benötigten Noten sowie des Mitgliederbeitrages für den Heimatverein. Der November ist als ‚Schnuppermonat‘ gedacht und natürlich kostenlos. Schön wäre es, wenn die Teilnehmer bereits ein Instrument haben. Ansonsten kann man bei Werner Recker gegen eine geringe Gebühr ein kleines Akkordeon für den Anfang ausleihen. Bei der Suche nach einem geeigneten Instrument ist er ebenfalls behilflich. Wer Näheres wissen möchte: Werner Recker ist unter der Telefonnummer 05204-6582 zu erreichen. Email: W.Recker@t-online.de. ■

Wo ist Was in Halle

Stadtverwaltung Halle - Tel. 183-0 Mo-Mi 7.30-13 u. 14-17 Uhr, Do 7.30-13 u. 14-18 Uhr, Fr 7.30-12.30 Uhr
Bürgerbüro
 Mo-Mi 7.30-13 u. 14-17 Uhr, Do 7.30-13 u. 14-18 Uhr, Fr 7.30-12.30 Uhr

Sprechzeiten der Bürgermeisterin Kinder-Jugend-Familie:
 jd. 1. Di 15.30-16.30 im MGH
BürgerInnen: jd. 1. Fr 9-10, jd. 3. Do 16-17.30, Rathaus I - Zi.106

Stadtbücherei - Tel.183-252 Kiskerstr.2, Archiv:Tel.-53 Mo 18-20, Di+Mi 10-13+15-18, Do 10-13+18-20, Fr 10-13+15-18 Uhr

Deutsche Post AG
 Partnerfiliale Neukauf, Klingenhagen 18 Mo-Fr 8-20 Uhr, Sa 8-18 Uhr

Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof
 Tel.3846,Mo-Fr9-13+14-18,Sa9.30-13Uhr

DeutschesRotesKreuz
 Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr.1, Tel. 81 54-0, Mo-Fr 8.30-12 Uhr,
DRK-Begegnungsstätte Henry-Dunant-Haus, Bismarckstr. 1, T. 8154-14

Museum Halle - Tel. 103 33, Do-So 10-17 Uhr und Mi nach Vereinbarung

INTEGRAL - Ambulant betreutes Wohnen Bethel, i.H.s.d. Kirchenkreises, Tel. 971323

Landwirtschaftlicher Kreisverband GT
 GS. Hörste, Fliederstr.4, Tel. 81 52 10

Musikschule Halle e.V., Klingenhagen 15 Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18

VHS Ravensberg, Kiskerstr.2, T. 810 90, Mo-Fr 8.30-12.30, Mo-Do 14-17 Uhr

Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen
 Oldendorfer Str. 2, Tel. 66 62 34, Tagespflege: Mo-Fr 8-16.30, Sa 8-14 Uhr

AWO Ortsverein Künsebeck
 Talstr. 16, Mo. - Fr. 14.30 - 17.30 Uhr

Tagespflege Marienheim, Mo-Fr. 9-17 Uhr, Schulstr. 18, Halle, Tel. 811344

Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle, Tel. 18 32 32, Di-Fr 10-12 + Do 14-17.30 Uhr

Diakoniestation Halle , Bahnhofstr. 33a, Tel. 9829, Fax 2055, stationsbezirk.halle@diakonie-halle.de

Caritas-Drogenberatung, jd. Di 15-17.30Uhr i.d. Remise, T. (05241) 994070

Caritas-Sozialstation, T. 05201 849010

IntAkt e.V. - Internat. Ausbildungs- u. Kulturtreff, Kaiserstr. 23, T. 167 96, Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprachkurse f. Kinder, Seminare, Ausbildungsbegleitende Hilfe

Weißer Ring-Verein z. Unterstützung v. Kriminalitätsoffern u.z. Verhütung v. Straftaten, T. (05242) 90 89 163 Fax 5 71 17

Generationen Netzwerk e.V.
 Mensch zu Mensch, Bahnhofstr. 17, Tel. 849899 OZ: Mo-Fr 10-12 Uhr

Die Telefonketten - Kontaktbrücken gegen Einsamkeit, Ingrid Gerner, Tel.849899, Ingrid Pleye, Tel. 51 61

Arbeitswohlfahrt Kreisverband GT e.V.
 Wohnraumberatung f. ältere u. behinderte Menschen, Hohenzollernstr.28, Sprechst: Mi 9-12+14-16Uhr, Tel. (05241) 903517

INTAL e.V., Kaiserstr. 31, Tel. 167 50, email: intal-halle@intal.de, ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) f. Azubis, Förderunterricht

ZIRKEL e.V., Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosenstr.1, Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18, Fr 14-16, Sa 10-12Uhr, 14tägig Mi 20 Uhr Angehörigentreffen. Tel. 818565

Arbeitskreis Pflege in Halle: Generationen-Netzwerk
 I. Gerner, T. 849899

Sozialdienst Krankenhaus Halle
 Heike Browski u. Anni Kreiner, T. 1880

Sozialamt H. Bußmeyer, T. 183232

Krisendienst f. d. Kreis GT, Tel. (05241) 531 300, Sorgentelefon f. pflegende Angehörige, Mo -Fr 19-7.30 Uhr sowie 24 Std. an Sa./So. u. Feiertagen)

Job-Dialog, Einführung i. d. metallverarbeitende Ausbildung f. Schüler, Jugendliche u. Erwachsene, Langestr.29, Tel. 663695. Mail: georg.woermann@de.storck.com, Mo-Fr 8-12, Di-Fr 14-17 Uhr, G. Wörmann

Mehr-GenerationenHaus i. Bürgerzentrum: Di 10-12, Mi 15-16, Do 17-18 Uhr, (10-12 Uhr Flüchtlingsberatung), Mo+Fr n. Vereinbarung, Kontakt: K. Eising u. B. Gunia, T. 666209

Anwaltsprechstunde jd. 1.+3. Mi 17-18 Uhr m.d. RAen W. Stieghorst, G.. Uferbäumer u. D. Wolnik f. allgemeine Rechtsfragen!

"Ein Herz für Künsebeck" - Unter www.kuensebeck-online.de informiert die Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell

Hospizgruppe Halle Westfalen
 Tel. 0175 330 34 68
 www.hospizgruppe-halle.de



Phlegomon 14

Mitten in Halle - mitten im Leben

Unser Angebot:

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Dailierpflege
- Offener Mittagstisch
- Events auf Rüdert



Marienheim

Infos: Beate Frankenberg (Leitung) | Schulstraße 18 | 33790 Halle
 Tel.: 05201-8113-0 | www.marienheim-halle.de
© 2014 Caritasverband für die Diözese Hildesheim e.V.



Volker Hagen Kaiser Elektromeister

Apfelstr. 7 | 33790 Halle/Westfalen
 Tel. 05201 - 10265
 Mobil 0172 - 3991003
 www.kaiser-elektromeister.de





Fortschritt ist wichtig, aber wir wissen auch, was wirklich zählt – es ist das Leben des Patienten. Bei unseren Bestrebungen verlieren wir niemals das Ziel aus den Augen, zur Rettung und Erhöhung der Lebensqualität des Patienten beizutragen. Deshalb arbeiten unsere mehr als 470 qualifizierten Mitarbeiter Tag für Tag an Arzneimitteln zur Chemo- und Hormontherapie verschiedener Krebserkrankungen in Halle/Westfalen und Bielefeld.



Das Versprechen der Wissenschaft

Gemeinsame Verantwortung für Leben und Gesundheit

Sie interessieren sich für unser Unternehmen?
 Weitere Informationen finden Sie unter: www.baxter-oncology-jobs.de

Baxter Oncology GmbH
 Kerkstraße 2 | 33790 Halle/Westfalen
 Tel. 05201 711-0 | info@baxter-oncology.com



Wo ist Was in Halle

Gaststätten · Restaurants · Hotels

Restaurant Schlemmerstuben

Edles aus dem Meer & mehr.
Ab 18 Uhr. Ruhetag So. u. Mo.
Barbara-Keller
Bier - Wein - Cocktails - Musik. Ein Tipp für Ihre Festlichkeiten. Halle, Klingenhagen 6, Telefon 05201/9062 www.barbara-keller.de

Grill-House-Alex

Ravensberger Straße 4, 33790 Halle Telefon 05201/2414
Südländische Spezialitäten, Holz-kohegrill und Steinofen.
Öffnungszeiten: montags - donnerstags 11 - 22.30, freitags + samstags 11 - 23 Uhr, Sonn- und Feiertage 12 - 22.30 Uhr

Pizzeria Taormina da Donato

Kirchplatz 13, 33790 Halle, Tel.: 05201/16752
Inh. Donato
Feine italienische Spezialitäten wie Pizza, Nudeln und Salate.
Geöffnet: Di. - Fr. 12 - 14 Uhr und 17 - 22 Uhr, Sa., So. und Feiertag 17 - 22 Uhr. Montag Ruhetag

Restaurant Aphrodite

Lettow-Vorbeck-Str. 1, 05201/16459 Griechische Spezialitäten
Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr, sonntags zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr, Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

Bistro Haller Willem

-Die gemütliche Eckkneipe- Gartenstr. 2, Halle, Öffnungszeiten: Mo-Do 10-24 Uhr, Fr/Sa 10-2 Uhr, So Ruhetag

KÜNSKER GRILL

Pizzeria da Domenico
Kreisstraße 17, 33790 Halle-Künsebeck Telefon 05201/73313
Italienische Küche: Pizzen, Pasta, Aufläufe, Salate und Imbiss-Gerichte. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11.30 - 14 Uhr u. 17 - 22 Uhr, Sa. 18-22 Uhr, So. 17-22 Uhr, Kein Ruhetag

Gasthof Tatenhausen

Versmolder Straße 15 • 33790 Halle -Tatenhausen • Tel. 05201/3321
Restaurant, Café, Saal, Biergarten, Catering, Fest-Scheune. Wir haben für Sie geöffnet: Mi. bis Sa. von 12 - 21 Uhr. So. von 12 - 20 Uhr. www.gasthof-tatenhausen.de

Landpension Dröge

Aschelohr Weg 72, Tel. 05201/87333
Küche: Gourmet-Frühstücks-Buffer und gutbürgerliche Küche in gehobener Qualität. Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7 - 10.30 Uhr und 17 - 22 Uhr, Sa 8 - 10.30 Uhr, 17 - 22 Uhr, So 8 - 15 Uhr

Beuken Schmedt

Alleestraße 41 • 33790 Halle Telefon 05201/5111. Selbstgebackener Kuchen und Brot, belegt mit Produkten aus der Hausschlachtung, Westfälischer Pickert und andere leckere Spezialitäten. Jetzt auch reichhaltige Auswahl an Frühstück von 8.30 - 12 Uhr. Öffnungszeiten: Di - Sa 14 - 19 Uhr, So 10 - 19 Uhr (10 - 13 Uhr Frühstücksbuffet mit Anmeldung) Bei Biergartenwetter bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

Jasmin Pizagrill

Alleestraße 4 • 33790 Halle Telefon 05201/736873. www.jasmin-pizza-grill.de. Internationale Spezialitäten: Ciabatta, Pizza, Schnitzel, Salate, Nudeln, Fleischgerichte, Grillspezialitäten, Rollo, Aufläufe, TexMex und gefüllte Pizza Brötchen. Mo-Fr 11.30-14.30 Uhr, 17-23 Uhr, Sa, So und Feiertage 13-23 Uhr. Alle Gerichte auch außer Haus.

ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Partyservice, Tel. 05201/971710, eMail: info@rossini-halle.de, Eggeberger Str. 11, Halle. „Wohlfühlen und genießen am Haller Golfplatz. Täglich ab 10 Uhr geöffnet (Küche von 12-21.30 Uhr), Kein Ruhetag. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.rossini-halle.de

China Imbiss - „China Garten“

Der erste China-Imbiss in Halle gegenüber der Kreissparkasse Bahnhofstraße 22, 33790 Halle Telefon 05201/828538. Mittagsangebot: Di. - Sa. in der Zeit von 11.30 bis 14.30 Uhr zu jedem Hauptgericht eine Frühlingsrolle oder eine chinesische Gulaschsuppe gratis. Öffnungszeiten: Tägl. 11 bis 14.30 u. 17 bis 22 Uhr, So & Feiertage 13-22 Uhr. Montag Ruhetag.

Haller Schlemmergrill

Lange Straße 21 (am Jibi), Halle, Tel. 05201/85 99 566. Imbiss-Gerichte, hausgemachte Saucen und Salate, deutsche Spezialitäten, tägl. wechselnder Mittagstisch. Öffnungszeiten: Mo-Fr 11.30-14.30 u. 17-21 Uhr, Sa 11.30-21 Uhr, So und Feiertage geschlossen

Gaststätte Gerhold's

Alte Dorfstraße 3, 33790 Halle-Hörste Telefon 05201/2442, Detmolder, Diebels, König Ludwig hell, dunkel, Hefe u. wechselnde Angebote biers vom Fass, Cocktails. Küche: Pizza, Salate, Aufläufe, Fleischgerichte, Tex-Mex, wechselnde Angebote Alle Gerichte auch außer Haus, siehe www.gerholds.de Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag ab 17 Uhr Gaststätte und Küche geöffnet. Montag Ruhetag. Von Mai bis Oktober großer gemütlicher Biergarten mit Kinderspielplatz

Schneiker.de
Arbeits Bühnen Vermietung
05201 668570

City Grill Restaurant & Kegler Treff

Goebenstraße 1 • Halle, Tel. 05201/664074. Öffnungszeiten Mo-Fr 11-22 Uhr, Sa/So/ Feiertage 16-22 Uhr. Internationale Imbiss-Spezialitäten Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Salate und vieles mehr. 5 Kegelbahnen haben noch Termine frei - nach Vereinbarung

Gasthof „Rundheide“

Rundheide 8, Halle-Kölkebeck Tel. 05423/945020, Inh. Heinrich Hawerkamp, Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr Sonntag Mittagstisch 11-14 Uhr, Donnerstags Ruhetag, Familienfeiern und Gesellschaften von 10 bis 120 Personen nach Vereinbarung Fremdenzimmer, Kegelbahn und Biergarten - gut bürgerliche Küche -

Taverne am alten Markt

Lange Str. 28 (direkt an der B 68), Halle, Tel. (05201) 3588. Sky Sportbar. wechselnde internationale Gerichte sowie Pizzen, Burger Salate und Aufläufe, frisches Bier vom Fass. Öffnungszeiten: Di-Fr. ab 18 Uhr, Sa. ab 15.15 So. ab 17 Uhr.

Landgasthof Pappelkrug

Fam. Haskenhoff Pappelstr. 4, Halle-Künsebeck Tel. 05201/7479
Westfälische Küche mit mediterranen Einflüssen. Großer Biergarten. Öffnungszeiten: Mi bis Sa ab 17.30 Uhr. So & Feiertage 11-14 Uhr und ab 17.30 Uhr. Montag & Dienstag Ruhetag
Gasthaus Pallemeier

Inh. Panagiotta Spyrow, Bielefelder Str. 56, 33790 Halle, T. 8563610
Mittagstisch, Abends à la carte, Feierlichkeiten aller Art, Trauerfeiern Griechische und internationale Küche. Gerichte auch außer Haus. Öffnungszeiten: 11-14.30 Uhr und ab 17 Uhr

Eiscafé Ceotto

Ronchplatz 1, 33790 Halle Westfalen Telefon 05201/10744
Eisdecken von feinsten Qualität in gemütlicher Atmosphäre.

Eiscafé La Stazione

Bahnstraße 40, Halle, Telefon 05201/665181 Über 100 verschiedene Kunstwerke aus Eis

Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 1 • 33790 Halle-Künsebeck Telefon 05201/70151
Küche: Griechische Spezialitäten und Imbissgerichte. Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 bis 14.40 und 17.30 -23.00 Uhr, Dienstag Ruhetag

Schule & Büro bei Bunselmeyer
In der Kälttenstraße

Alles für die erfolgreiche Arbeit

Tel. 05201 3820 - www.bunselmeyer.de

Heiners Imbiss

Alleestr. 34 • Halle, Tel. 05201/669904 www.heinersimbiss.de
Burger, Schnitzel, Snacks, Original Steinhofen-Pizza, Imbiss-Spezialitäten, Salate, Kinder-Menüs, Mittagsangebote, Mittwoch Eintopftag. ÖZ: Mo-Fr 11.30-14 Uhr u. 17-21.30 Uhr, Sa/So/Feiertage 17-21.30 Uhr

Bistro Le Gog

Lettow-Vorbeck-Straße 1
Café-Bistro mit reichhaltiger Speisekarte, Snacks, Griechischen Spezialitäten und Biergarten ÖZ: Di - Do 16 - 2 Uhr, Fr 16 - 4 Uhr, Sa 14 - 4 Uhr (Fr + Sa Küche bis 2 Uhr), So 12 - 2 Uhr, Mo Ruhetag

Bistro & Restaurant Serdar

Mediterrane Küche mit Serders Spezialitäten. Saal-Vermietung bis 70 Personen nach Absprache. Wochenende Orientalische Live Musik. Di-Do. 17.30-23.00 Uhr, Fr.Sa. So. 17.30 - 3 Uhr. Tel.05204-9279633 Facebook:Kultur.Bistro Serdar Bahnhofstr.106 in 33803 Steinhegen

Achmann's

Einfach. ehrlich. regional. Teutoburger Str. 2, Halle-Künsebeck. Tischreservierungen unter 05201-7340888. Wir bieten eine 6-8 wöchentlich wechselnde Speisekarte. Di-Sa 18-23 Uhr, So 12-14.30 und 18-22 Uhr. www.achmanns.de

Wer hat die größte Auswahl an Batterien?

TONSING
TV - HiFi - Telekommunikation - Internet
Telefon 05201 3162
www.toensing.tv

Hotels

Gästehaus Quartier "Fuchsbau"

Lange Str. 4, Halle, Tel. 05201 663 604, Fax 6639925, www.quartier-halle.de, info@quartier-halle.de. Wohnen in historischem Ambiente! Individuelle DZ/EZ/ FeWo. 400 m zum Gerry-Weber-Stadion, 5 Min. Fussweg in die Innenstadt. Wlan kostenlos, Hunde kein Problem.

Gerry Weber Landhotel

Osnabrücker Str. 52, 33790 Halle, Tel. 05201/9712302, Fax 05201/9712301, landhotel@gerryweber-world.de. 16 moderne Einzel- und Doppelzimmer, Mo-So durchgehend geöffnet 6.00-24.00 Uhr, tägl. Frühstück 6-9.30Uhr, tägl. Abendstisch 17.30-24.00 Uhr (warme Küche bis 22.00 Uhr), Mittagstisch Sonntag/z.T. Feiertage 10-14 Uhr (Brunchbuffet), Biergarten (Mai-September) bei schönem Wetter Sa/So/Feiertag ab 11.00 Uhr

Hotel St. Georg Garni

Internethotel, Internet: www.sankt-gorghotel.de, E-mail: sanktgeorghotel@gtelnet.net, Winnebrockstraße 2, 33790 Halle, Tel. 05201/81040, Fax 8104132, Zentral, aber sehr ruhig gelegen, 27 modernisierte Raucher- und Nichtraucherzimmer (auch behindertenfreundlich) mit allem Komfort. Uppiges Frühstücksbuffet mit reichhaltiger Auswahl. Kein Ruhetag. W-Lan kostenlos in allen Zimmern!

Hotel Hollmann

Inhaber: Antje Siekendiek
Alleestraße 20, 33790 Halle, Telefon 05201/81180, Fax 811831. 37 moderne Hotelzimmer, Appartements, Fahrstuhl, behindertengerecht. Kein Ruhetag, Sonntags Langschläfer-Frühstück bis 12.30 Uhr

Sauerzapfes Junge Küche

Das Restaurant im Hotel Hollmann, Inhaber René Sauerzapfe, Alleestraße 20, 33790 Halle, Telefon 05201/7356250, Telefax 7356251. Restaurant, Bierstube, Lounge, Biergarten, Sonnenterrasse, Familienfeiern, Tagungen Veranstaltungen, Saisonale Küche. Mittagstisch Mo-Fr 11.30-14 Uhr, Mo-So 11.30-14 Uhr, ab 17 Uhr geöffnet, Sams-tagvormittag geschlossen. www.sauerzapfes.de, info@sauerzapfes.de

Hotel-Restaurant Steinhägerquelle

Quellweg 6/B68, 33803 Steinhagen-Amshausen, Tel. 05204/2256
Bierstube, Restaurant, Saal, Wintergarten, Sonnenterrasse, Kegelbahnen. Küche: gut bürgerliche Gerichte. Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr, Fr & So zusätzlich 11-14 Uhr

Landhotel Jäckel

Inh. M. Marten, Dürkoppstraße 8, Halle-Künsebeck, Tel. (05201) 97133-0 u. Fax 97133-55 E-Mail: info@landhotel-jaeckel.de, Internet: www.landhotel-jaeckel.de. Modern eingerichtete Hotelzimmer, Fahrstuhl, behindertengerecht.

Gerry Weber Sportpark Hotel

Roger-Federer-Allee 6, Halle/ Westf. **Restaurant La Fontana**

- Monatlich wechselnde Aktionskarte
- Front Cooking jeden Freitag
- Lunch Buffet jeden Sonntag
- "Gourmet Welnes" jeden Sonntag
- ... und außer Haus Catering

Wellness & Beauty

- Tageseintritt 15 Euro
- entspannende Pool- & Saunalandschaft
- vielfältige Kosmetik- und Massageangebote
- Öffnungszeiten 9 bis 22 Uhr

GERRY WEBER Sportpark Hotel

- 101 Zimmer und fünf Suiten
- acht Veranstaltungsräume
- Familien- und Firmenfeiern
- Speiker & Palmengarten
- Seeterrasse

Telefon (05201) 899-0
Telefax (05201) 899-440
Email: infohotel@gerryweber-world.de
www.gerryweber-sportparkhotel.de

Die dunkle Jahreszeit, sanft mit Kinesiologie überwinden



Welche Kraft ernährt mich, welches Leuchten stärkt mich, derart das ich Freude finde, so das des Lebens stiller Kuss, mich erfüllt und stärkt mit Lebenslust.

Warum bereitet uns die Winterjahreshälfte so oft ihre ganz eigenen Schwierigkeiten vital zu bleiben? Es werden viele Ursachen und Theorien dazu diskutiert. Sicher ist, dass uns in dieser Zeit auch so manche „seelische Altlast“ auf das Gemüt drückt. Unausgeglichenheit und Erschöpfung belasten uns in der Folge häufig. Dies ist ein ganz natürlicher Vorgang mit dem aber

nicht immer leicht umzugehen ist. Mit kinesiologischen Mitteln kann man sich speziell zu diesem Aspekt sehr gut Unterstützen lassen. Ein häufiger Auslöser, für diese Erschöpfung und Niedergeschlagenheit, ist der Lichtmangel in der Winterjahreshälfte, andere sind hormonell bedingt oder können durch Anpassungsschwierigkeiten an die veränderte Leistungsbereitschaft unseres Körpers entstehen. Die Kinesiologie hilft ihnen sich besser zu steuern und bietet hier eine Vielzahl von Möglichkeiten die „dunkle Jahreszeit“ zu meistern. Die Praxis für Kinesiologie von Cornelia Schott, bietet auch zu folgenden Lebensthemen und Bereichen kinesiologische Hilfe: allgemeine Stressbelastung/ Stressbewältigung, Wiedergewinnung von Lebensfreude und Integrität. Termine können gern unter 05201-16533 oder Mobil 0174 37 49 196 vereinbart werden. ■

Herbst-Konzert 2013 der Musikschule TON

Haben Sie viel zu tun? Bringt auch der Herbst für Sie Verpflichtungen, neuen Entscheidungen, Verantwortung und und und ... Erlauben Sie sich eine kleine Pause - kommen Sie mit Ihren Freunden, Verwandten, Arbeitskollegen zu unserem Herbst-Konzert, dass am 18.10. 2013 um 19:30 Uhr in der St. Georgskirche in Brockhagen stattfinden wird. Die Musikschule TON freut sich jetzt schon, Sie persönlich begrüßen zu dürfen! An diesem besonderen Abend tauchen Sie ein in die musikalische Welt, die Ihnen sowohl geistliche als auch weltliche Musik bietet. Musik, die allen Generationen entspricht. Das Konzert wird gestaltet von den Schülern, Lehrern der Musikschule Ton (Kla-

vier, Geige, Gesang) und von „AMONE“, Kai-Jörgen Sennhof und Ulrich Brauckhoff, die im Rahmen der Konzerte bereits öfters auf der Bühne standen. Die talentierten Musiker - jung und alt - werden Ihnen eine Palette der bekanntesten Werke von Heinrich Schütz bis Danny Plett präsentieren - und somit ein abwechslungsreiches Programm bieten. Sowohl das Schaffen der berühmten Komponisten wie beispielsweise F. Mendelssohn, S. Rachmaninoff, G. Rossini, A. Dvorak als auch publike Stücke wie „O Danny Boy“, „Lollipop“ oder „I will follow him“ sollen Sie unterhalten, berühren und erfreuen! Verpassen Sie nicht diese Gelegenheit! Der Eintritt ist frei. ■

Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in Halle, Steinhagen, Borgholzhausen und Werther. Es hat jeweils eine Apotheke von 9.00 bis 9.00 Uhr Dienstbereitschaft.

		Oktober	
1 Sonnen-Apotheke ☎ 0 52 03 / 8 85 99 Rosenstraße 1 · 33824 Werther		Fr	4 14
2 Linden-Apotheke ☎ 0 52 01 / 49 89 Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle		Sa	5 7
3 Westfalen-Apotheke ☎ 0 54 25 / 13 37 Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen		So	6 12
4 Hubertus-Apotheke ☎ 0 52 01 / 51 61 Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle		Mo	7 11
5 Sonnen-Apotheke ☎ 0 52 04 / 92 89 97 Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen		Di	8 10
6 Adler-Apotheke ☎ 0 52 03 / 33 16 Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther		Mi	9 15
7 Haller Herz-Apotheke ☎ 0 52 01 / 82 85 55 Gartenstraße 2a · 33790 Halle		Do	10 6
8 Apotheke am Markt ☎ 0 52 04 / 72 61 Am Markt 23 · 33803 Steinhagen		Fr	11 9
9 Zieglerische Apotheke ☎ 0 54 25 / 22 1 Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen		Sa	12 8
10 Hansa-Apotheke ☎ 0 52 01 / 32 31 Alleestraße 2 · 33790 Halle		So	13 2
11 Mühlen-Apotheke ☎ 0 52 04 / 76 75 Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen		Mo	14 3
12 Markt-Apotheke ☎ 0 52 03 / 27 4 Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther		Di	15 17
13 Osning-Apotheke ☎ 0 52 01 / 76 12 Hauptstraße 19 · 33790 Halle-Künsebeck		Mi	16 4
14 Apotheke Hollefeld ☎ 0 54 23 / 94 65 0 Ravensberger Str. 5 · 33775 Versmold		Do	17 1
15 AVIE Bahnhof Apotheke ☎ 0 54 23 / 85 16 Münsterstraße 35 · 33775 Versmold		Fr	18 16
16 Sonnen-Apotheke ☎ 0 54 23 / 47 40 50 Münsterstraße 11a · 33775 Versmold		Sa	19 5
17 Bären-Apotheke ☎ 0 54 23 / 66 67 Ravensbergerstr. 18 · 33775 Versmold		So	20 4
		Mo	21 14
		Di	22 7
		Mi	23 12
		Do	24 11
		Fr	25 10
		Sa	26 15
		So	27 6
		Mo	28 9
		Di	29 8
		Mi	30 2
		Do	31 3

Ärztlicher Notdienst für Halle/Westf.

(Haus-, Frauen-, HNO- und Augenarzt)

116 117

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Der Anruf kostet 14 ct/Min. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis
Gütersloh Telefon (0 52 41) 2 62 84 und (0 52 41) 2 62 22.

STIEGHORST & PARTNER HALLE (WESTF.)
RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE | NOTAR Ronchin-Platz 1

IHRE FACHANWÄLTE FÜR:

- FAMILIENRECHT
- MIET- u. WOHNUNGS-EIGENTUMSRECHT
- ARBEITSRECHT
- STRAFRECHT
- VERKEHRSRECHT

TELEFON 0 52 01/81 58 50 · www.stieghorst-partner.de · info@stieghorst-partner.de

Brickenkamp Metalltechnik

Edelstahl – Aluminium – Bausysteme – Feuerschutz

- Aluminium Türen + Fenster
- Vordächer + Markisen
- Fahrradständer
- Wintergärten + Fassaden
- Balkon- + Treppengeländer
- Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf. Post@Brickenkamp-Halle.de
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18 www.Brickenkamp-Halle.de

Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Impressum

Redaktion: Haller Willem - Sigrun Lohmeyer
Holtfelder Straße 17 • 33829 Borgholzhausen
Telefon: (0 54 25) 15 77 • Telefax: (0 54 25) 15 76
eMail: info@hallerwillem.net • www.hallerwillem.net

Satz: Petra Lohmeyer

Druck: J.C.C. Bruns Betriebs GmbH • Trippeldamm 20 • 32429 Minden

Inhalt: Informationen und Anzeigen aus der Stadt Halle und Umgebung

Druckauflage: 11.000 Exemplare - Direktverteilung an Haushalte der Stadt Halle und Auslagen in den Geschäften.

Die Anzeigenpreise richten sich nach der Anzeigenpreisliste Nr. 12

Die Redaktion haftet nicht für unangeforderte eingesandte Unterlagen. Es können ausschließlich Texte berücksichtigt werden, die als digitale Datei vorliegen. Zu umfangreiche oder handschriftlich verfasste Manuskripte können nicht bearbeitet werden. Die veröffentlichten Artikel müssen nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Dieses gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM.

Wandern auf La Palma: Faszination der Kontraste



Im Norden so grün wie kaum eine andere Insel der Kanaren, dafür an der Südspitze geprägt von karger Vulkanlandschaft: Wohl nirgends sonst finden Naturfreunde auf so kleinem Raum eine derartige landschaftliche Vielfalt wie auf La Palma. Die nordwestlichste Insel des kanarischen Archipels ist insbesondere für Wanderer ein Genuss: Führt der Weg an einem Tag über schmale Pfade durch wild wuchernden Lorbeerwald, vorbei an versteckten Quellen und rauschenden Bächen, so gilt es am nächsten Tag, über karges, vegetationsloses Vulkan- gestein zu laufen. Ein Spaziergang entlang des Kraterandes der Vul- kane Teneguía und San Antonio, wo aus den Ritzen noch Schwefel- geruch empor steigt, ist ein einmaliges Erlebnis. Im wahrsten Sinne des Wortes ein Höhepunkt ist die Tour auf den 1854 Meter hohen Berg „Bejenado“. Der Weg schlängelt sich in Serpentina hinauf, über weichen Boden und durch dicht gewachsene Pinienwälder. Wer schließ- lich das Gipfelkreuz erreicht, wird mit einem atemberaubenden Blick

in den tiefen Kraterkessel der Cal- dera de Taburiente belohnt. Dieses einmalige Naturdenkmal ist mit sei- ner Größe von neun Kilometern Durchmesser und einem Umfang von 28 Kilometern einer der größten Kraterkessel der Erde. Nicht weni- ger großartig sind die Wanderwege entlang der Steilküste im Norden. Hier bieten sich hinter jeder Bie- gung fantastische Blicke auf die Küstenlandschaft und auf den blau blitzenden Ozean. Auch das ein oder andere Prachtexemplar des Drachenbaumes „El Drago“ gilt es hier zu entdecken. Horst Jürgens, Wanderwart des Füchtorfer Heimat- vereins und der Füchtorfer Wander- gruppe organisiert vom 28. Januar bis zum 4. Februar 2014 eine ein- wöchige Wanderreise mit fünf ge- führten Tagestouren auf La Palma. Informationen zu dieser und zu wei- teren Wanderreisen unter Leitung von Horst Jürgens nach Irland, Jer- sey, Ischia, Mallorca, Schottland, Südtirol und auf dem Jakobsweg in Spanien unter 05426-2815 oder E- Mail: horst-juergens@osnanet.de ■

„Winterpause“ der offenen St. Johanniskirche



In der kalten Jahreszeit bleiben die Türen der Haller St. Johanniskirche außerhalb von Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen geschlos- sen. Die „offene Kirche“ geht von Anfang Oktober bis Ende März in die „Winterpause“. In den Öffnungs- zeiten der Kirche mitten in der Stadt

haben viele Menschen das Gottes- haus besucht, allein während des Haller Stadtfestes im Mai waren es über 450. Ein Besucher staunte: „Viele, viele Leute hier - das ist immer eine so schöne Ruhepause hier.“ Sogar Gäste aus Australien und den USA besuchten die Kirche sowie mehre- re Wandergruppen und eine Pil- gergruppe auf dem Weg von Tecklen- burg an den Bodensee. Nach der mehrwöchigen Renovierung notier- te jemand Mitte April im Gästebuch: „Wie schön die Kirche jetzt strahlt!“ Und eine Frau aus Halle zeigte sich sehr zufrieden: „Da ich hier getauft, konfirmiert und getraut wurde, bin ich besonders stolz auf die Gestal- tung.“ Ministerpräsidentin Hannelore Kraft schrieb: „Danke für eine so schöne Kirche, eine klangvolle Or- gel und viele wichtige Menschen, die Kirche ausmachen.“ Ab April näch- sten Jahres werden die Türen der St. Johanniskirche wieder regelmä- ßig an fünf Tagen pro Woche für jeweils zwei Stunden geöffnet. ■

GEOPLEX
3D & SOLAR

PHOTOVOLTAIK

- Projektierung • 3D Planung
- Verschattungsanalyse • Montage

GEOPLEX GmbH
Sitz der Gesellschaft
Möserstraße 1
49074 Osnabrück
Fon: 0541-35 73 18-30

Niederlassung Halle
Osnabrücker Str. 77a
33790 Halle (Westf.)
Fon: 05201-84 94 32
Mobil: 0179-123 55 72

www.geoplex.de

pv@geoplex.de

Daheim bleibst Du Mensch.

Unser Ambulanter
Pflegedienst unter-
stützt die pflegenden
Angehörigen vor Ort.
Wir begleiten, beraten
und stärken Sie in
Ihrem Engagement.



Sprechen Sie uns an!
Ihre Fragen beantworten wir gerne.

Tel. (052 01) 1 09 23
E-Mail adhalle@verein-daheim.de
www.verein-daheim.de/ambulanter-dienst

Ambulanter Dienst Halle/Westfalen
Moltkestraße 40 | 33790 Halle/Westfalen



DAHEIM
e.V.
Den Menschen pflegen

Zertifizierte Weiterbildung „Natur- und Wildnispädagogik“



Die Natur- und Wildnisschule Teuto- burger Wald startet am 17. Oktober 2013 in Kooperation mit der VHS im Kreis Herford die Fortbildung zum Wildnispädagogen. Coyote Teaching nennen die nordamerikanischen Ureinwohner eine sehr wachsame, wirkungs- und humorvolle Lehrmethode. Sie ist durchgängiger Bestandteil dieser Fortbildung und fordert in der Praxis vom Mentor (Begleiter) liebevoll, unterstützende Lehrqualitäten. Die Teilnehmer lernen Werkzeuge kennen, die ihnen helfen, Menschen bei ihrer Kontaktaufnahme in und mit der Natur zu begleiten und bei ihrer individuellen Beziehungsarbeit mit Wildnis im Innen und Außen kraftvoll zu unterstützen. Das Erkennen und Wertschätzen der eigenen Talente und Qualitäten stärkt die Gemeinschaft. Die wildnispädagogischen Grundlagen und Schwerpunkte sind die Fertig- und Fähigkeiten in der Wildnis zu (über-)leben, der Umgang mit natürlichen Gefahren, Gesetzen und Rechten, das Spuren- und Fährtenlesen, Tierwissen und Vogelsprache, Bestimmungsmethoden, Verständnis von ökologischen Zusam-

menhängen, Grundlagen über heimische Wildpflanzen und Bäume, Verarbeitung von Rohmaterialien und Naturhandwerk sowie das Wahrnehmungstraining und das Bewusstsein. Die Seminare erstrecken sich über einen Zeitraum von 9 Monaten und umfassen insgesamt sechs aufeinander aufbauende Blöcke zu allen vier Jahreszeiten (ca. 230 UStd.). Vertiefende und erweiternde Hausaufgaben zwischen den Blöcken und die Durchführung eines Projektes an einem der Wochenenden gehören dazu. Die Ausbildungsblöcke finden hauptsächlich in der Wildnisschule im Teutoburger Wald statt. Die Teilnehmer erhalten nach Abschluss der Weiterbildung ein Zertifikat des Anbieters. Eine Förderung der Weiterbildung über Bildungsscheck oder Bildungsprämie ist möglich. Anmeldung und Info: Anmeldung und Info: VHS im Kreis Herford, Münsterkirchplatz 1, 32052 Herford, Ansprechpartner: Frau Lütkefend, Telefon: 05221/5905-0, Fax: 05221/5905-36, info@vhsimkreisherford.de, www.vhsimkreisherford.de ■

Mannigfaltig - Männer im Blick der Gleichstellungspolitik



Die Gleichstellungsbeauftragten der Arbeitsgruppe „Nord“ des Kreises Gütersloh laden ein: (v.l.) Ulrike Bruneke (Versmold), Elke Radon (Werther), Monika Edler-Rustige (Harsewinkel) und Eva Sperner (Halle). Es fehlt Bettina Rucks (Steinhagen).

Die Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Gütersloh organisieren alle zwei Jahre gemeinsam kreisweite Aktionswochen zu einem bestimmten, aktuellen Schwerpunktthema. In diesem Jahr finden die 12. Aktionswochen vom 24. September bis zum 17. Oktober unter der Überschrift „Mannigfaltig - Männer im Blick der Gleichstellungspolitik“ statt. Inhaltlich richten sich die Aktionswochen in diesem Jahr gezielt an das männliche Geschlecht und an Themen, die Männer betreffen. Hier sind z.B. Männergesundheit, Partnerschaft, Vatersein und der Wandel der Männerrolle zu nennen. Das gesellschaftliche Bild des Mannes, die Rollenerwartungen sowie männliche Selbstbilder sind stark im Wandel begriffen. Natürlich sind auch die Altkreiskommunen an den Aktionswochen beteiligt und bieten folgende Veranstaltungen an: Am 7. Oktober gibt es in Steinhagen im AWO Familienzentrum einen Vortrag zum Thema „Typisch Junge? - Oder was?“. Hier wird über Rollenbilder, die sich bereits im Kindergartenalter zeigen, berichtet. Eltern, denen Fragen zu diesem Thema unter den Nägeln brennen, sind hier herzlich eingeladen. (Der Vortrag ist auch für Fachkräfte geeignet). Ein „Tandem-Vortrag“ von den beiden Referenten Ines Pohlkamp (Sozialpädagogin/Kriminologin) und Michael Drogand-Strud (Sozialwissenschaftler) steht am 8. Oktober in Harsewinkel (Stadtbücherei St. Lucia) auf dem Programm: „Geschlechterrollen im Wandel: Neue Anforderungen für Jungen und Männer“. Dieser Vortrag mit anschließender Diskussion wird humorvoll aber gleichzeitig auch

wissenschaftlich fundiert sein. Einen Workshop nur für Männer bietet die Stadt Werther am 9. Oktober an. „Stress-Management - Wie den Tiger reiten?“ ist das Thema von Unternehmensberater und Coach Alexander Fillies, der diesen Workshop in seinen eigenen Räumlichkeiten anbietet. Über die spannende, stressige und schöne Zeit des



Diese Broschüre, in der alle Veranstaltungen zu den „Mannigfaltig-Aktionswochen“ im Kreis Gütersloh verzeichnet und detailliert beschrieben sind, ist in Halle im Rathaus erhältlich.

Vaterseins liest Björn Süfke am 15. Oktober in der Alten Lederfabrik in Halle. Die Lesung mit anschließender Diskussion trägt den Titel „Die Ritter des Möhrenbreis - Geschichten von Vater und Sohn“. Zu allen Veranstaltungen gibt es weiterführende Informationen und eine Broschüre bei allen Gleichstellungsbeauftragten im Kreisgebiet. Für Halle ist dies Eva Sperner, die unter der Rufnummer 05201/183-181 gern Auskunft erteilt. -sge- ■

GARTENBAU EICH
seit über 20 Jahren in Halle
Herbstzeit - Pflanzzeit
• Pflanzenrückschnitt • Baumfällung • Steinarbeiten
• Gartenpflege und -umgestaltung • Grabpflege • Zaunbau
Halle • Gartenstr. 21 • Tel. 0 15 78/59 15 204

DÄMM-MASTER .. ökologische Banken & Heizkosten senken!
Ausbau und Dämmtechnik
Fachbetrieb für Sintlac-Dämmung
isofloc
KERNDÄMMUNG
ZELULOSEDÄMMUNG
Altbau saniert & Trostlos beseitigt
Wir dämmen im Einblasverfahren:
Wände, Decken, Dächer, Sonderbauteile
Bauthermografie
Dachgeschossausbau
Energetische Hausmodernisierung
Montage von Baufertigteilen
Dachfenstereinbau und Austausch
Beratung und Gebäudeanalyse
Fon: 0178 - 550 9200 www.dämm-master.de

biohof-gt.de
erntefrisch frei Haus

Top-Künstler singen für einen guten Zweck

Reiner Richert präsentiert:

2. Bad Rothenfelder Schlagnernacht

12. Oktober 2013

Kurhaus Bad Rothenfelde • 19 Uhr • Einlaß 17:30 Uhr • Parkstraße 3

zugunsten an Muskelschwund erkrankter Kinder

Unsere Stars und Sternchen mit

Moderation: Cisco Stewart

Am Sonnabend, 12. Oktober 2013, präsentiert Reiner Richert die 2. Bad Rothenfelder Schlagnernacht zugunsten von Muskelschwund erkrankten Kindern. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Kurhaus an der Parkstraße 3 in Bad Rothenfelde. Einlass ist bereits ab 17.30 Uhr. 14 Top-Künstler, die Überwiegend aus

sucht - Wahnsinn". Darüber hinaus dürfen sich die Besucher unter anderem auf Angelique Sendzik, Martin Rose, Mario Wolf, Annelie Michel, Nikolas, Diana Mundt, Robby Steiner, Tom Touri, Ulf Vegas, Mara Pustolla und Thortsen K freuen. Ebenfalls mit von der Partie sind Dirk Tabor und das Team von "Taboriso Dancing" aus Versmold. Aber den An-fang des Abend breitet unser Koch-Allrounder Michael Sindija mit einer Überraschung auf der Bühne, dabei wird er unterstützt durch Cisco Stewart, der uns dann auch durch den Abend führt. Der Erlös der Veranstaltung geht an die Deutsche Duchenne Stiftung in Bochum, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Lebenssituation von Muskelschwund erkrankten Kindern zu verbessern und ihnen eine Zukunft zu ermöglichen. Karten zum Preis von 10 Euro gibt es im Vorverkauf bei Toto-Lotto Huxohl in Dissen, bei der Kur & Touristik in Bad Rothenfelde sowie in der Postfiliale Bad Rothenfelde an der Bahnhofstraße; Bestellungen sind auch möglich unter der E-Mail-Adresse schlagernacht2013@t-online.de. Restkarten gibt es an der Abendkasse zum Preis von 14 Euro. ■

A. RASOULI
Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb

Lange Str. 20a • Halle
Tel. 05201/7356899
Fax 05201/7356898
info@karosserie-lack-rasouli.de
www.karosserie-lack-rasouli.de

Funk und Fernsehen bekannt sind, engagieren sich an diesem Abend für den guten Zweck und treten ohne Gage auf. Markus Nowak, der "Prinz des Popschlagers", unter anderem bekannt durch seine Auftritte bei RTL, kommt mit seinem aktuellen Hit "Sensationell" sogar extra aus Mallorca nach Bad Rothenfelde. Außerdem mit dabei sind Frank Lavos mit seinem Erfolgstitel "Flieg mit mir durch die Nacht" und Manni O. mit seinen "Ballermann-Hits" wie "Prinzessin" oder "Engel" aus seinem Album "Liebe - Seh-

Nur dort blitzen, wo es erforderlich ist



1999 gab es kreisweit noch 26 fest installierte Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen. Mit dem heutigen Tag sind es nur noch zehn. In Steinhagen im Einmündungsbereich Brockhagener Straße (L778) und Isselhorster Straße (K 33) wurden am Morgen zwei so genannte Starenkästen demontiert. Das hatte der Kreis Gütersloh bereits Ende August per Pressemitteilung angekündigt. Dafür ist in Rheda-Wiedenbrück an der B 64 (Rietberger Straße) ein Starenkasten neu aufgebaut worden - an der Stelle, wo früher bereits einmal einer stand. „Das ist das erste und bisher einzige Mal, dass sich nach der Demontage eines Starenkastens die Unfallentwicklung wieder ins Negative gedreht hat“, erklärt Landrat Sven-Georg Adenauer. Bei den anderen 14 abgebauten Starenkästen gab es nach dem Abbau keine Unfallhäufung, die auf zu hohe Geschwindigkeit zurückzuführen war. Gleichzeitig zeige das Beispiel aus Rheda-Wiedenbrück, dass der Kreis Gütersloh flexibel reagiere, wenn es erforderlich ist. Im Gegensatz zu den abgebauten stationären Anlagen hatte der Kreis übrigens bereits eine dritte mobile Geschwindigkeitsüberwachungsanlage angeschafft. Geschwindigkeitsüberwachung soll im Kreis Gütersloh grundsätzlich nur dort erfolgen, wo es die Unfalllage erfordert. Die Unfallkommission, bestehend aus Vertretern der Bezirksregierung Detmold, der Kommunen, dem Landesbetrieb Straßen NRW, der Polizei und der Straßenverkehrsbehörde des Kreises Gütersloh, bewertet gemeinsam

regelmäßig Streckenabschnitte und analysiert die Unfallstatistik. Seit dem 1. Januar 2012 bis heute hat sich in Steinhagen an der Brockhagener Straße lediglich ein Auffahrunfall mit leichtem Sachschaden ereignet. Nach dem Abbau, das hat der Landrat veranlasst, wird die Geschwindigkeit an dem Streckenabschnitt verstärkt mobil überprüft. „Ich habe Verständnis für die Sorgen der Anwohner“, versichert Adenauer. „Wir werden die Situation im Blick behalten.“ Aber er appelliert, der langjährigen Erfahrung des Kreises bei der Geschwindigkeitsüberwachung Vertrauen entgegen zu bringen. Die Empfehlungen der Unfallkommission hätten sich als Maßstab bewährt. Grundsätzlich jedoch gilt: Fest installierte Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen sollen nur dort aufgebaut beziehungsweise stehen gelassen werden, wenn es die Unfallkommission als wirksames Mittel empfiehlt. Da Unfallhäufungen jedoch immer wieder wandern, also an bisher auffälligen Abschnitten nicht mehr zu registrieren sind, dafür aber an bis dato unauffälligen, setzen sowohl Polizei als auch der Kreis Gütersloh verstärkt auf mobile Messgeräte. „Und sollte sich in Einzelfällen zeigen, dass die Unfalllage neu bewertet werden muss, kann auch ein Starenkasten wieder aufgebaut werden“, verspricht Adenauer. Auch in Steinhagen an der Brockhagener Straße bleibt die Erdverkabelung erhalten, so dass der Standort ohne zu großen Aufwand reaktiviert werden könnte. ■

diestelkamp
tischlerei gbr. **strathmann**

weststr. 87 • halle • fon 85 99 384 • mail@diestra.info

Gebäude- und Glasreinigung

Maier

Wir sorgen für Durchblick

- Glasreinigung für Privat & Gewerbe • Grundreinigung
- Terrassenüberdachung • Jalousien-/Markisenreinigung
- auch Wintergärten • Vordächer • Bauendreinigung

Am Alten Hof 17 • 33790 Halle • Tel. 66 94 42
Mobil 0173-9 47 09 44 • lexmaier@freenet.de

Neues Senioren-Handy vorgestellt



Verbindet einfache Bedienung mit der Smartphone-Welt: das Doro Liberto 810.

Da freut sich Regina Klawonn vom Telekom-Partner-Shop in Halle für ihre „ältere Kundschaft“. Mit dem Liberto 810 hat Doro ein Android-Smartphone mit einer großen Bildschirmdiagonale von 10,16 Zentimetern vorgestellt, das mit einer einfachen Bedienung speziell bei der älteren Zielgruppe punktet. Smartes für Senioren kommt von Doro: Die Schweden konzentrieren sich dabei weiterhin darauf, die Touchscreen-Technologie für die Zielgruppe der sogenannten Best Ager zu erschließen. Mit dem neuen Senioren-Smartphone hat der Her-

steller sein zweites Smartphone speziell für die ältere Zielgruppe vorgestellt. Dieses zeichnet sich unter anderem insbesondere durch eine einfache Bedienbarkeit des Touchscreens aus. Die auf Android basierende Benutzeroberfläche wurde hierbei auf eine bessere Bedienbarkeit hin optimiert. An Bord sind zudem eine 5-Megapixel-Kamera, Bluetooth und WLAN. Über den Doro-Experience-Manager können zusätzlich Enkel oder die Kinder auch aus der Ferne helfen, das Gerät zu konfigurieren und zu verwalten. Der interne Speicher von 4GB lässt sich mittels einer Micro-SD-Karte spielend leicht auf bis zu 32 GB erweitern, so dass man auch große Mengen von Bildern oder Musik speichern kann. Das Handy spricht auch die Nutzer an, die bereits früher Smartphones verwendet haben und z.B. aufgrund körperlicher Einschränkungen ein angepasstes Gerät benötigen. Dank des angenehm dezenten Äußeren, könnte das Gerät daher auch für jene interessant werden, die sonst zu stolz wären, auf ein so genanntes Senioren-Gerät zurückzugreifen. Regina Klawonn - vom Telekom-Partner-Shop in Halle - lädt alle Interessenten ein, sie und ihr Team im Shop in der Rosenstr.3 in Halle zu besuchen, um das Gerät unverbindlich zu testen. ■

Veranstaltungen in der Vhs Ravensberg

Mein Kind ist hochsensibel?!

Achtsam leben mit Hochsensibilität

Wenn Sie sich für diesen Vortrag interessieren, haben Sie bereits die Vermutung, dass Ihr Kind hochsensibel ist. Es ist Ihnen sicherlich bekannt, dass Kinder von Geburt an eine eigene Persönlichkeit sind, die bestimmte Charakterzüge oder andere Merkmale von ihren Eltern geerbt haben. Ein Charakterzug kann das Merkmal der Hochsensibilität sein, dass bei 15 bis 20 Prozent aller Kinder zu finden ist. Das bedeutet zunächst einmal nur, dass diese Kinder eine andere Reizschwelle haben als andere. Sie nehmen überdurchschnittlich viele Reize auf und sind demnach schneller überreizt als andere. Diese neurologische Besonderheit bringt nicht nur Kinder recht schnell an ihre Grenzen, sondern überfordert auch deren Eltern, die sich tagtäglich auf spezielle kleine Menschen und manchmal auf flexible, manchmal unorthodoxe Lösungen und Strategien einstellen müssen. Kennen auch Sie diesen täglichen Balanceakt? Ein hochsensibles Kind kann sich nicht ändern. Es kann nur lernen, sich zu schützen und seine Potentiale zu stärken. Was können Sie als Eltern tun? Wie können Sie es in seinen Eigenheiten unterstützen? Welche Möglichkeiten gibt es für Sie, Ihrem Kind zu helfen, seine wunderbaren Qualitäten zu entwickeln und in die Welt zu wachsen? Der Vortrag möchte aufklären, Mut machen und erste Antworten und Lösungsideen liefern. Die Referentin Simone Roer arbeitet als psychologische Beraterin in eigener Praxis mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Die Schwerpunkte ihrer Arbeit liegen im Bereich der Themen Hochsensibilität und Burnout. Eine Abendkasse ist eingerichtet.

Referent: Simone Roer
 Ort: Halle, Volkshochschule, Kiskerstr. 2
 Termin: Dienstag, 08.10.13, 19:30 - 21:30 Uhr
 Kosten: 6,- (-,-) Euro



Der **NEUE INSIGNIA**

DIE ÜBERRASCHUNG IN DER BUSINESS-KLASSE.



Wir lieben Autos.

Der neue Opel Insignia setzt neue Maßstäbe mit ausdrucksstarkem Design, nützlichen Innovationen, effizienten Motoren und maximalem Komfort. Lassen Sie sich von außergewöhnlichen Ausstattungsdetails überraschen. Mehr Informationen unter www.opel-insignia.de

JETZT PROBE FAHREN!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Insignia, kombiniert: 11,0-3,9; CO₂-Emission, kombiniert: 259-104 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse G-A+
 Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Insignia 2.0 CDTI ecoFLEX mit 88 kW (120PS) bzw. 103 kW (140PS), innerorts: 5,0; außerorts: 3,0; kombiniert: 3,7; CO₂-Emission, kombiniert: 99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse A+

Autohaus Möller GmbH Große Heide 1 · Halle
 Telefon 05201/971560-0
info@moeller-autohaus.de · www.moeller-autohaus.de



DRK-Begegnungsstätte

DRK-Zentrum Ortsverein Ravensberg e.V.
„Henry-Dunant-Haus“
 Bismarckstraße 1 in Halle
 Telefon (05201) 8154-0

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Mo. 09.30 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Mo. 15.30 Uhr - Tanzen auch ohne Partner mit Almke Bertelsmann
- Mo. 15.30 Uhr - Gymnastik für 50+ mit Klara Pfeifer
- Mo. 18.30 Uhr - Rückenschule mit Maïke Rosenberg
- Di. 09.00 Uhr - Hatha-Yoga zum Wohlfühlen mit Gunhild Mickler
- Di. 09.00 Uhr - Englisch mit Muße - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 10.45 Uhr - Englisch mit Muße - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 11.30 Uhr - Osteoporose-Kurs mit Maïke Rosenberg
- Di. 15.00 Uhr - Gymnastik mit Gunhild Mickler
- Di. 19.00 Uhr - Rückenschule mit Maïke Rosenberg
- Mi. 10.00 Uhr - Gymnastik für gute Laune mit Gunhild Mickler
- Mi. 15.00 Uhr - Sitzgymnastik mit Christa Rentzsch
- Mi. 16.30 Uhr - Gymnastik mit Christa Rentzsch
- Do. 08.45 Uhr - Osteoporosegymnastik mit Veronica Petersdorf
- Do. 14.30 Uhr - Schachclub
- Do. 14.30 Uhr - Kartenspielen
- Do. 18.00 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Do. 18.30 Uhr - Kreativ-Theater auch für Anfänger mit Werner Traufetter
- Fr. 10.00 Uhr - Senioren-Gymnastik mit Christel Scheele.

Kleiderkammer-Öffnungszeiten:

Die Kleiderkammer bleibt vom 07.10. - 18.10.2013 wegen der Blutspende geschlossen. Annahme: nur Montags oder Donnerstags: 9.00 - 11.00 Uhr. Ausgabe: nur Mittwochs 9.00 - 10.30 Uhr

Besondere Veranstaltungen:

- Donnerstag, 03.10. - 15-17 Uhr
- Feiertag - Begegnungsstätte geschlossen
- Donnerstag, 10.10. - 15-17 Uhr
- Erzählnachmittag - Erntedank von und mit J. Kormeier
- Montag, 14.10. - 15.30-19.30 Uhr
- Blutspende
- Donnerstag, 17.10. - 15-17 Uhr
- Erzählnachmittag über den goldenen Oktober von und mit J. Kormeier
- Donnerstag, 24.10. - 15-17 Uhr
- Gedächtnistraining - frischer Schwung für die kleinen grauen Zellen. mit I. Dewald
- Montag, 28.10. - 15.30-19.30 Uhr
- Blutspende
- Donnerstag, 31.10. - 15.30 Uhr
- „Oktoberfest“ Zünftiger bayerischer Nachmittag mit Weißwurst und Brezen mit dem Theater Duo

Herbstmesse zeigt Themen für Sommer und Winter



Eine professionelle Pool-Abdeckung bringt neben sauberem Wasser vor allem eine verlängerte Badesaison.

Vor allem der Samstag des Aktionswochenendes, zu dem die Firma Ver-

sorgungstechnik Stüve gemeinsam mit dem Garten- und Landschaftsbetrieb Buchalla Mitte September eingeladen hatte, zeigte sich von der Schlechtwetterseite - eine gute Voraussetzung, um sich über die neuesten Heiztechniken zu informieren, die der Meisterbetrieb vorstellte. Im Fokus stand die Vorbereitung der Heizungsanlage auf den Winter. Neben dem Austausch, der Renovierung oder der Erneuerung der Heizungsanlage durch innovative, energieeffiziente Geräte konnten sich die Besucher außerdem über Zuschüsse, Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten informieren. Auch die neuesten Energietechniken wurden aufgezeigt - neben Photovoltaikanlagen und thermischen Solaranlagen auch Heizgeräte als hauseigener Stromerzeuger, wie z.B. eine Kraftwärmekopplungsanlage. Ein weiteres aktuelles The-

ma in der Weststraße 111: kontrollierte Wohnlüftungsanlagen, die Energie sparen und das Raumklima verbessern. Die neu gestaltete Badausstellung präsentierte die neuesten Trends in Badgestaltung, -möbeln und -einrichtung. Dabei setzt die Firma Stüve vor allem auf die schlüsselfertige Badsanierung „Auch Bäder aus den 60er/70er Jahren können barrierefrei und seniorengerecht umgebaut werden,“ informiert Inhaber Matthias Stüve. Fotoserien verschiedener Umbauten zeigten, was möglich ist. Der Garten- und Landschaftsbaubetrieb Buchalla lockte noch einmal den Sommer. Matthias Buchalla zeigte die neuesten Trends der hochwertigen Dejoyaux-Poolanlagen - eine davon ist auf dem Gelände zu bewundern. Hier standen im Mittelpunkt neue Schwimmbadabdeckungen, die durch eine Serienfertigung sehr attraktiv im Preis sind. Wer an einen eigenen Pool im Garten denkt, hat



Heute dient ein Badezimmer als Wellness-Oase.

Wenn man jetzt den Vorbau starte, sei zu der Schwimmsaison im nächsten Jahr außerdem buchstäblich wieder Gras über die Baumaßnahmen gewachsen. Im frisch vergrößerten Shop präsentierte sich neben einem umfangreichen Pflegeprodukt- und Accessoiresortiment ein einladender Whirlpool, der besonders am kühlen Samstag Lust auf ein heißes, prickelndes Bad machte. Mit dabei war auch wieder die Bauidee Werther, die ihre neuen Projekte vorstellte: Wohn- und Geschäftshäuser in Werther in der Engerstrasse sowie ein Wohnhaus mit 9 Eigentumswohnungen im Speckfeld als ein Wohn- und Geschäftshaus in Dissen. Für das leibliche Wohl sorgen duftende Waffeln, leckere Pommes und Bratwurst sowie Kaffee und Kaltgetränke. Und damit sich die kleinen Besucher nicht langweilen, stand eine Hüpfburg bereit. -sig- ■



Thomas Becker informierte die Besucher über die neuesten innovativen Heiztechniken.

www.kontaktnetz-



Kath. Schwangerschaftsberatung im Erzbistum Paderborn

fuer-schwangere.de

die richtige Jahreszeit dafür gewählt. Denn wer heute schon plant, kann im nächsten Sommer bereits schwimmen. „Wir ziehen dann nur noch die Folie ein,“ erklärt der Fachmann den letzten Arbeitsschritt für den ersten Badespaß.

ENTERTAIN ZUM AKTIONSPREIS



SURFEN FERNSEHEN TELEPHONIEREN

34,95 €/MONAT

IN DEN ERSTEN 6 MONATEN, DANACH 39,95 €/MONAT. ZZGL. RECEIVER FÜR 4,95 €/MONAT.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



iPhone 4 | 8GB schwarz
im Tarif Complete Comfort XS mit Handy¹⁾

Einmalig: Zusatzzahlung nur 69,95 €²⁾

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!

COMPLETE COMFORT XS
MIT TOP-SMARTPHONE

Telekom Mobilfunk-Flat

50 Minuten inklusive

50 SMS inklusive

Datenflat mit 100 MB und bis zu 8 MBit/s

19,95 €/Monat³⁾



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

MOBILPUNKT

Rosenstr. 3 | 33790 Halle / Westf. | www.mobil-punkt.de

Partner

¹⁾ Aktionsangebot gültig bis 11.11.2010. Einmalig: Comfort (F) kostet für Neukunden die ersten 6 Monate 34,95 €/Monat, ab dem 7. Monat 39,95 €/Monat und ab dem 35. Monat 49,95 €/Monat. Mindestvertragsdauer 24 Monate. Einmalig: Bereitstellungsgebühr für neues Telefonatenset 99,95 €. Voraussetzung sind der Festnetzanschluss für 4,95 €/Monat und ein geeigneter Router. Ggf. zzgl. Anschlusskosten an Netze von 9,95 €. Einmalig ist in jedem VDSL-Anschluss eine Anschlussgebühr von 19,95 € zu zahlen. ²⁾ Einmalig: Zusatzzahlung nur 69,95 €. ³⁾ Preis inkl. gesetzlicher MwSt. (ausgenommen Entertain-Festnetz) von 75,00 € zu einem Monatspreis der Übertragungsleistung ab dem Vertragsbeginn auf 3 Monate bezogen werden. Bis 11.12.2010 kann VDSL bis zu 8 MBit/s Downloadgeschwindigkeit werden. Bei Zuschaltung von VDSL 2+SD werden sich die Höchstgeschwindigkeiten auf 20 MBit/s (1) monatlicher Grundpreis 19,95 € (inkl. Handy) berechnen. Bis zum 4. März 2010 24 Monate. Handverordnungen außerhalb der Vertragskonditionen sind der Flatrate Mobilfunktarif 3,20 €/Min. Intra-Netz 3,95 € (inkl. Handy) berechnen. Die Nutzung von VoIP ist nicht Gegenstand des Vertrages. 40 einem Datenrechner von 100 MB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 4 GB (Download) und 24 MB (Upload) beschränkt.

Bezaubernde Abende bei Steffen-Rosen

Seit zehn Jahren lädt die Rosengärtnerei Steffen-Rosen im Herbst zu zwei Veranstaltungen ein, die bezaubern und ein wenig auch verzaubern. An jeweils zwei Abenden präsentierte Inhaber Joachim Steffen Mitte September einen spanischen Abend sowie Ende September einen Märchenabend - in mitten der duftenden, wunderschönen Rosenpracht, die das langjährige Unternehmen in der Kampheide 11 zwischen Werther und Bielefeld auf hohem Qualitätsniveau heranzieht. Mezzosopranistin Inka Noak widmete sich spanischen Liedern mit Herz und Seele aus Klassik, Barock und Romantik - begleitet von Ekaterina Engler am Piano. Aus der Sortierhalle wurde ein in stimmungsvolles Licht gehüllter Konzertsaal, der die Besucher nach „Spanien, das Land der Träume“ entführte. Fast jedes Stück begleitete Inka Noak mit der passenden Geschichte. So hörten die Gäste das fröhliche Lied der Paloma, der Taube, die durch die Straßen von Madrid flattert, gurr und turtelt und das dramatische Stück über die Zigeunerin, die Nacht für Nacht die Mondin um einen Mann bittet ... Unterbrochen wurden die wunderschönen Darbie-

spanische Tapas-Spezialitäten und spanische Weine genießen. Sehr beschaulich ging es dann am 28. und 29. September bei Steffen-Rosen zu. Gut 60 Gäste füllten den Verkaufsraum, der ebenfalls sehr stimmungs-



Mezzosopranistin Inka Noak begeisterte mit spanischen Arien - begleitet von Ekaterina Engler am Piano ... voll mit Kerzenlicht und Rosenarrangements dekoriert war. „Ich bin im zehnten Jahr hier,“ begann die Märchenerzählerin, die innerhalb dieser vergangenen zehn Jahre ins-

ne Marken einen kurzen Abriss aus ihrem Leben: von ihrem Schicksal, anders zu sein, davon, den Sinn ihres Lebens zu entdecken und von ihrer Suchwanderung des Lebens, die ihr Ziel in dem Erzählen von Märchen und im Spielen der keltischen Harfe fand. Und so verzauberte die Bielefelderin ihre Zuhörer mit ganz wunderbaren Märchen zum Thema „Schicksalhaftes Glück“. Sie erzählte von der unglücklichen Prinzessin, von dem alten Mann, der vor der großen Mauer sein Pferd verlor, von der Spinde, dem Weberschiffchen und der Nadel, von Donna Fortuna und Don Dinero und zum Abschluss von dem Glücksvogel. Nach jedem Märchen ließ Simone Marken ihre Harfe erklingen, die die Räumlichkeiten und die Herzen der Gäste mit wunderschönen Klängen erfüllte. Zum Abschluss der Veranstaltungen gab es für die Protagonistinnen einen wunder-



...und untermalt von der Flamenco-Tänzlerin La Lucia

schönen Rosenstrauß von Joachim Steffen. -sig- ■



Märchenerzählerin Simone Marken verzauberte mit tief sinnigen Märchen und wundervollen Harfenklängen. Dabei war der herrschaftliche Thron nur Deko: die Märchen trägt sie stehend vor

tungen von der Flamenco-Tänzlerin La Lucia, die schwungvoll für spanisches Flair sorgte. Dazu konnte man

gesamt 16 Märchenabende in der Kampheide 11 gestaltete. Diesmal und ausnahmsweise erzählte Simo-

Erd- und Landschaftsbau Gerdes

- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumaschinenverleih
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Baumfällarbeiten
- Winterdienst



www.baumaschinen-gerdes.de

**BAUMASCHINENVERLEIH
für JEDERMANN**

Wertherstraße · 33790 Halle
Tel. - Fax 0 52 01-73 48 38
Mobil 01 71-7 44 03 42

Veranstaltungen



Mehr Generationer Haus
Kiskerstraße 2
Tel. 66 62 09

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.

Mo - Do

14 - 15.30 Uhr
Hausaufgabenbetreuung
in der Grundschule Gartnisch

Montag

10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
10 - 11.30 Uhr
„Bridge-Runde“ im Treffpunkt
10 - 11.30 Uhr
Krabbeltreff für unsere Jüngsten

Dienstag

10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
9.30 - 11.30 Uhr (1.+3. Di im Monat)
„Internationales Frauenfrühstück“
10 - 11.30 Uhr (2. Dienstag im Monat)
Still- und Fläschchentreff
10 - 11 Uhr (4. Dienstag im Monat)
Müttercafé
11 - 12 Uhr
Babybesuchsdienst-Sprechzeit
im Anschluss an das Müttercafé
10 - 12 Uhr
Sprechzeit im Büro

15.30 - 16.30 Uhr (1. Di im Monat)
Sprechstunde der Bürgermeisterin

Mittwoch

10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
10 - 12 Uhr
Woll - Café im Treffpunkt
15 - 16 Uhr
Sprechzeit im Büro
17 - 18 Uhr (1.+3. Mittwoch im Monat)
Anwaltsprechstunde

Depression im Alter

Vortrag von Herrn Dr. Heinz-Peter Kuhlmann, Facharzt für Psychiatrie und Neurologie in der LWL Klinik Gütersloh, am Dienstag, den 5. November 2013 um 18 Uhr im Bürgerzentrum Remise (Saal), Kiskerstraße 2, 33790 Halle.

Kinobus „Das Pferd auf dem Balkon“

Datum: 16.10.2013 (Mittwoch). Abfahrtszeiten: 14.30 Uhr Grundschule Künsebeck, 14.45 Uhr Grundschule Gartnisch, 15.00 Uhr Lindenschule, 15.15 Uhr Brochhagen Kirche. Rückkehr: ca. 18.30 Uhr. Die Karten für diese Veranstaltung kosten: 8,-/ Stadtpassermäßigung: 4,-. Bitte persönlich in den Vorverkaufsstellen abholen!

Donnerstag

10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
10 - 12 Uhr
Flüchtlingsberatung im Büro
10 - 11.30 Uhr
Offener Krabbeltreff
11.30 - 13.30 Uhr
Mittagstisch im „Treffpunkt“
15 - 17 Uhr (3. Donnerstag im Monat)
Erzählcafé in der Diakoniestation
16 - 17.30 Uhr
Spielesachmittag
mit Sprechzeit der Babysitterbörse
17 - 18 Uhr
Sprechzeit im Büro

Freitag

15 - 18 Uhr (2. o. 3. Freitag im Monat)
GROSS + klein
Kulturelle Angebote für ALLE
19 - 21 Uhr (2. + 4. Freitag im Monat)
„Märchenstunde im Pyjama“
22 - 24 Uhr (Letzter Freitag im Monat)
Fußball um Mitternacht

Samstag

15 - 17 Uhr (1. Samstag im Monat)
VKM/Samstagsgruppe

Sonderaktionen siehe Tagespresse

Sonntag

15 - 17 Uhr (2. Sonntag im Monat)
Alleinerziehenden - Treff

Termine auf Anfrage:

Gesprächskreis „Pflege- und Adoptivkinder“
Selbsthilfegruppe Zöliakie, Krabbelgruppen
Sonntagsfrühstück, Jahreszeitliche Angebote

TAXI-RUF **Die** -REISEN
22 44 52 00

Volles Haus, volle Maß', voller Erfolg!



Gleich fließt das Wiesn-Bier: Frank Hofen, Manuel Henninger und Stefan Kohlhasse unterstützen Anne Rodenbrock-Wesselmann beim Fass-Anstechen.

Das Oktober-Fest ist zu Gast in der Welt. Alljährlich feiern es etwa sechs Millionen Besucher in München sowie u.a. im Süden Brasiliens, im australischen Outback, in Namibia und in Kanada - und eben auch in

ersten Maß füllen. Alljährliches Highlight: die Prämierung der drei von acht schönsten Dirndl, die zu noch früherer Stunde auf der Bühne vorgestellt wurden. Anschließend wählte das Publikum und entschied: auf den



Eine schöner als die andere: fesche Madls ...

HalleWestfalen: „A bisserl zünftig, a bisserl modern!“ So erleben die Besucher das größte regionale Volksfest im GerryWeber-Event-Center, in diesem Jahr bereits zum 11. Mal - bei weiß-blauem Wetter passend zum weiß-blauen Fest. „Wir konnten in zehn Jahren 15.000 Gäste begrüßen,“ freut sich Frank Hofen, Pressesprecher der GerryWeber-World, über die wachsende Resonanz

ersten Platz kam Lena Dick aus Verl. Sie gewann ein Wochenende für zwei Personen im GerryWeber-Sportpark Hotel inklusive zweier Eintrittskarten für das Konzert von Elton John im Juli 2014. Linda Hillner aus Brockhagen wurde auf den 2. Platz gewählt und erhielt als Preis einen Gutschein über eine Party im GerryWeber-Landhotel für acht Personen.



Die Gewinnerinnen des Dirndl-Wettbewerbs: v.l. Linda Hillner, Lena Dick und Annika Sewing.



...und fesche Buarn.

der beliebten Veranstaltung im September, die auch in diesem Jahr weit mehr als 1500 Gäste in die Haller Weidenstraße lockte. Mehr als 3.200 Liter Fassbier, etwa 300 Schweins-haxen, 240 Paar Weiß-würste, 1500 Brezen und 170 Kilo Krautsalat standen u.a. für die Oktober-Festbesucher bereit, um sie kulinarisch so richtig bayerisch einzustimmen. Für den musikalischen Rahmen sorgte - zum siebten Mal - die „Original Münchner Hofbräuhaus-Showband“, die mit aktuellen Wiesn-Hits, Party-Schlagern und so manchem Oldie für eine immer gut gefüllte Tanzfläche und ausgelassene Stimmung an Tischen und auf Bänken sorgten. Um 19.15 Uhr wurde traditionell das Freibier-Fass angestochen - durch die Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, die tatkräftige Unterstützung von Warsteiner-Fachmann Manuel Henninger erhielt. Wiesnwirt Stefan Kohlhasse durfte eine der

Über den dritten Platz freute sich Annika Sewing aus Werther, die zwei Logenkarten für den Finaltag der GWO 2014 gewann. Die anderen Teilnehmerinnen bekamen je zwei Karten für das Oktober-Fest im nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: O'zapft is! -sig- ■

parfümerie
lassmann

Ein persönliches
Duftgeschenk . . .
. . . liebevoll
verpackt

parfümerie
lassmann Tel. 667088
Ronchinplatz · Halle

19. – 27. OKTOBER 2013*:
**DIE NICHT-NUR-
GUCKEN-SONDERN-
ANFASSEN-TAGE.**

INNOVATION ZUM AUSPROBIEREN.



**DER NEUE NISSAN
NOTE VISIA**
1.2i, 59 kW (80 PS)

**UNSER PREIS:
AB € 12.490,-**

- Geschwindigkeitsregelanlage und Geschwindigkeitsbegrenzer (Speed Limiter)
- Tagfahrlicht
- Stopp-/Start-System
- Reifendruckkontrollsystem
- Ecometer
- elektronisches Stabilitätsprogramm (ESP)
- 6 Airbags

**DER NEUE NISSAN
MICRA VISIA FIRST**
1.2i, 59 kW (80 PS)

**UNSER PREIS:
AB € 9.890,-**



**AUSGEZEICHNETER
VORFAHRE: DER
NISSAN MICRA K12.**

Mit Platz 1 bei der ADAC Pannenselbsthilfe 2013 glänzte schon der legendäre Vorgänger des neuen NISSAN MICRA.

AZ Automobile GmbH
Autohaus Zegarek
Wertherstraße 59 • 33790 Halle/Westfalen
Tel.: 0 52 01/54 54 • www.az-automobile.co

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 5,0 bis 4,7; CO₂-Emissionen: kombiniert von 115,0 bis 109,0 g/km (Messverfahren gemäß EU-Norm); Effizienzklasse: C–B. Die Angaben zu CO₂-Emissionen und Verbrauch sind vorläufig bis zur endgültigen Homologation. *Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf. Abb. zeigen Sonderausstattungen.

Vereinsleben

Turngemeinde Hörste e.V. 1932

Eltern-Kind-Turnen Do 17-18.30 h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner T. 05201/9090

Kinderturnen 3-6J
Turnhalle Hörste Di 16.15-17.15 h
Karin Zöllner und Elke Herkströter

Kinderturnen, 6-9J
Turnhalle Hörste Di 15-16 h
Karin Zöllner und Elke Herkströter

Ballspiele
Turnhalle Hörste Di 17.30-18.30 h
Katrin Kisker T. 05201/10711

Karate w+m
Turnhalle Hörste Mo 17-18.30 h
Frank Kleinhans T. 05201/16422

Fußball D-Jugend Mi 17.30-18.30 h
Turnhalle Hörste T. 05201/666044

gem. MiniMinis 4-6 J
Turnhalle Hörste Fr 15-16.15 h
Heidi Schäper

weibl. E-Jugend I 8-10 J
KBS Do 16-17.30 h
Elke Panofen

weibl. D-Jugend I+II 10-12 J
Masch I/II Di 16.30-18 h
Kerstin Gerdes +Fr 16.30-18 h

weibl. C-Jugend I 12-14 J
Masch II / I Di 18-20 h
Sonja Schäper +Mi 16.30-18 h

männl. B-Jugend I+II 14-16 J
Masch I Mo 17-18.30 h
F. Fronemann +Mi 18.-20 h

3./4./5. Herren
Masch I Mo ab 20.30 h
Timo Klack

1. Herren
Masch I / KBS Di 20.30-22 h
Th. Lay/R. Brinkmann Do 19.30-21.30 h

Behindertersport-Abteilung der TG Hörste Sport für MS- und Parkinson-Betroffene

Bogensport Apr.-Sept. freitags von 16-18 Uhr Rasensportplatz Hörste
Okt.-März samstags Sporthalle Grundschule Hörste
14-15:30 Uhr bis 14 Jahre / 15:30-17 Uhr ab 15 Jahren
Tel: 05201-6234, e-mail: tg-hoerste-bogensport@gmx.de

Damengymnastik Mo 18.30-20 h
Turnhalle Hörste Di 20-21.45 h
Monika Schlamm T. 05201/2107

SteuP/T'e Bo/Bodystyling
Turnhalle Hörste Mi 18.30-20 h
Anja Schwabe T. 05201/663972

Gymnastik Männer
Turnhalle Hörste Do 20-21.45 h
Hans Schlamm T. 05201/2107

Turnen Jugendliche
Turnhalle Hörste Do 18.30-19.30h
R. Oberluggauer T. 05201/16835

Tennis w+m
Turnhalle Hörste Fr 18-20 h
H.J. Wilhelm T. 05201/5412

Fußball Minikicker Mi 16-17.30 h
Turnhalle Hörste T. 05201/730314

gem. F-Jugend 6-8 J
Turnhalle Hörste Fr 16.15-18.30 h
Thomas Wöstmann

männl. E-Jugend I 8-10 J
KBS Do 17-18.30 h
Werner Klack

männl. D-Jugend I+II 10-12 J
Masch I / II Di 17.30-19.15 h
C. Borgelt Fr 16.30-18 h

männl. C-Jugend I 12-14 J
Masch I / KBS Mo 18.30-20 h
F. Panofen/M. Eich +Fr 17.30-19 h

männl. A-Jugend 16-18 J
Masch I/KBS Mo 20-21.30 h
A. Schäper +Fr 19-21 h

2. Herren
Masch I / KBS Di 19-20.30 h
M. Kölbebeck/C. Wöstmann Do 19.30

2. Damen
Turnhalle Hörste Mi 20-22 h

Henry-Dunant-Haus, Di 15.45-17.15h
Diana Ostlangenberg 05248/824588

SC Halle Volleyball

Leitung: Björn Kranenberg (bjoernkranenberg@googlemail.com)

1. Damen Mo 18-20 Uhr, MII
Bezirksklasse, Do 19-21 Uhr MII

2. Damen Mo 18-20 Uhr, MII
Kreisliga, Mi 18-20 Uhr, KGH

1. Herren Do 18.30-20.30 Uhr, MII
Bezirksliga, Di 20-22 Uhr RBG

2. Herren Mo 18-20 Uhr, MII
Bezirksliga, Do 18.30-20.30 Uhr, MII

Abkürzungen: GSG - Grundschule Gartnisch • LS - Lindenschule • RBG - Halle Ravensberg
• MII - Masch II • KGH - Kreisygmnasium

Anfänger w+m Mo 16-18, MII

A/B-Jugend w. Mo 16-18 Uhr, MII

C/D-Jugend w. Mo 16-18 Uhr, MII

Hobby Leistung Mi 20-22, RBG

Hobby Mixed I Di 20-22 Uhr, LS

Hobby Mixed II Mi 20-22 Uhr, KGH

Hobby Mix III Do 18.30-20.30 Uhr, MII

Union 92 Halle Handball

1. Damen Di 19.45-21.30 Uhr, KBS
Do 20.00-22.00 Uhr, M1
Fr 18.30-20.00 Uhr, M1

2. & 3. Damen Mo 20.00-22.00 Uhr, M2
Do 20.00-22.00 Uhr, M1

A-Jgd w. Di 18.00-19.45, KBS
Do 18.00-20.00, M1

B-Jgd w. Di 18.00-19.45, KBS
Do 18.00-20.00, M1

C-Jgd w. Di 16.30-18.00, RBG
Mi 17.00-18.30 Uhr, M2

D-Jgd w. Mo 18.00-20.00, KGH
Do 16.30-18.00, M2

E-Jgd w. Di 16.30-18.00, KBS

F-Jgd w. Fr 15.00-16.30, RBG

1. Herren Mi 20.00-21.30 Uhr, KBS
Fr 19.30-21.00 Uhr, M1

2. Herren Fr 20.00-21.30 Uhr, RBG

3. Herren Mi 20.00-22.00 Uhr, M2

B-Jgd m. Mo 18.00-20.00, KBS
Mi 18.00-20.00, KBS

C-Jgd m. Mo 18.00-20.00, KBS
Mi 18.00-20.00, KBS

D-Jgd m. Mi 18.30-20.00, M2
Fr 17.00-18.30, M1

E-Jgd m. Mo 16.30-18.00, KBS
Mi 16.00-18.00, KBS

F-Jugend Fr 16.30-18.00, Künsebeck

Mini-Minis Fr 15.00-16.00, Gartnisch

Bei den Trainingseinheiten der Jugendmannschaften sind jederzeit handballinteressierte Kinder und Jugendliche willkommen. Ansprechpartner und Trainer findet ihr auch auf unserer Homepage (www.union-halle.de). Auch bei den Spielen der Mannschaften sind Zuschauer immer herzlich willkommen. Die Termine findet ihr ebenfalls auf unserer Homepage.
Abkürzungen: RGB - Ravensberg • KGH - Kreisygmnasium • KBS - Kreisberufsschule • M - Masch

TV „Deutsche Eiche“, Künsebeck e.V.

jeden Montag:

- **Seniorenngymnastik** 13.45-14.45 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel.70508
- **Kindertanzen 5-7 J.** 16-17 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
- **Kindertanzen 8-12 J.** 17-18 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
- **Sportabzeichen** (Mai - Sept.) - Erwachsene, 17.30 Uhr, Renate Deumlich, Tel. 7683; Kinder 17.30 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155
- **Wirbelsäulengymnastik** 18-19 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508
- **Wirbelsäulengymnastik** 19-20 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel.70508

jeden Dienstag:

- **StepAerobic & Workout** 20-21 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 3852
- **Wirbelsäulen-Gymnastik** 17-18 Uhr, Grundschule Gartnisch

jeden Mittwoch:

- **Mutter-Kind-Turnen** 1-2-jährige, 16-17Uhr, K. Flöttmann, T. 05204/888432
- **Kinderturnen** 3-4j.,15-16 Uhr, Kita Hochstr., Tel. 7719
- **Kinderturnen** 5-6j.,17-18 Uhr, Katrin Flöttmann, T. 05204/888432
- **Ausdauer-gymnastik** 19.45-21.15 Uhr, I. Krause-Strothenke, 05204/8001901

jeden Donnerstag:

- **Kinderturnen** 6-8J., 15-16 Uhr, • **Kinderturnen** 8-12j.,16-17 Uhr
- **Kindertanzen** 8-12j.,17-18 Uhr, Leitung: Nina Penner, Tel. 730155
- **Walking/Nordic Walking** 18.30 Uhr, Leitung: Petra Köhne Tel. 70329 und Tanja Kowalski Tel. 73388
Die Termine finden alle in der Sporthalle in Künsebeck statt
- **Volleyball** 10-12J., 17-18 Uhr
- **Volleyball** 13-16J., 18-19 Uhr
- **Volleyball** 16-18J., 19-20 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155
- **Sport für Menschen mit geistiger Behinderung** 17-18 Uhr, FS Gartnisch
- **Schwimmen f. Menschen m. g. Behinderung** 18-19 Uhr, FS Gartnisch
- **Hockergymnastik Senioren** 16-17 Uhr, Lindenschule
- **Sport ab 40** 18.30-20 Uhr, KGH Turnhalle 2

jeden Samstag:

- **Wassergymnastik** 10.30-11.15 Uhr, Schwimbad Förderschule
- **Wassergymnastik** 11.15-12.00 Uhr, Schwimbad Förderschule
- **Wassergymnastik** 12.00-12.45 Uhr, Schwimbad Förderschule

Kampfkunst-Vereine

Karate Dojo Mushin Halle e.V.

Trainingszeiten:

- Mo 17-18 Uhr - Kinder Anfänger
- Mo 17-18 Uhr - Kinder Weißgurt
- Mo 18-19.30 Uhr - Erwachsene

Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt

- Mo 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Di 18-19.30 Uhr - Kinder Gelb-Blaugurt
- Mi 18-19 Uhr - Kinder Anfänger
- Mi 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Do 18-19.30 Uhr - Kinder Weißgurt & Gelb-Blaugurt
- Do 19.30-21 Uhr - Erwachsene

Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt

- Fr 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt

Alle Trainings finden in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch statt.
Weitere Informationen bei:
Detlef-Hans Serowy
T. 05201/665119 o. 0171/3133307
www.karate-mushin.de

Karate Dojo Halle e.V. 1984

Trainingszeiten:

- Mo 18.30-20 Uhr Kita Künsebeck - Spezial (nach Absprache) bei Martin
- Mo 20-21.45 Uhr KGH große Halle - Oberstufe ab 3. Kyu Braungurt bei Ulrich
- Di 17-18.30 Uhr KGH Spiegel-saal - Kindertraining bei Frank
- Di 20.15-21.45 Uhr KGH Spiegelsaal - Unterstufe bei Martin, Uwe oder Peter
Jederzeit Neuanfängerteilnahme möglich.
- Do 18.30-20 Uhr KGH große Halle - Mittelstufe ab Grüngurt bei Peter
- Fr 18-19.30 Uhr Lindenschule - Kindertraining bei Elena und Marc-Oliver
- Freitag 19.30-21 Uhr KGH nach Absprache SV bei Martin oder Friedrich

Kontakt: www.karate-dojos-halle.de
Informationen Erwachsene:
Martin Bohnenkamp
Telefon: 05425/954369

Kempo Akademie / Zen Do e.V. / Kempo Kids Halle e.V.

Angebote für Kinder:

- Mo, Mi, Fr 16-17 Uhr Judo/Karate (5-8 Jahre)
- Mo, Mi, Fr 17-18 Uhr Karate (9 - 12 Jahre)

Angebot für Mädchen (ab 12 Jahren):

- Di. 17-18 Uhr Shaolin Wing Tsun (Selbstverteidigung)

Angebot für Jugendliche (ab 12 Jahren):

- Mi. 18-19.15 Uhr Karate, Schwertkampf, Drachenkata
- Fr. 18.15-19.30 Uhr Shaolin Wing Tsun (Selbstverteidigung)

Angebote für Erwachsene:

- Mo. 20-21.30 Uhr Shaolin Karate
- Mo. 21.30-22 Uhr Zen Meditation
- Di. 18.30-19.30 Chi Gong/Tai Chi Chuan
- Mi. 20-21.30 Uhr Chan Shaolin Si (chinesische Kampfkunst)
- Do. 19-20 Uhr Karate für alle (von 30 - 8 Jahre)
- Do. 20-21.30 Uhr Chan Shaolin Si (chinesische Kampfkunst)

Kontakt: Kempo Akademie, Bahnhofstraße 34, in der „alten Post“ in Halle
Tel. 05201/971272, www.zen-do.de, info@zen-do.de

Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 2. November 2013
Anzeigenschluss ist am 23. Oktober 2013

Vereinsleben - Regelmäßige Termine

TSG Kölkebeck-Bokel e.V.

- **Damen Gymnastik** Mo, 20-21.30 Uhr, Turnhalle Hörste
 - **Männer Gymnastik** Mo, 20-21.15 Uhr Turnhalle Künsebeck
 - **Kinder Turnen (J + M ab 3 J.)** Do, 16-17 Uhr, Turnhalle Hörste
- Weitere Infos unter: www.tsg-koelkebeck-bokel.de

jeden Montag:

- AWO Ortsverein Künsebeck ab 14.30 Uhr Kaffeetrink., Spiele u. Klönen
- Mezzoforte Gemischter Chor Halle 20.00-21.30 Uhr Gewölbekeller Destille, Marion Abel, Tel. 665197
- Bündis 90/DIE GRÜNEN Halle 20 Uhr, Grünes Büro, Graebestr. 18 Kontakt: Helga Lange, Tel. 82 82 48 u. Helmut Rose, Tel. 2021
- Eltern-Kind-Turnen 16-18 Uhr, Grundschule Halle-Ost, Fr. Simunec
- LC Solbad Ravensberg, Lauftreff für Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- SV Halle e.V., Informationen zum Schwimmen, Andrea Nolte-Schumacher, Tel. 05201-701 27

- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Radwandern, 17 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: G. Rüter, 05204/2897
- SV SG Hessel 1957 e.V.

Training der C-Jugend der Fußballabteilung von 17.30-19 Uhr für 12-14jährige Sportplatz Hesseln

- HallerHerzApotheke, Gartenstr. 2a, Hebammensprechstunde von 10.30-11.30 Uhr

jeden 1. + 3. Montag des Monats:

- Treffen der Jungen MS-Gruppe im Café der Remise, 1. OG, 18-20 Uhr, Michael Friebe, Telefon 818484

jeden 1. Montag des Monats:

- Treffen der Haller Julis 20 Uhr Gaststätte Altstadt Halle
- Verwaiste Eltern 20 Uhr offener Gruppenabend, Aprikosenstr. 4 in Steinhagen Telefon (052 04) 79 10

jeden 3. Montag des Monats:

- R.C. Teuto e.V. - Clubabend 19.30 Uhr im Landhaus Steinhägerquelle, Quellweg 6, Steinhagen

jeden Dienstag im Sportpark Halle:

- Squash-Training des 1. Ravensberger Squash-Clubs - 16-18 Uhr f. Kinder ab 10J. - ab 18 Uhr für Erw.

jeden Dienstag:

- Sängergemeinschaft Künsebeck - Gemischter Chor, Übungsabend im Vereinslokal Jäckel, 19.45 Uhr
- Die DLRG OG Halle trainiert während des Lindenbadneubaus Dienstags und Samstags in Garnitsch und Gütersloh. Im Sommer auch im Freibad Borgholzhausen. Nähere Informationen unter www.halle-we.de und bei Anke Ruprecht 05201-667655.

- SC Halle Turnen - Breitensport 16 -17 Uhr, 4-6 J. Mädchen + Jungen, 16-17 Uhr, 4-6J. Mädchen + Jungen, Frau Tesche, Lindenschule, 17-18 Uhr, 6-9J. Jungen, Fr. Tesche, Lindensch.
- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Gymnastik mit Erika Klemme, ab 15.30 Uhr mit Ingrid Dewald, Sitz-, bzw. Liegend.
- Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Parkplatz Storck.
- Geburtsvorbereitung ab der 27. Schwangerschaftswoche 19-20 Uhr Rückbildungsgymnastik 20-21 Uhr Steinhagen, Austmannshof 3. KiGA "Kapernaum", Hebamme Petra Liska, Tel. 05201 / 73303

- SV SG Hessel 1957 e.V. Training der C-Jugend der Fußballabteilung 15.30-17 Uhr f. 10-12jährige am Sportplatz Hesseln
- Seniorenkreis Kölkebeck 15 Uhr Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: S. Lordemann, Tel. 9172
- Schach mit dem TV Künsebeck, 20 Uhr im ev. Gem.haus Künsebeck
- Schützengesellschaft Halle (Westf.) e.V., Training der Damenabteilung 19-21 Uhr Schützenberg
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradfahren (gemäßigt), 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720

jeden 2. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café Gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538
- MGH im Bürgerzentrum Remise. 20 Uhr Gesprächskreis für „Patchwork-Familien. Heike Tesche 0173-2870983

jeden 3. Dienstag im Monat:

- Oldtimer-Stammtisch "Olle Blech" 19 Uhr Vögeding/Hörste
- Borreliose-Selbsthilfegruppe 19-21 Uhr Remise, Raum 6, 1. OG

jeden 4. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café Gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538

jeden Dienstag und Donnerstag:

- Preisskat im Gartenlokal "Im Heeper Felde", Bielefeld gegenüber Radrennbahn. 2x48 Spiele, Spiel 0,50 Euro Info H. Wehling T. 05201/7725

jeden Mittwoch:

- SC Halle Turnen - Breitensport 16-17 Uhr (6-10 J.), 17-18 Uhr (6-10 J.), Mädchen+Jungen, Fr. Kornitzki und Heike Tesche, Lindenschule
- Walkinggruppe TG Hörste, Grundschule Hörste ab 18 Uhr; Kontakt: Julia Goldbecker, 0173-5338695
- Bridgeclub Halle/W. e.V. - Turnierspiel, ab 15 Uhr im Gery-Weber-Landhotel. Tel. 05201 - 9712302.
- SC Halle Damengymnastik Bauch, Beine, Po und mehr 19-20 Uhr Lindenschule, Leitung: Marlies Wörmann. 20 - 21.30 Uhr Lindenschule, Leitung: Karin Kerwien
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 19-21 Uhr, Stammtisch, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Kaffeetrinken, anschl. Spiele und Klönen. Ab 15.30 Uhr Yoga im Liegen mit Ingrid Dewald. Termine werden vorher bekannt gegeben. Ab 15.30 Uhr 1x i.M. Gedächtnistraining mit U. Russland. Ab 15.30 Uhr Tanzen m. Elfr. Schlüter
- Geburtsvorbereitung 19- 20 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: Tel. 66 4463, Krankenhaus
- Rückbildungsgymnastik 20.15-21.15 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: 66 44 63 Ort: Krankenhaus Halle
- Heimatverein Halle - Radwandern 13.30 & 14 Uhr, Alter Busbahnhof Kontakt: M. Dellbrügge, Tel. 100 42
- SV SG Hessel 1957 e.V. Tischtennistraining 20-22 Uhr KGH

- Pro Arbeit e.V. Bahnhofstr. 17 (Ronchin-Platz) im Haus des GenerationenNetzwerks, 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach Absprache unter 0157-74468443.

jeden Mittwoch gerade Wochen:

- Kräuterguppe - Kontakt: Hildegard Bartel, Tel. 052 04/24 96
- Tanzschuh+Co, 20 - 22 Uhr Bürgerzentrum „Destille“ unter d. Stadtbücherei Kikerstr. 2, Kontakt: R. Beckmann, Tel. 5250

jeden Mittwoch ungerade Wochen:

- Tanzschuh+Co, 20 - 22 Uhr, DRK-Zentrum „Henry-Dunant-Haus“, Bismarckstr. 1, R. Beckmann, Tel. 5250

jeden 1. Mittwoch:

- Sprechstunde der AG Hauswohnungs- u. Grundeigentümer-Vereine Halle, Borgholzhausen u. Werther, 15.30-17 Uhr,
- Haller Mütterstammtisch ab 20 Uhr, „Taverne“ in Halle
- Baby-Wiegetag, Linden-Apotheke. 14.30 - 17.30 Uhr, Tel. 49 89
- Praxis Heilpraktiker D. Berendes 19-20 Uhr Forum (Health Talk) rund um die Gesundheit, T. 857901

jeden 3. Mittwoch des Monats:

- Sprechstunde für Schwangere in der Linden-Apotheke

jeden Montag bis Mittwoch:

- Kindergruppe „Die Wühlmäuse e.V.“ f. Kinder von 2-4 J., 8.30-12.30 Uhr Anke Härtel, Tel. 33 78, Am Wall 17

jeden Donnerstag:

- Gemischter Chor Kölkebeck 20-22 Uhr, Übungsabend im Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: Elfriede Chitka, Tel. 05204/9275024
- Lindenbad 10.30-11.30 Uhr Wassergymnastik
- SC Halle Herrengymnastik, 19-20 Uhr Sporthalle Ravensberg
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradtraining, 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720
- „AWO Künsebeck“ Orientalische Tanzgruppe, 20 Uhr
- Single-Treff 20 Uhr, Bistro Le Goo
- LC Solbad Ravensberg, Lauftreff f. Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- Heimatverein Halle - Wandertreff 13.30 Uhr Lechtermann am Bahnhof
- MGV Ravensberg, 20 Uhr, Remise Keller der Musikschule Kontakt: 16817
- SV SG Hessel 1957 e.V. Gymnastik-Damen von 20-21.30 Uhr in der Turnhalle Garnitsch
- Volkstanzkreis Halle, Remise 16.30-18Uhr Kindergruppe, 20-22 Uhr, Jugend- Erwachsenenengruppe, Annette Preuß, Tel. 52 75
- Trimm-Kameradschaft Künsebeck, 20-22 Uhr, Fußballspielen ab 18 J. Ort: Grundschule Künsebeck

jeden 1. Donnerstag des Monats:

- CDU-Frauenunion, 20 Uhr Gasthof Hollmann, Halle

jeden 3. Donnerstag des Monats:

- Treffen der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe, in der Remise ab 19 Uhr im Cafe 1.Stock

jeden geraden Donnerstag:

- AWO Künsebeck 19 Uhr Doppelkopf, Skat f. „Jedermann“

jeden Freitag:

- SC Halle Senioren-Gymnastik 17-18 Uhr, KGH Fr. Wörmann
- MGV Hörste, 20 Uhr, Übungs-

- abend Gemeindehaus Hörste, Udo Höcker, Tel. 05203/7599

- AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Radfahren mit S. Wielsch und W. Lissel. Tel. 4287 u. 4136

- SV SG Hessel 1957 e.V. Eltern-Kind-Gymnastik 15.45-16.45 Uhr Turnhalle Hörste

- Schützengesellschaft Halle e.V. 17-18.30 Uhr Jugendtraining Bogen/Luftgewehr auf dem Schützenb.

- Schützengesellschaft Halle e.V. 18.30-21 Uhr Training der Herrenabteilung auf dem Schützenberg

jeden 1. Freitag des Monats:

- Seniorenkreis Hessel, Stockkämpfer Weg 6, Leitung: Heinz Farthmann, T. 9803 und Bernd Winkler, T. 9835
- Kaninchenzuchtverein(KZVW225) Remise 20 Uhr

Freitags (1 x im Monat):

- AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Wandern, Maria Haarbaum & Gisela Ulrich. Tel. 7995
- Seniorennachmittag im Betheler Begegnungszentrum Halle von 15-16.30 Uhr. Anmeldung T. 9179423

jeden 2. Freitag des Monats:

- Freundeskreis Halle-Ronchin, Susanne Luhmann Tel. 84 90 99

gerade Wochen freitags:

- Seniorenkreis Hörste 15 Uhr Gemeindehaus, Karl Schumacher Kirchesch 34, Tel. (05201) 42 15
- Samstags: 11 Uhr Welpenspielstunde für alle Rassen! Erziehungskurse ab 13 Uhr, Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Borgholzhausen, Telgenbusch, Tel. 87 87 61 und 01 70 - 6 00 08 55

jeden Samstag:

- Haller Zeiträume, Museumsbüro 10-12 Uhr, T. 183253
- Schützengesellschaft Halle e.V. 14.30-16.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg

jeden Sonntag:

- LC Ravensberg, Lauftreff für Anfänger + Fortgeschrittene, 9 Uhr Treffpunkt Parkplatz Fa. Storck
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 10-12 Uhr, Frühschoppen, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
- Schützengesellschaft Halle e.V. 10.30-12.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg

jeden 1. Sonntag des Monats:

- Kostenlose Welpenspielstunde 10.45 Uhr, Übungsgelände des Schäferhundvereins Werther-Berg in Werther-Egge, Margriet Hunthey Tel. 43 01 oder 01 79 - 9 85 32 5

Sonntags (1x im Monat)

- Alleinerziehenden-Treff von 15-17 Uhr in der Remise (JuZ), Kontakt: B. Kruse, T. 971697/J. Mattana, T. 16548
- BSV TEUTO MERKUR Halle Tauschtage jeden 2. u. 4. Sonntag im Monat in der Remise, Raum 5+6, 10-12 Uhr D. Kleiber, T. 0521/ 872152

-augenblick- fotogruppe vhs ravenberg

- mittwochs, in der ungeraden Kalenderwoche, 20 Uhr Remise, Raum 5, Kontakt: Paul G. Haselhorst Tel. 99 94

Schneiker
Arbeits Bühnen Vermietung
05201 668570

„b-a-c-h – die vier schönsten Töne in der Musik!“



Professor Burghard Schloemann, Begründer der Haller Bach-Tage, begeisterte nicht nur mit seiner Uraufführung, er verstand es auch vortrefflich, Anekdoten zu erzählen.

Diese Aussage stammt von Professor Burghard Schloemann, dem Begründer der Haller Bach-Tage. Er hatte eigens für das Gesprächs-

Motto „Zumutung und Ermutigung“ waren es eben diese vier Töne, die vom Philharmonischen Collegium mal mit Geigen, mal mit Klarinette und Flöte, immer wieder erklangen und in der Tonfolge „b-a-c-h-d-a-g-e“ (Schloemann: „In Halle spricht man Platt!“) gipfelten. Das Gesprächskonzert unterteilte sich in vier Kapitel, „um zu sehen, wie man Johann Sebastian Bach noch nie erlebt hat“, so Frank Hofen in seiner Anmoderation. Mit der Uraufführung und dem Kurzvortrag von Professor Burghard Schloemann wurde die dritte Ton-Spurenuche unter dem Titel „Der Pate der Neutöner“ beendet. Der erste Teil, „Der Genius aus der Provinz“, widmete sich dem „verkannten“ Bach. Professor Dr. Dr. François Vouga ging in seinem Vortrag humoristisch darauf ein. So habe das Schweizer Pharma-Unternehmen Ciba-Geigy vor Jahrzehnten eine Werbe-Schallplatte unter dem Titel „Musik und Genesung“ mit dem Rezipitativ aus der Bach-Kantate 25, gesungen vom Bach-

denohr“ aus der gleichen Kantate. Der zweite Teil trug den Titel „Die Gallionsfigur des Bürgertums“ mit Arien aus der Matthäuspasion, wiederum gekonnt von der Sopranistin vorgetragen, und einem Kurzvortrag von KMD Johannes Vetter, der ebenfalls die Moderation des ganzen Abends übernommen hatte. Im letzten Teil, „Der Animateur der Szene“, deckte das Kordes Tetzlaff Godejohann Trio auf, wie sich die Musik Bachs auf Jazz und Pop unserer Zeit auswirkte. Dazu Pianist Olaf Kordes beim Anschlagen der ersten Töne von Elton Johns „Crocodile Rock“ und einem Bach-Arrangement: „Man möchte fragen, wer diesen Hit eigentlich wirklich

komponiert hat.“ Seiner Meinung nach könne man keinen Jazz spielen, ohne Bach zu kennen. Dies unterstrich die Aussage von Staatssekretär Bernd Neuendorf, der in Vertretung für die Schirmherrin und Ministerin Ute Schäfer an der Veranstaltung teilnahm, dass die Bach'sche Musik zwar einer anderen Epoche entstamme, aber immer noch tragfähig sei. Nach knapp zwei Stunden ging die Abschlussveranstaltung der 50. Haller Bach-Tage zu Ende und man kann dem Schlusswort von KMD Martin Rieker nur zustimmen: „Dieses Gesprächskonzert war ein Wagnis - aber ich glaube, es hat sich gelohnt!“ -dag- ■

Tasteninstrumente Bachs in der Sparkassen-Passage



Gaben zur Eröffnung der Instrumentenausstellung eine Kostprobe ihres Könnens: Kinder der Johanniskantorei sowie KMD Martin Rieker am manuellen Cembalo. Darüber freuen sich auch die Sparkassen-Direktoren Hartwig Mathmann (l.) und Henning Bauer zusammen mit Bürgermeister Anne Rodenbrock-Wesselmann

Die Ausstellung der Tasteninstrumente, die Johann Sebastian Bach in seiner Wirkungszeit zur Verfügung gestellt wurden, stand im Kontext der 50. Haller Bach-Tage. In der Sparkassen-Passage haben viele Besucher bis Ende September die Möglichkeit genutzt, sich ein manuelles Cembalo, eine Orgel Positiv 5 Register sowie ein manuelles Spinett anzusehen. Ergänzt wurde die Ausstellung durch Porträts des Genius, Faksimiles seiner Originalhandschrift, einem Original-Klavierbüchlein, dem Bach'schen Wappen (hergestellt von Haller Kindern unter der Leitung von Kunstpädagogin Klaudia Defort-Meya) sowie Plakaten der 26. Und

35. Haller Bach-Tage 1989 und 1998. „Alle Instrumente werden noch benutzt“, erklärte Martin Rieker, der



Ein manuelles Spinett, das Hausinstrument zu Zeiten Bachs.

die Instrumente zur Verfügung gestellt hatte. -dag- ■



Sie trugen zum Erfolg des Gesprächskonzertes bei: Das Philharmonische Collegium (hinten), Olaf Kordes, Wolfgang Tetzlaff, Prof. Burghard Schloemann, Cornelle Isenbürger, Karl Godejohann, Martin Rieker, Prof. Dr. Dr. François Vouga sowie Johannes Vetter (v. l.).

konzert mit musikalischen Live-Einspielungen am 26. September 2013 im nicht wiederzuerkennenden Foyer der Kreissparkasse Halle fünf Kurzkompositionen á einer Minute erstellt, die an jenem Abend uraufgeführt wurden. Unter dem

Chor Basel, herausgegeben. Den Titel „Die ganze Welt ist nur ein Hospital“ wurde den 220 Zuhörern in Halle von der bekannten Sopranistin Cornelle Isenbürger vorgetragen, ebenso die Arie „Öffne meinen schlechten Liedern, Jesu, den Gna-

Die anstehenden Feiertage und Festlichkeiten verbringen Sie am Besten mit perfekt gepflegter

Wasch-, Mangel- und Bügelwäsche

Vera's Waschsalon
Graebestraße 19
33790 Halle
0 52 01-34 02

Abendgarderobe (z.B. Smoking, Kleid)

Sascha's Reinigung
Alleestraße 21
33790 Halle
0 52 01-25 89



Ihre Partner für Textilpflege in Halle

TIPP: In der Zeit vom 01.11.13 bis einschließlich 15.11.13 ist Sascha's Reinigung nur vormittags von 8-13 für Sie geöffnet.

BERATEN • FÖRDERN • BILDEN

PRIVATINSTITUT CHRISTOPH ENGELHARDT

Alleestraße 4 Tel.: 05201 - 66 99 88
33790 Halle (Westf.) Fax: 05201 - 66 99 99

nachhilfe@pi-ce.de - http://www.pi-ce.de

Zeit für Zukunft

BRUNNENBAU

Reinhard Pankonin

Gleitwitzer Str. 5
33790 Halle
0 52 01/1 65 26
Mobil 0171-4900281

Schürzenjägerzeit!



Hey Man! Auch nach dem Auftritt sind die Schürzenjäger noch für jeden Spaß zu haben: Alfred Eberharter sen., Alfred „Alf“ Eberharter jun., Georg Daviotis, Stefan „Stevy“ Wilhelm, Andreas „Andy“ Marburger, Johannes „Hannes“ Hintersteiner (v. l.)

Es war wieder Schürzenjägerzeit in Melle. Dem Ehepaar Petra und Herbert Schürmann ist es zu verdanken, dass die Band bereits zum wiederholten Mal in Melle auftritt. „Wir sind treue Fans der Schürzenjäger und auch wenn diese Veranstaltung viel Arbeit macht, betrachten wir es als unser Hobby. Verdienen wollen wir nichts, den Überschuss - der in den letzten Jahren bis zu 800 Euro betrug - spenden wir an die Aktion ‚Meller helfen Mel-

gute Wahl getroffen. Über 700 Fans aus dem Umland, aber auch aus Zwickau, Mönchengladbach, Wuppertal und sogar aus den Niederlanden waren gekommen, um „ihren“ Jungs Alfred Eberharter jun. (Schlagzeug), Stefan Wilhelm (Gesang), Johannes Hintersteiner (Gesang), Andreas Marberger (Bass-Gitarre), Georg Daviotis (E-Gitarre) und nicht zuletzt Gründungsmitglied Alfred Eberharter sen. an der Ziacha zuzujubeln. Da es sich bei dem 5. Konzert um ein kleines Jubiläum handelte, brachten die Schürzenjäger drei Bläser mit: Christian Felke am Saxophon, Ludwig Götz an der Posaune und Carsten Gronwald an der Trompete ließen Hits wie „Logo, logo“ oder den „Zillertaler Hochzeitsmarsch“ noch imposanter erscheinen. Textsicher zeigte sich das Publikum, in dem alle Altersschichten vertreten waren, ohnehin. Da war es gleich, ob es sich um Songs aus der früheren Zeit der Schürzenjäger wie „Der Jodelautomat“ oder „I komm heute Nacht auf a Busserl zu dir“ handelte oder um die zeitkritischen, ruhigeren wie „Großer Manitú“ oder „Träume sind stärker“. Natürlich wurden dabei die Leuchstäbe herausgeholt und die Fans lagen sich schunkelnd in den Armen. Da muss man kaum erwähnen, dass die Fans die Band nicht ohne drei Zugaben entließ und das „Sierra Madre“ noch lange nachklang... Wer dieses Konzert verpasst hat, im September 2014 oder Frühjahr 2015 werden sie wieder nach Melle kommen - versprochen! -dag- ■



Sie investieren viel Arbeit, holen die Band immer wieder nach Melle und tun auch noch Gutes: Herbert und Petra Schürmann.

lern‘, einem Fond, aus dem hilfsbedürftige Menschen schnelle, unbürokratische Hilfe erhalten.“ Da der bisherige Veranstaltungsort bald abgerissen wird, musste etwas Neues gefunden werden - und mit dem Forum am Kurpark hat man eine

Gewinnen und Gutes tun



Der dritte Adventskalender des Rotary Clubs Halle ist da. Die Fortsetzung des erfolgreichen Projektes des Clubs stellt der amtierende Präsident Thomas Kremer der Öffentlichkeit vor. Das stimmungsvolle Titelbild wurde wieder von der Haller Künstlerin Marieta Bonnet gestaltet.

nummern aus der fortlaufenden Nummerierung mit Hilfe eines Zufalls-generators. Wird beispielsweise die individuelle Gewinnnummer für den 18. Dezember gezogen, darf der Gewinner sich über den Preis freuen, der sich hinter dem Türchen mit der Ziffer 18 verbirgt. Die Ge-



Mit 24 Türchen wird bereits jetzt die Vorfreude auf die Adventszeit geweckt. Hinter jedem Türchen verbirgt sich ein Preis, der gestiftet wurde. Der Wert beträgt mindestens 100,- Euro und reicht bis zu 1.000,- Euro. Insgesamt werden Preise im Wert von über 5.000,- Euro ausgespielt. Auf der Rückseite sind die Sponsoren und die Spielregeln aufgeführt. Wie funktioniert das Gewinnen? Die Ausspielung umfasst 3.000 Kalender, die bis Ende November, bzw. so lange der Vorrat reicht, zum Stückpreis von 5,- Euro erworben werden können. Jeder Kalender hat auf der Titelseite eine Nummer, so daß die Kalendernummer gleichzeitig die Losnummer ist. Am 29. November erfolgt die Ziehung der Gewinn-

winnzahlen werden im „Haller Kreisblatt“, im Westfalenblatt und im Internet unter www.rotary-halle-westfalen.de veröffentlicht. Der Gewinner kann den auf seinen Kalender mit der gewinnenden Nummer verbundenen Preis bei dem Projektleiter geltend machen. Zum dritten Mal wird ein Gewinnspiel in dieser Form von dem Rotary Club Halle mit Mitgliedern in den Orten Borgholzhausen, Halle, Harsewinkel, Steinhagen, Versmold und Werther veranstaltet. In den Orten befinden sich auch die Verkaufsstellen in dem Zeitraum vom 1.10.2013 - 29.11.2013. Die Sachkosten der Herstellung hat der Rotary Club Halle vollständig getragen. Die Verteilung der Kalender und der Preisversand wird von Mitgliedern ehrenamtlich übernommen. Der Verkauf erfolgt durch Mitglieder des Rotary Clubs Halle an Freunde, Bekannte und auf diversen Festen (Weihnachtsmärkten) im Clubgebiet. Außerdem gibt es öffentliche Verkaufsstellen in Firmen, Gaststätten, Arztpraxen und in Einzelhandelsgeschäften. Der Erlös aus dem Verkauf der Kalender wird unter der Überschrift „Wir helfen Kindern in Not - in unserer Region und international“ aufgeteilt. Es sollen 10.000,- Euro an das Projekt von Bethel für kranke, behinderte und vernachlässigte Kinder gehen, und 5.000,- Euro fließen an ein Projekt zur Unterstützung einer Buschkrankenstation im ostafrikanischen Land Malawi. ■

Albrecht Heizbau GmbH

Inhaber Peter Leneman

- ▶ Heizung
- ▶ Sanitär
- ▶ Gas
- ▶ Dachrinnen
- ▶ Solaranlagen
- ▶ Brennwertanlagen
- ▶ Wartung
- ▶ Kundendienst
- ▶ Badsanierung

Hartmanns Kamp 33 33790 Halle
Tel. 0 52 01/43 07 Fax 0 52 01/1 60 10

Sie möchten

Ihre Immobilie verkaufen?

Wir helfen Ihnen gerne. Fordern Sie uns.

 ImmobilienCenter

Telefon 05201 893-481
immobiliencenter@kskhalle.de
www.kskhalle.de/immobilien

 Kreissparkasse Halle (Westf.)

AFIB-Immobilien informiert Der Weg zum Eigenheim

*Wir begleiten Sie
in Ihre 4 Wände!*



Wer ein Haus bauen will, muss planen und sich vorher gut informieren



die detaillierte Planung: Soll das Haus schlüsselfertig über einen Generalunternehmer gebaut werden oder möchten Sie alle Planungsschritte selbst in der Hand behalten? Aufgrund der Planungsunterlagen lassen sich die Kosten ermitteln. Neben den Baukosten kommen in der Regel folgende Ausgaben auf Sie zu: Grundstück, Erschließungskosten, Außenanlagen, Baunebenkosten wie Architekt, Statik, Vermessung und die Baugenehmigung. Laufen die Bauarbeiten, sollten Sie sich um regelmäßige Kontrollen kümmern. Baumängel müssen zeitnah gemeldet werden. Es empfiehlt sich zudem, während der Bauphase ein detailliertes Bautagebuch zu führen. Überprüfen Sie die Arbeit der Handwerker, bevor Sie Rechnungen begleichen. Sind die Bauarbeiten beendet, muss dies der Baubehörde gemeldet werden. Danach erfolgen die Bauabnahme sowie das Einmessen des Grundstücks für die Unterlagen im Katasteramt. Nun sind der Garten, Terrasse und Pflasterarbeiten an der Reihe und Sie können Ihr Eigenheim nach Wunsch gestalten. ■

und absichern. Ermitteln Sie als Erstes, wie viel Geld als Eigenkapital zur Verfügung steht und ob Sie sich Ihren Traum vom Haus erfüllen können. Außerdem stehen Gespräche mit Banken an. Dabei gilt: Mehrere Angebote prüfen und eventuell nachverhandeln, um nicht in die Schuldenfalle zu geraten. Ist das passende Grundstück gefunden, beginnt

Überraschung beim Tag der offenen Tür im Altenzentrum Eggeblick



Renate Erlebach vom Sozialdienst, Künstlerin Erika „Ikka“ Heinemann und Leiter Christian Apelt im Gespräch mit Bewohnern.

Da staunten die Bewohner und Gäste im Altenzentrum Eggeblick nicht schlecht, als Leiter Christian Apelt das lange als Überraschung angekündigte Geschenk vorstellte: Eine Kegelbahn! Und nicht irgendei-

wiesen Flexibilität, denn der geplante Auftritt unter freiem Himmel musste wegen des einsetzenden Regens in die Cafeteria verlegt werden, genau wie die Vorführung des Volkstanzkreises Halle. Inmitten der vielen Gäste hatte sich Hans Kuhn mit seinem Akkordeon platziert und sang mit allen bekannte Lieder. Die Bewohnersitztanzgruppe „Peter und die Wölfe“ zeigte anschließend, wie viel Spaß es macht, sich gemeinsam zu bewegen. Wie es zu dem Namen kam? Ganz einfach, der



Die neue Kegelbahn

ne. Es handelt sich um ein Unikat, denn Christian Apelt und Hausmeister Jürgen Anfmann haben sie selbst gebaut. Doch es gab noch mehr zu bestaunen an diesem Tag der offenen Tür Anfang September. Renate Erlebach vom Sozialdienst bedankte sich bei der Künstlerin Erika „Ikka“ Heinemann für ihre Ausstellung, die nun zu Ende ging. Da viele ältere Menschen nicht mehr in Museen gehen könnten, habe man die Kunst ins Haus geholt und sich lange an den Acryl-Bildern, die zum Teil mit integrierten Metallelementen versehen sind und vom Optimismus und einer lebensbejahenden Einstellung der Künstlerin zeugen, erfreut. Die Kinder der Sportvereinigung Steinhagen zeigten ihr Können und be-



Mit Begeisterung dabei: Die Bewohnersitztanzgruppe „Peter und die Wölfe“

Leiter der Gruppe heißt Peter Wolf. Der engagierte ehemalige Tanzlehrer (Bielefelder Tanzschule Teubner-Schneider) hat sich dafür als Rehasport-Übungsleiter weitergebildet. Die Gruppe mit 20 Teilnehmern - Tendenz steigend - trainiert einmal pro Woche und ist bereits eine eingeschlossene Gemeinschaft. Peter Wolf zu seinen „Wölfen“: „Die Flasche, die ich für unseren Auftritt heute geschenkt bekommen habe, lasse ich hier und am nächsten Trainingstag leeren wir sie gemeinsam!“ Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Es gab Suppe aus dem großen Topf, duftende Waffeln wurden von den Bewohnern gebacken und im Café verwöhnte der Förderverein mit Kuchen, gebacken von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen. „Der Erlös der Cafeteria bleibt im Haus und darüber freue ich mich besonders“, so Annemarie Baier vom Förderverein. Nach der abschließenden Andacht mit Pfarrer Andreas Aland ging ein gelungener Tag zu Ende. -dag- ■

Hotel-Gasthof Steinhägerquelle



**Weihnachtsfeiern · Betriebsfeiern
Jubiläen · Familienfeiern · Geburtstage ...
Wir bieten den passenden Rahmen!**

B68/QUELLWEG 6 · STEINHAGEN-AMSHAUSEN · TEL. 0 52 04/22 56

WWW.STEINHÄGERQUELLE.DE

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN: TÄGLICH AB 17 UHR.

SOWIE ZUSÄTZLICH FREITAGS UND SONNTAGS VON 11-14 UHR

Wir wünschen 'Gute Nacht' in unseren neuen Hotelzimmern!



Garten
und
Landschaftsbau

Olaf Krause



Hubsteiger-
Einsatz
auf engstem
Raum

- Baumfällarbeiten
- Gehölzschnitt
- Häckselarbeiten
- Flexibler Hubsteiger-Einsatz

Speckhagen 12 · 33790 Halle (Kölkebeck) · Tel.: (05201) 2998 · Fax: (05201) 16075
info@galabau-krause.com · www.galabau-olafkrause.de

„Danke für Ihr Vertrauen und Zutrauen!“



Stabwechsel: Paul-Gerhard Müller überreichte im Beisein des Diakonie-Geschäftsführers Ingo Hansen den obligatorischen Stab an seine Nachfolgerin Jessica Trylus.

Das ist die Botschaft, die Paul-Gerhard Müller zu seinem beruflichen Abschied besonders am Herzen liegt. 32 Jahre lang war der Diplom-Psychologe für die evangelische Familien- und Erziehungsberatungsstelle (FEB) in Halle tätig und hat mit dem Blick für das Wesentliche in Bezug auf Hilfe sowie die Zielstrebigkeit, Hilfeleistungen auf- und auszubauen, maßgeblich die Entwicklung der Einrichtung mitgestaltet. „Es ist mir zum Abschied ganz besonders wichtig und wertvoll, den vielen Kindern und Jugendlichen, den Erwachsenen und Eltern in unserer Region zu danken,“ betont Paul-Gerhard Müller, der sich in seiner bekannt-bescheidenen Art nicht gern im Mittelpunkt sieht. Selbst, als es um seine offizielle Verabschiedung ging, stellte er seine Klienten in den Focus seines Rückblicks. „Sie haben mir viel Vertrauen entgegen gebracht. Dafür bin ich ihnen sehr, sehr dankbar.“ Seinen Dank richtete er außerdem an die Kolleginnen und Kollegen der FEB - für die gemeinsame lange Zeit des Einsatzes für die Belange der Beratungsstelle nach innen und nach außen. „Ich denke, wir haben in dieser Zeit viel geschafft.“ Dazu gehören, die Familien- und Erziehungsberatungsstelle gut entwickelt und auf Kurs gebracht zu haben. Ingo Hansen, Geschäftsführer der Diakonie Halle als Träger der Einrichtung, ließ das Leben des (be)scheidenden FEB-Leiters recht umfassend Revue passieren - angefangen bei der Lehre

zum Radio- und Fernsehetechniker und den anschließenden Studiengängen zur Sozialpädagogik und Psychologie. 1981 trat er die Anstellung bei der 1978 gegründeten FEB - damals noch in der Brockhäger Landstraße - an und übernahm bereits 1984 die Leitung, die er bis zu seinem Abschied mit Freude und Engagement inne hatte. Seine Nachfolgerin steht bereits in den Startlöchern und freut sich auf



Das Kollegium schenkte Paul-Gerhard Müller zum Abschied einen Spielzeugtrecker - jener, der seit Anbeginn die Spielzeugkiste bereicherte, und dazu ein Fotobuch, das die Reise des Treckers durch die Welt dokumentiert.

die neue Aufgabe: die Diplompädagogin Jessica Trylus aus Melle, die das Team bereits seit Anfang September bereichert. -sig- ■

Aktion „Herz ist Trumpf“ ist gut angelaufen



Der Elfenrat der Karnevalsgesellschaft Künsebeck zusammen mit Sitzungspräsident Hartmut Venohr (r.) und dem Vorsitzenden Bernd Kriwath sowie Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wessellmann präsentieren die blauen Sparschweinchen und bitten weiterhin um Spenden.

Seit Juni findet man sie in vielen Haller Geschäften: die blauen Sparschweine mit der Aufschrift „Herz ist Trumpf“. Unter diesem Motto hatte der Elfenrat der Karnevalsgesellschaft Künsebeck aufgerufen, für unschuldig in Not geratene Bürgerinnen und Bürger in Halle zu spenden. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wessellmann war von der Idee so begeistert, dass sie die Schirmherrschaft für die Aktion übernahm. Jetzt, ein gutes Vierteljahr danach, ziehen die Elfen stolz Bilanz: „Wir freuen uns, dass wir schon etliche Sparschweine austauschen mussten, da sie komplett gefüllt waren. Es wäre sehr schön, wenn die Aktion weiterhin so gut laufen würde!“ wünscht sich die 2. Vorsitzende der Karnevalsgesellschaft, Marianne Marten. Die vollen Schweine sind bis

zur „Schlachtung“ bei der Volksbank Halle deponiert. Nach der Stürmung des Rathauses an Weiberfastnacht 2014 wird ihr Inhalt dort zusammen mit dem der bis dahin in den Geschäften verbliebenen Sparschweine gezählt. Die Spendensumme wird am 8. März bei der großen Karnevals Kehraus Galasitzung bekanntgegeben. Marianne Marten appelliert: „Bitte helfen Sie den Elfen, Gutes zu tun!“ Wer lieber bargeldlos spenden möchte - auch das ist möglich: Auf das Konto 770 497 505 der Volksbank Halle unter dem Stichwort „Herz ist Trumpf“. Und hier sei noch auf zwei Termine hingewiesen: Für diejenigen, die gern vor dem 8. März Karneval feiern möchten, gibt es am 10. Januar 2014 bei der Herrensitzung und einen Tag danach bei der Damensitzung Gelegenheit. -dag- ■

WAGENER
Ihr Friseur am Ronchin-Platz

Bahnhofstraße 16
33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 87

Was Friseure können, können nur Friseure

Kulinarisches aus dem Landhotel

• täglich durchgehend geöffnet
Frühstück 06:00 – 10:00 Uhr
Mittagstisch 12:00 – 14:00 Uhr
Abendstisch 17:00 – 24:00 Uhr
(bis 22:00 Uhr warme Küche)

• Sonntagsbrunch 18 EUR*
jeden Sonntag von 10:00 – 14:00 Uhr
*an Feiertagen 20 EUR

• Feier-Arrangement ab 39 EUR/Person*
*abhängig von Gesamtpersonenzahl und Zeitspanne



GERRY WEBER WORLD
GERRY WEBER
LANDHOTEL

Osnabrücker Straße 52, 33790 Halle/Westfalen,
Telefon 05201 9712302



Israel sucht den Super-König ...



„Israel sucht den Super-König“ und findet ihn in David.

... so hätte das Singspiel auch heißen können, aber „David - eine Riesenkarriere“ trifft es doch besser. Die Komposition, die KMD Martin Rieker für die Kinderchöre der Johanniskantorei geschrieben hat, wurde auf der diesjährigen zweiwöchigen Freizeit Ende August auf Burg Finstergrün im 950 km entfernten Lungau in Österreich einstudiert. Alle zwei Jahre findet diese Chorfreizeit statt. 56 Kinder und Jugendliche im Alter von 8-17 Jahren waren diesmal dabei und weil sie bis dahin noch nichts über das Stück wussten, hatten die Mitarbeiter einen lustigen Film gedreht, um den Sängern das Thema näherzubringen. Dieser Film wurde in der St. Johanniskirche vor dem Auftritt gezeigt und entlockte den Besuchern der gut gefüllten Kirche so manches Schmunzeln. Dann begann das Singspiel über die bekannte Geschichte

aus der Bibel. Witzig - im Zuge einer Art Casting-Show „Israel sucht den Super-König“ - wurde gezeigt, wie David, obwohl der jüngste und schwächste unter seinen Brüdern, zum König erwählt wurde. Und natürlich auch, wie er den Riesen Goliath nur mithilfe einer Steinschleuder besiegte. Witzige Elemente blitzten immer mal durch. König Saul, der ziemlich missgelaunt war, wurde z. B. „Lachgummi“ empfohlen. Aber dennoch blieb die Geschichte nahe am Text der Bibel und wurde nie lächerlich dargestellt. So erteten die Sänger ihren wohlverdienten Applaus, ebenso die Instrumentalisten, Regisseure und allen voran Martin Rieker. Er wurde zusätzlich mit einem Blumenstrauß von Pastor Jens Weber bedacht, denn auf der Freizeit gab es für ihn ein besonderes Ereignis: Er feierte seinen 60. Geburtstag! -dag-

Kunst am Trafo



Detlef Wemhöner, Geschäftsführer der TWO, Kursleiterin Sabine Ehlers, Sandy Prudlo, die Gestalterin des ersten Trafos (v. l. stehend), sowie ihre MitschülerInnen nach der Enthüllung.

... so heißt die Aktion, die von der Technische Werke Osning GmbH (TWO) in Kooperation mit dem Kunstkurs des Kreisgymnasiums Halle auf die Beine gestellt wurde. Dreizehn SchülerInnen des Jahrgangs Q 1 (früher Klasse 11) aus zwei Kursen hatten die Möglichkeit, zwölf graue Schaltkästen mit Motiven unter dem Thema „Flora und Fauna“ zu verschönern. Die Idee kam Detlef Wemhöner, Geschäftsführer der TWO, beim Vorbeifahren an den tristen Schaltkästen und nachdem er sich mit Kunstlehrerin Sabine Ehlers in Verbindung gesetzt hatte, konnte das Projekt im Frühjahr starten. Bei der Enthüllung des ersten Motivs Mitte September ließen es sich beide natürlich nicht nehmen, zusammen mit den beteiligten SchülerInnen das von der 18-jährigen Sandy Prudlo gestaltete Kunstwerk zu begutachten. „Ich wollte kein normales Motiv“, erklärte Sandy Prudlo, wie sie auf den Löwenkopf gekommen ist, aus dessen Maul Wasser, Bäume, Blumen und Tiere förmlich herausprudeln. „Es sollte etwas Surrealistisches sein. Ich

wollte Flora und Fauna in Einklang bringen“. Detlef Wemhöner: „Die SchülerInnen haben sich viele Gedanken gemacht, einige sind vorher sogar zu den Standorten der Schaltkästen gefahren, um sich von der Umgebung inspirieren zu lassen. Hier wurde sich sehr viel Mühe gegeben.“ Wer sich das Kunstwerk von Sandy Prudlo ansehen will, muss in die Bahnhofstraße zum Café Baier kommen. Die anderen Schaltkästen befinden sich am Mehrgenerationenhaus, in der Gartenstraße 3, in der Gartenstraße/ Graebestraße, am Rathaus, am Busbahnhof, in der Rosen- sowie in der Kiskerstraße. In Bokel findet man einen Schaltkasten am Ernteweg 14, in Künsebeck in der Hauptstraße/Finkenstraße, in Hörste am der Alten/Neuen Dorfstraße und in Hessel an der Clever Straße/ Stockkämper Weg. Machen Sie sich auf den Weg, dann bekommen Sie Gemälde mit einem eigenen Charme zu sehen, sei es ein farbenfroher Kolibri oder eine idyllische Karibiklandschaft! -dag-

**Schneider baut:
Ihren Dachboden aus.
Und Ihr Haus dämmen wir auch.**

Schneider GmbH
Gartnischer Weg 117
33790 Halle in Westfalen
Telefon 0 52 01 - 66 92-0
Telefax 0 52 01 - 66 92-29
www.schneider-massiv.de





Tischlerei
Knehaus

Graestraße 7 · 33790 Halle/Westf.
Telefon 05201 9998 · Mobil 0173 5338213
www.tischlerei-knehaus.de

Zuhause wohlfühlen nach Maß.



Abschleppdienst
Carotta
macht viel !!!

Unfallreparatur
Gebrauchteile
An- und Verkauf
von Unfallwagen

Elsa-Brändströmstr. 34 · 33790 Halle · Telefon 0 52 01/45 97

KünstlerInnen öffnen ihre Ateliers



Gruppenbild: Sieben Künstler stellvertretend für alle Kreativen (v. l.): Sigrid Engel, Christoph Kasper, Anja Wallmichrath, Erika „Ikka“ Heinemann, Maria Kübeck, Inge Spiering-Neil und Barbara Völkner.

„Machen Sie sich auf den Weg - Eintritt erwünscht!“ - so lautete die Einladung der 20 Kreativen in der Alten Lederfabrik und viele Besucher nahmen dieses Angebot an. Die geöffneten Ateliers und Werkstätten gewährten einen Blick hinter die Kulissen und die Gastgeber präsentierten ihre Arbeitsplätze informativ und interessant. Es wurde deutlich, unter welchen Bedingungen Kunst entsteht. „Hier gibt es so eine große

wurde man im Atelier von Maria Kübeck. Die 65-jährige steckt voller Ideen. „Seitdem ich in Rente bin, zeigen sich mir immer neue Möglichkeiten auf. Ich arbeite viel mit jungen Menschen und dabei wird man wieder lebendig!“ springt ihre Lebensfreude auf den Besucher über. Fast 800 Fotos und Filmausschnitte des Musicalprojektes „Ida“, für das sie das Bühnenbild entworfen und die Website sowie den Flyer



Vielfalt, dass wir immer gern herkommen!“ schwärmte Elisabeth Drüge, die mit ihrem Mann aus Geseke (Kreis Soest) angereist war. „Wir sind zu Besuch bei unserer Tochter in Brockhagen und daher nicht das erste Mal in diesen Räumen“, ergänzt sie. Als Gastkünstlerinnen in großen, zur Zeit leerstehenden, Räumen zeigten Barbara Völkner (Acrylbilder zum Thema „Y love New York“), Katrin Boidol (Aquarellbilder mit Blumenmotiven, aber auch kritische Denkanstöße zum Thema A 33) und Erika „Ikka“ Heinemann (Bilder, z.T. mit Metallelementen) ihre Arbeiten. Seit kurzem ansässig in der Alten Lederfabrik sind Tim Heinemann, Christian Ondrich und Anjuscha Wörmann, die ein Fotostudio betreiben und von Hochzeitsfotos über Portraits eine große Vielfalt anbieten. Über die Schulter schauen ließ sich Christoph Kasper in seiner Schmiede und von guter Laune angesteckt

gestaltet hat, wurden direkt auf die Wand projiziert. In der Galerie fand zeitgleich die Ausstellung von Ulf Strippelmann statt. Seine Bilder bestechen durch die faszinierenden Farben der Korrosion von Kupfer und Eisen und seine Skulpturen aus Stahl und Glas spielen förmlich mit dem Licht. Gewicht - Leichtigkeit: in seiner Ausstellung ist nicht alles schwer, was so aussieht, aber alles hat Gewicht! Sie haben das Angebot der offenen Ateliers verpasst? Streichen Sie den 16.-17. November in Ihrem Kalender an - denn dann öffnet sich die Alte Lederfabrik erneut für die UNIKAT! -dag- ■

Haller Willem
Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Kallehalle's Hobbyküche ...



Karl-Heinz Möller ist 63 Jahre alt, seit drei Jahren Rentner und - wie er selbst behauptet - wirklich kochbesseren. Immer mal wieder stellen wir Ihnen ein Rezept aus Halle-Kalles Hobbyküche vor. In der Oktober-Ausgabe ist es „Überbackener Kürbis mit Fetahäubchen“. Zutaten für 4 Personen:

1 Bio-Zitrone, 1 Knoblauchzehe (unbedingt frisch), ½ Bund Petersilie, 4 EL Öl, 1,5 kg Hokkaido-Kürbis, 200 g Feta, 150 g Creme fraiche, Salz und Pfeffer nach belieben etwas Balsamico di Modena.

Zubereitung:
Zitrone heiß waschen, trocken reiben

und Schale dünn abraspeln. Knoblauch schälen und fein hacken. Petersilie waschen und hacken. Vorbereitete Zutaten mit Salz und Pfeffer würzen und das Öl unterrühren. Kürbis waschen, vierteln, entkernen und mit der Schale in Scheiben schneiden. Kürbis und Würzöl in einer großen Schüssel gut mischen. Auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech verteilen. Feta zerbröckeln und mit Creme fraiche verführen. Diese Mischung auf den Kürbisspalten verteilen.

Im vorgeheizten Backofen (E-Herd:



200 Grad / Umluft: 175 Grad) ca. 25 Minuten überbacken. Mit Balsamico beträufeln. Dazu schmeckt Baguette oder Röstis. Bis hierher ein vegetarisches Gericht. Oder doch lieber mit Fleisch? Dazu passen Frikadellen, Steak oder Kotelett.

Ich wünsche viel Spaß beim Nachkochen und dann guten Appetit ... ■

MEISTER DER ELEMENTE

WÄRME | WASSER | LUFT | UMWELT

WER LEGT SICH SONST FÜR SIE MIT VIER ELEMENTEN INS ZEUG?

MEISTER DER ELEMENTE ist Ihr Navigator für den modernen Wohnkomfort: Wir verbinden richtungweisende Wärme-, Wasser- und Klimatechnik mit umweltbewussten Lösungen für eine gesunde Zukunft. Jetzt ein unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren.

werner
MEISTER DER ELEMENTE

Brockhagener Straße 19 | 33803 Steinhagen
Telefon: 05204. 7476 | info@werner-mde.com | www.werner-mde.com

Kinder-Malwettbewerb „Die Grünen“



vorne: Rahim, Amelie, Tim-Jannik, Thalia, Celina und Rahman, hinten: Alma, Fabian, Doreen, Samuel, Hanna und Julian. Es fehlt Preisträgerin Marie. Hinten Fraktionssprecherin Helga Lange und Ratsfrau der Grünen, Doris Diekmann.

Anlässlich des Umweltmarktes veranstalteten die Haller Grünen auch in diesem Jahr wieder einen Malwettbewerb. An dem Tag war es aber sehr heiß und so nahmen sich

diesmal nur 13 Kinder die Zeit, in Ruhe ein Bild zum Motto „So möchte ich wohnen“ zu malen. Da die Sommerferien dazwischen lagen, wurden die Wohnvorstellungen der kleinen Künstler erst jetzt in den Geschäftsräumen der Grünen belohnt. Diesen Malwettbewerb veranstalteten die Haller Grünen schon über 10 Jahre, wie Helga Lange (Fraktionssprecherin) erklärte. „Und wir machen das richtig gerne“, sagte sie lächelnd. Es seien schon viele tolle Ergebnisse zu den verschiedenen Themen wie „Mein schönster Spielplatz“, „Mein schönster Klassenraum/Kitarraum“ oder „Mein schönster Baum“ abgeliefert worden. Die teilnehmenden Kinder wurden in diesem Jahr je nach Altersstufe mit Zeichenblock und Farbkasten, „Was ist was“-Mitmachbüchern oder einer Solarwindmühle belohnt. Die älteren Kinder bekamen altersgerechte Bücher geschenkt, die von Doris Diekmann, wie auch die anderen Geschenke, liebevoll ausgesucht wurden. -sge-

ErzählCafe im September mit Christiane Walter-Vössing



Karin Elsing vom MehrGenerationenHaus (links) moderierte die Veranstaltung, die von Dipl.-Bibliothekarin Christiane Walter-Vössing gestaltet wurde.

Am 3. Donnerstag im September trafen sich wieder über 20 interessierte Menschen im ErzählCafe der Diakonie an der Bahnhofstrasse. Dieses Mal war das Thema „Lese- und Hörfreude im Alter“ - vorgetragen wurden von Dipl.-Bibliothekarin Christiane Walter-Vössing von der Buchhandlung Bunselmeyer. „Lesen sorgt für Unterhaltung, Spannung, Ablenkung und Sich-Erinnern. Und dafür, dass Menschen wieder miteinander ins Gespräch kommen“, so Frau Walter-Vössing. Nach der Begrüßung durch Karin Elsing vom MehrGenerationenHaus und dem gemeinsamen Kaffeetrinken stellte sie eine Auswahl von Büchern und Hörbüchern vor. Diese hatte sie liebevoll und mit Blick auf die Bedürfnisse älterer Menschen zusammengestellt. „Es ist etwas ganz Besonderes, wenn ein stimmlich geschulter Mensch ein schönes Buch vorliest!“ Und dass Hörbücher etwas ganz Besonderes sind, konnten die Gäste des Cafes auch sofort hören. Über einen CD-Player spielte Frau Walter-Vössing einige Hörproben ein. Die Bücher die sie mitgebracht hatte, ließen viele Erinnerungen wach werden, wie z. B. die „Erinnerungskochbücher“, die es für die Gebiete Schlesien, Pommern und Ostpreußen gibt. Hierin verbinden sich alte Rezepte aus der Heimat mit Bildern

und kurzen Geschichten. Kurze Geschichten waren überhaupt ein großes Thema, denn ältere Menschen möchten häufig nicht mehr so lange Texte in einem Stück lesen. Hier gab es Bücher mit Schulgeschichten (von 1921 - 1963), Geschichten in Münsteraner Platt oder das Buch „Ich habe nach dir gewonnen“. Ein Buch mit kleinen Geschichten aus dem Alltag, die



Die liebevoll zusammengestellte Auswahl an Büchern in Groß- oder gut lesbarer Schrift lud ein, darin zu blättern.

sich zum Vorlesen, Selberlesen und als Anstoß für Gespräche in Lesekreisen eignen. Alle Bücher, die sie vorstellte waren entweder in Großschrift oder in gut lesbarer Schrift gedruckt, so dass auch hier keine Wünsche offen blieben. -sge-

Buchhandlung
Fachbuchhandlung für Esoterik
Sylvia Lissel
33790 Halle/Westf.
Hartmanns Wäldchen 3
Geöffnet: Dienstag 10 - 12 Uhr,
und 15 - 18 Uhr, Freitag 15 - 18 Uhr
und telefonisch unter 05201 - 66 99 55

**Praxis für
Kinesiologie**
Cornelia Schott
Stressbewältigung
Integrität
Lebensfreude
Stockkämper Weg 54 a
33790 Halle/Westf.
Termine nach Vereinbarung
05201 - 16 533
Mobil: 0174 37 49 196
www.kinesiologie-ostwestfalen.de

**Hier werden Sie sich
wohl fühlen...**

**3-Zimmer-Eigentumswohnung mit
Loggia** in Halle-Künsebeck, ca. 73 m²
Wohnfläche, 2. Obergeschoss, Ein-
bauküche, modernes Bad, Gasetagen-
heizung, Kunststoffenster, Bj. 1960 -
renoviert. **63.000 €** zzgl. 3,57% Prov.
Am Buschkamp Immobilien
am-buschkamp.de
05201 - 735 60 76

vitalobia **Wellnessoase**
„Am Puls des gesunden Lebens“
Sandra Leitz-Brüggeshemke
Kaiserstr. 6
33829 Borgholzhausen
Tel.: 05425 954900
www.vitalobia.de
**Hier 100%
Ultraschall-
Zahnbürste
Emmi dent
erhältlich!**
Gesunde Zähne!

SEIFERT
Meisterbetrieb Zimmerei
Tradition seit 1796
Volker Seifert
Zimmermeister
Langer Brink 33 - 33790 Halle
Tel 0 52 01-73 69 28 - Fax 73 69 29
Mobil 01 72-9 70 73 77
info@zimmerei-seifert.de

Lettische Delegation besucht den Kreis Gütersloh



Nach einem Rundgang durch die Remise mit Ausführungen von Susanne Debour (Kulturamt) und der Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann (Bildmitte) bedankte sich Valmieras Bürgermeister Ineses Bokis (2. von links) für die Informationen und die kleinen Präsentie. Anschließend ging es weiter zu einem Abendessen in der Kreissparkasse.

Vom 19. bis zum 23. September besuchte eine 22-köpfige Delegation aus der Partnerregion rund um Valmiera den Kreis Gütersloh. Verschiedenste Themen standen auf dem Programm der Delegation. So wurden zwei Kreissparkassen (Rheda-Wiedenbrück und Halle), die Lebkuchenfabrik Schutze in Borgholzhausen oder das Nixdorf Com-

die Geschäftsstelle der Flora Westfalica in Rheda-Wiedenbrück oder der Kulturverein des Kreises Gütersloh im Veerhoff-Haus in Gütersloh besucht. Am Freitagabend stand dann ein Besuch der Gruppe in Halle an. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann empfing die Delegation am Rathaus. Dieses wurde von den Gästen aus Lettland kurz besichtigt, anschließend stand ein Spaziergang durch die Innenstadt mit dem Ziel Stadtbücherei und Remise auf dem Programm. In der Stadtbücherei gab deren Leiterin, Dipl.-Bibliothekarin Anke Limprecht eine kurze Übersicht über Inhalt, Aufgaben und Ziele der Bücherei. In der Remise wurde die Geschichte und die jetzige Funktion des Bürgerzentrums erklärt - gemeinsam vorgetragen von Susanne Debour vom Kulturamt und der Haller Bürgermeisterin. Übersetzt wurde jeweils von Dr. Silvana Kremer, der Kulturbeauftragten der Partnerschaft mit Valmiera. Nach einem kleinen Umtrunk und der Überreichung von kleinen Haller Präsenten ging es über den Kirchplatz zurück in Richtung Kreissparkasse. Im Eingangsbereich wurde die Delegation von den Vorstandsmitgliedern Hartwig Mathmann und Henning Bauer in Empfang genommen. Nach einer Besichtigung der neu gestalteten Geschäftsräume fand dort ein gemeinsames Abendessen statt. -sge- ■



Einen kurzen Überblick über die Stadtbücherei Halle gab deren Leiterin, Dipl.-Bibliothekarin Anke Limprecht (ganz links). Hier mit der Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und der Kulturbeauftragten der Partnerschaft mit Valmiera, Dr. Silvana Kremer (rechts), die die Informationen für die Gäste aus Lettland übersetzte.

putermuseum in Paderborn besichtigt. Grund für den Besuch war zum einen ein Informationsaustausch über die Aufgaben von Sparkassen, aber auch die Erarbeitung von Kulturprogrammen. Hierzu wurde u.a.

Schulentwicklungspreis für das Berufskolleg Halle



Sind zu Recht stolz den Schulentwicklungspreis „Gute gesunde Schule“: Dietmar Hampel, Dr. Christian Schürmann, Dr. Karl Heinz Rustige und Hans-Jürgen Kuhlmann (v. l.).

Die Unfallkasse Nordrhein-Westfalen zeichnete am 18. September d. J. in Essen 56 Schulen mit dem Schulentwicklungspreis „Gute gesunde Schule“ aus, darunter das Berufskolleg Halle. Der Preis, der unter der Schirmherrschaft von Schulministerin Sylvia Löhrmann steht, wurde zum sechsten Mal verliehen. Das Preisgeld in Höhe von 15 000 Euro nahmen Schulleiter Hans-Jürgen Kuhlmann, Dietmar Hampel (stell. Schulleiter), Dr. Karl Heinz Rustige (Abteilungsleiter) und Dr. Christian Schürmann (Bildungsgangleiter) dafür entgegen, dass es am Berufskolleg besonders gut gelungen ist, Gesundheitliche haben inzwischen an unserer Schule professionelle Erst- helferkurse absolviert, die ihnen eine Aufnahme in die ZAG (Zentrale Akademie für Berufe im Gesundheitswesen) erleichtert“, erklärt Hans-Jürgen Kuhlmann das besondere Engagement der Schule. „Außerdem haben wir die Langzeitstudie

„Burnout“ über zwei Jahre sportmedizinisch betreut, wissenschaftlich analysiert und die Ergebnisse an die Unfallkasse weitergeleitet“, ergänzt Dr. Christian Schürmann. „Ein wesentlicher Baustein war unser Gesundheitstag 2012, an dem Schüler für Schüler unter anderem Fitness-Tests oder Koordinationsübungen durchgeführt haben, um bei den Jugendlichen ein Bewusstsein für den Wert ‚Gesundheit‘ zu schaffen“, nennt Dr. Karl Heinz Rustige einen weiteren wichtigen Punkt, weshalb Dieter Hampel - seit zwei Jahren am Berufskolleg als stell. Schulleiter tätig - den Schritt gewagt hat, sich um den Preis zu bewerben. Im zweiten Anlauf hat es geklappt und das Preisgeld wird für den Gesundheitsbereich verwendet. Der Biologieraum soll komplett renoviert werden und aufgrund des fehlenden Sportplatzes eine Finnenbahn entstehen. „Man muss sich bewegen - in doppelter Hinsicht!“ resümiert der Schulleiter und fügt hinzu: „2014 bewerben wir uns wieder.“ -dag- ■

Nicole Buccheri ★ Pommernweg 20 ★ 33790 Halle
 Tel. 05201 / 664655 ★ Mobil 0174 / 2338788
 littlepeppika@t-online.de · www.fotografie-nicole-buccheri.de
 Termine nach Vereinbarung im Studio oder On-Location!

www.der-kreative-malerbetrieb.de

Malerbetrieb
 Jörg Tischler

DER KREATIVE

Fon 052 04 - 80 143
 Mobil 0171 - 802 74 75
 E-Mail: joergtischler@t-online.de

Qualität ist kein Zufall

Schule aus - Nächster Halt: Serbien



Frühjahr bei Schüler Helfen Leben auf eine der vielen Freiwilligenstellen in Südosteuropa. Über ein Jahr wird er in der 50.000 Einwohner zählenden Stadt Zaječar im Osten Serbiens leben und in einem Jugendzentrum mit Jugendlichen arbeiten. In den ersten Tagen in seiner neuen Heimat sind Kevin viele engagierte und kreative Jugendliche begegnet. Leider können sie diese Eigenschaften aufgrund der schlechten Wirtschaftslage und der damit verbundenen Jugendarbeitslosigkeit nicht beruflich nutzen. „Genau dort setzt die Arbeit des Jugendzentrums an. Den Jugendlichen wird ein Raum geboten, wo sie sich kreativ entfalten und Fähigkeiten für ihren weiteren Berufsweg erwerben können. Ich freue mich, dass ich Teil eines so wertvollen Projektes sein darf“, sagt Kevin. Das Jugendzentrum in Zaječar wurde 2009 mithilfe der Gelder des Sozialen Tages renoviert und wird seither von Schüler Helfen Leben unterstützt. Die Gegend um Zaječar ist von einer hohen Jugendarbeitslosigkeit geprägt. Das Zentrum ist eine der wenigen Anlaufstellen für junge Serben, um Bildungsangebote, Freizeitaktivitäten und Kulturprogramme wahrnehmen zu können.

Abiturient aus Halle (Westf.) leistet Freiwilligendienst bei Schüler Helfen Leben in Südosteuropa: Vor einigen Wochen ging der 21-jährige Kevin Hofbücker aus Halle noch zur Schule in Borgholzhausen. Jetzt ist der Abiturient im Auftrag der größten Jugendhilfsorganisation Deutschlands - Schüler Helfen Leben - nach Serbien gereist, um in einem Hilfsprojekt für 14 Monate seinen Freiwilligendienst zu absolvieren. Nach der Schule wollte Kevin neue Kulturen entdecken und bewarb sich im

Angelika Lüker feiert 30-jähriges Jubiläum



von links: Vorstandsvorsitzender Rainer Peters, Angelika Lüker, Vorstand Harald Herkströter und Betriebsratsvorsitzender Heinz-Hermann Jerrentrup.

Für Angelika Lüker begann 1983 ihre Karriere bei der Volksbank Halle/Westf. eG. Die gelernte Bankkauffrau arbeitete in den ersten Jahren in verschiedenen Bereichen der Bank, um im Jahre 1988 in den Kundenservice der Hauptstelle zu wechseln. Im Jahr 2000 begab sie sich auf neues Terrain und trat die Stelle als Vorstandssekretärin an. Als „rechte Hand“ des Vorstandes koordiniert sie Termine, plant Besprechungen und ist im Vorstandssekretariat als erste Ansprechpartnerin für Kunden und Besucher zuständig. Zu ihrem vielfältigen Aufgabengebiet gehört auch die eigenverantwortliche Betreuung der gesamten Mitgliederverwaltung. Die leidenschaftliche Hobby-

gärtnerin steht auch allen Kollegen gern mit Rat und Tat zur Seite und sorgt mit ihren tollen Dekorationsideen bei Veranstaltungen der Volksbank Halle immer wieder für Erstaunen. „Mein Ziel ist es, dass sich alle Kunden und Gäste der Bank wohl fühlen und uns gerne wieder besuchen“ sagt Angelika Lüker. In einer kleinen Feierstunde sprach der Vorstand Angelika Lüker Dank und Anerkennung für ihre jahrelange wertvolle Mitarbeit aus und bedankte sich für ihr Engagement im Vorstandssekretariat. Dabei waren sich die beiden Vorstände Rainer Peters und Harald Herkströter einig: „Eine bessere Sekretärin können wir uns nicht wünschen“.

GERRY WEBER WORLD

RESTAURANT LA FONTANA

SUNDAY LUNCH



Lunchbuffet inkl. 1 Glas Prosecco*
Sonntags ab 12.00 – 14.00 Uhr

25 EURO pro Person**
ab 5 Pers. 23 EURO/ab 11 Pers. 20 EURO

Telefon: 05201 899-446

Roger-Federer-Allee 6 (ehem. Weststr.) • 33790 HalleWestfalen
www.gerryweber-sportparkhotel.de

* nicht während der GERRY WEBER OPEN

** an Feiertagen ggf. anderer Preis

Miro

Steckbrief

Mischling

Alter:

Geschlecht: Rüde



Hundenothilfe - OWL e.V.



Miro ist ein bildschöner, lieber Mischling. Er ist zwar gross, hat aber einen sehr grazilen Körperbau und "schraubt" sich auch ins kleinste Körbchen. Miro verträgt sich mit allen Hunden und auch mit Katzen. Er ist stubenrein und geht gut an der Leine. Menschen gegenüber ist er zwar scheu, sucht aber durchaus deren Nähe und ist neugierig überall dabei, solange man ihn nicht anfassen will. Aber auch das ist in der Pflegestelle schon nach kurzer Zeit deutlich besser geworden. Er braucht einen liebevollen Platz bei hundeerfahrenen und geduldigen Leuten, die ihm beweisen, dass man Menschen doch vertrauen kann und dann wird er der treueste Freund werden, den man sich wünschen kann. Er orientiert sich sehr an anderen Hunden, also wäre ein souveräner Hundekumpel hilfreich. Da er sich schon sehr auf die Pflegemama fixiert, wäre es gut, wenn er recht bald in ein endgültiges Zuhause einziehen könnte, damit die Trennung dann nicht zu weh tut. Weitere Informationen unter Telefon 0521-238 3995.

Kontakt für Interessenten: Hundenothilfe-OWL e.V.
www.hundenothilfe-owl.de

Häusliche Kranken-. Alten- und Familienpflege sowie Palliativpflege

Wir unterstützen Sie bei der Pflege und führen die vom Arzt verordneten Maßnahmen durch. Wir vermitteln auch weitere Hilfen, z.B. Hausnotruf, Haushaltshilfen, Kurzzeit- und Tagespflege, seniorengerechtes Wohnen, Senioren-Wohngemeinschaften, Seniorenreisen und Familienpflege.

 Gesprächstermine können Sie jederzeit mit uns vereinbaren.

Caritas-Sozialstation
Lettow-Vorbeck-Str. 4
33790 Halle/Westf.
Telefon: 05201 849010

„Rund um die Uhr“
Mobil: 0171 9734022



Caritas
Gütersloh

Helfen. Pflegen. Beraten.

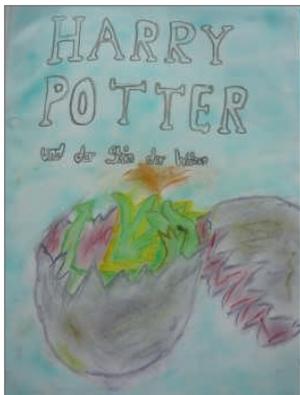
Volksbanks spendet für die KGH-Mediothek



Lukas, Peer, Maria, Julia, Judith, Tabea und Anna (v.l.) stellen Volksbank-Vorstand Harald Herkströter im Beisein des Deutschlehrers Jonas Bieneck (li) und Schuldirektor Markus Spindler (re) ihr Harry-Potter-Projekt vor.

Es ist schon zur Tradition im Hause der Haller Volksbank geworden, die Mediothek des Kreisgymnasiums Halle alljährlich mit einem üppigen Scheck zu bedenken. „Ich bin immer begeistert, was hier für Projekte stattfinden,“ freute sich Volksbank-Vorstand Harald Herkströter Mitte September bei der offiziellen Scheckübergabe in Höhe von 1000 Euro vor Ort, denn auch diesmal präsentierte die Schule eine besondere

zum Thema „Harry Potter und der Stein der Weisen“ aus. Dabei stand nicht nur die Geschichte des jungen Zauberers im Mittelpunkt, sondern auch das methodische Lernen und die Selbstorganisation. Es galt, innerhalb von sieben Wochen an Hand von verschiedenen Aufgaben ein Lesejournal zu erstellen. Neben drei Pflichtaufgaben und drei Wahlaufgaben mussten die insgesamt 28 Schülerinnen und Schüler zudem sieben Aufgaben zu Hause erledigen. Sie erstellten eine Mappe mit bis zu 38 zum Teil aufwendig gestalteten Seiten, die u.a. die Charakterisierung der Hauptperson, ein Interview mit Harry Potter sowie die eigene Meinung über das Buch beinhaltet. Eine weitere Frage war außerdem: was macht man einen Tag lang in einem Tarnanzug? „Ich fand's ziemlich gut,“ sagt Marie über die Arbeit. „Ich bin auch ein Harry Potter-Fan. Das hat mir viel Spaß gemacht!“ Anna war als Nicht-Harry-Potter-Fan zuerst Skeptisch, ließ sich dann aber doch von der Begeisterung anstecken - wie die anderen 26 Klassenkameraden, die zum Teil sehr engagiert mitarbeiten. „Solche Projekte können wir auch nur machen, weil wir eine so tolle Mediothek haben,“ betonte Sabine Aland vom Mediotheksverein, dem das Geld zu Gute kommt. -sig-■



Arbeit, die mit Hilfe der gut ausgestatteten Einrichtung möglich war. Im Frühjahr diesen Jahres erarbeitete Deutschlehrer Jonas Bieneck gemeinsam mit seiner im letzten Schuljahr noch 6. Klasse ein Projekt

Dach über dem Kopf und 163 PS unter der Haube



V.l.: Vivian Iselt (Jugendwartin), Frank Keminer (DLRG-Vertreter Landesverband Westfalen), Hans-Albert Lange (DLRG Bezirksvorsitzender Kreis GT) Anke Ruprecht (stellv. Vorsitzende), Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, Manuel Schwager (Vorsitzender). Foto: Ilona Kühn

Die Stimmung ist trotz des feuchten Wetters hervorragend, denn die DLRG OG Halle hat am 14.9.13 doppelten Grund zur Freude: Nach jahrelangem Sparen sowie eifriger Sponsorensuche kann das neue Einsatzfahrzeug - ein 9-sitziger Mercedes Sprinter - präsentiert werden. Darüber hinaus haben die Haller durch das neue Vereinsheim wieder ein Dach über dem Kopf. Das Lindenbad, die Trainingsstätte der Ortsgruppe, ist 2012 dem Bagger zum Opfer gefallen und mit ihm die Vereinsräume. Sie wurden jetzt durch einen 30m² messenden Doppelcontainer, der in Nähe des im Jahr 2014 fertiggestellten neuen Schwimmbades errichtet wurde, ersetzt. Mit der symbolischen Schlüsselübergabe durch unsere Bürgermeisterin Frau Anne Rodenbrock-Wesselmann wird der aus dem Stadtsäckel finanzierte Vereinsraum offiziell übergeben. Die Gäste aus der DLRG, Verwaltung, Politik und benachbarten Vereinen kommen gern, um sich mit der OG über die Neuanschaffungen bzw. "nachträglichen Geschenke zum 25-jährigen Jubiläum", wie der Vorsitzende Manuel Schwager es ausdrückt, zu freuen. Ohne Spenden und auch die Unterstützung durch

die Stadt Halle hätte die OG noch weitere Jahre sparen müssen, denn 50.000 Euro kommen nicht von selbst zusammen. Jetzt ist die Ortsgruppe bestens motorisiert. Mit 163 PS kann auch der schwere Tauchanhänger problemlos gezogen werden. Das ist notwendig da das Einsatzfahrzeug dem Tauchtrupp des Katastrophenschutzuges im Kreis Gütersloh zur Verfügung steht. Deshalb werden an diesem Tag die Zusammenhänge für die Öffentlichkeit transparenter gemacht. Die Kameraden aus dem Bezirk Gütersloh, zu denen auch Mitglieder der Ortsgruppe Halle gehören, reisen mit ihrem Material von Tauch- und Bootstrupp an und beantworteten viele Fragen. Hans Albert Lange, der Bezirksvorsitzende der DLRG im Kreis Gütersloh ist vor Ort, um die Digitalfunkgeräte zu überreichen. Doch das Fahrzeug wird selbstverständlich auch innerhalb der Ortsgruppe z.B. für die sehr aktive Jugendabteilung eingesetzt und zu vielfältigen weiteren Aufgaben wie Ausbildung und Öffentlichkeitsarbeit. Nur kurz ist die Atempause für die aktiven Mitglieder, denn als nächstes Projekt gilt es ein Carport zu errichten! ■

HALLER WILLEM!
IHRE GEMÜTLICHE ECKKNEIPE!

Jetzt auch immer jeden Sonntag ab 10 Uhr!

Mo-Do von 10 - 24 Uhr · Fr & Sa von 10 - 2 Uhr · So ab 10 Uhr
Gartenstr. 2 · Halle · T 05201-971047 · www.hallerwillem-bistro.de

Wilhelm Köhne GmbH - Halle/Westf.
Elektroinstallationsbetrieb seit 1919

Tel: 0 52 01 - 33 31

WK

Mit 90 Jahren Erfahrung als Elektroinstallationsbetrieb bieten wir Ihnen heute ein umfangreiches Leistungsspektrum an. Kommen Sie doch einfach mal in unserem Geschäft vorbei und lernen uns kennen.

Wilhelm Köhne GmbH
Alleestr. 8 · 33790 Halle
info@koehne-halle.de
www.koehne-halle.de

Strom sparen mit dem Plus an Komfort.
Wir beraten Sie gern über die Möglichkeiten von **digitalSTROM**

Tischtennisplatten auf dem KGH-Pausenhof



Viele Schüler nutzen die Tischtennisplatten in den Pausen für den beliebten „Rundlauf“. Hier stellten sie sich gemeinsam mit den Sponsoren der Tischplatten, Hartwig Mathmann (ganz links, Kreissparkasse Halle) und Dr. Anne Calaminus von Schulverein (6. v. r.) und der Schulleitung Markus Spindler und Barbara Meise (4. und 2. v. r.) an den neuen Sportgeräten auf.

Kurz vor den Sommerferien wurden sie endlich auf dem Pausenhof aufgestellt: zwei neue Tischtennisplatten. Wie der Schulleiter Markus Spindler berichtet, sind sie seitdem in jeder Pause stark umlagert. Bewegung wird hier eindeutig mit Spaß kombiniert. „Nach zwei Stunden Mathe eignen sie sich prima, um den Kopf wieder frei zu bekommen“, sagte er in unserem Gespräch zur Einweihung. Gesponsert wurden die beiden Sportgeräte vom Schulverein des KGH und von der Kreissparkasse Halle. Dr. Anne Calaminus, Vorsitzende des Schulvereins, freute sich, dass neben den beiden Geräten für die Unterstufe und dem Großschach-Feld wieder ein Modul der Schulhofneugestaltung fertig sei. Seit 2008 hat das Kreisgymnasium die Kreissparkasse Halle mit „im Boot“, die auf sich auf vielfältige Weise an der Förderung der Schule beteiligt. In diesem Falle war es nun die zweite Tischtennisplatte - die Kreissparkasse bietet aber auch immer wieder Plätze für Schülerpraktika und fördert den „Kreisel“, die Jahresschrift des Schulvereins. Hartwig Mathmann, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse nahm eine der Tischtennisplatten auch gerne mit einer Runde „Rundlauf“

mit den Schülern „in Betrieb“. Der Schulhof sei aber noch weiter verbesserungsfähig, so Anne Calaminus und Markus Spindler. Derzeit laufen Planungen, die rote Pflasterung, die den Eingangsbereich und den Spielbereich vor dem Unterstufen-Gebäude schmückt, weiter zu führen. Zwischen den beiden Flächen liegt auf über 30 m Länge alter, unschöner Asphalt aus den



Hartwig Mathmann und Dr. Anne Calaminus lieben sich von den Schülern zu einer Runde „Rundlauf“ einladen.

50er Jahren, der in absehbarer Zeit ersetzt werden soll. -sge- ■

Ausbildungsstart für 15 angehende Bankkaufleute



Die Sparkassendirektoren Hartwig Mathmann und Henning Bauer, Personalleiter Maik Hoppe und Ausbildungsleiterin Sabrina Henneke wünschten den neuen Kolleginnen und Kollegen viel Glück und Erfolg in der Ausbildung.

15 junge Menschen starten in diesen Tagen ihre Ausbildung bei der Kreissparkasse Halle (Westf). Eine Besonderheit, denn fünf zusätzliche Ausbildungsplätze hat die Kreissparkasse in diesem Jahr wegen des doppelten Abiturjahrgangs bereitgestellt. Als angehende Bankkauffrau bzw. Bankkaufmann begrüßte der Vorstand der Kreissparkasse jetzt Teresa Berkemeier, Lukas Grunewald, Tobias Holtmann, Maximilian Uwe Köhne, Andrea Lammers, Nadine Matysik, Tobias Pautz, Robin Sänger, Lisa Schmidt, Niklas Schwarz, Anika Stöner, Leonie Strothmann, Anna-Lena Thöle, Tobias Tiemann und Svetlana Zoll. Sparkassendirektor Hartwig Mathmann nahm dabei Bezug auf die Worte von Benjamin Franklin, eine Investition in Wissen bringe immer noch die besten Zinsen. Er rief die Auszubildenden auf: „Sie haben sich für einen Beruf mit Perspektive in einem modernen Kreditinstitut entschieden. Lernen Sie viel, es ist Ihr Kapital für die Zukunft. Wir steuern unseren Teil dazu bei mit einer hochwertigen Ausbildung und wünschen Ihnen für die vor Ihnen liegende Zeit viel Erfolg und alles Gute, dabei aber auch viel Spaß und Freude!“ Die Orientierungsphase zum Ausbildungsstart beginnen für die neuen Teammitglieder mit der schon traditionellen Betriebsrallye. In den Interviews mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreissparkasse erhielten sie einen ersten Eindruck der Arbeitsgebiete und lernten die neuen Kolleginnen und Kollegen kennen. In den nächsten Tagen stehen verschiedene Seminare und Trainings auf dem Programm, zum Beispiel IT-Schulungen und erste Tipps für das Verhalten im Kundenservice, aber auch eine kleine Stadterkundung. Die praktische Ausbildung beginnt anschließend in den Filialen,

Geschäftsstellen und internen Abteilungen der Kreissparkasse. Über 30 geschulte und zertifizierte Ausbilderinnen und Ausbilder wirken dabei mit. Sparkassendirektor Henning Bauer: „Ein so umfassender Einblick in das gesamte Aufgabenspektrum eines Kreditinstitutes ist heute nicht mehr selbstverständlich - bei der Kreissparkasse lernen die Auszubildenden das ganze Bankgeschäft von der Pike auf und erhalten so das Rüstzeug für eine erfolgreiche Kundenberatung und der Kundenservice sind Schwerpunkte der zweieinhalbjährigen Ausbildung. Auf dem Ausbildungsplan stehen außerdem die Bereiche Firmenkundenbetreuung und Private Banking sowie das ImmobilienCenter. Darüber hinaus lernen die Auszubildenden alle internen Bereiche wie z.B. die Abteilungen Kreditbearbeitung, Electronic Banking, Marketing und Zahlungsverkehr kennen. Die Zukunftsaussichten bei der Kreissparkasse Halle sind ausgesprochen gut. Neben attraktiven Arbeitsplätzen bietet das Kreditinstitut auch einiges in Sachen Aufstiegsfortbildung und Weiterqualifizierung. Personalleiter Maik Hoppe: „Unsere Beschäftigten können aus zahlreichen Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten bis hin zum berufsbegleitenden Hochschulstudium wählen. Das stimmen wir in entsprechenden Fördergesprächen ganz individuell miteinander ab.“ Ein neues Ausbildungsangebot gibt es ab dem Jahr 2014. Dann bietet die Kreissparkasse erstmals auch ein ausbildungsbegleitendes Duales Bachelor-Studium neben den Ausbildungsplätzen für Bankkaufleute an. Interessenten für beide Ausbildungsgänge können sich noch bei der Kreissparkasse online unter www.kskhalle.de/karriere bewerben. ■



Genussmanufaktur

Tatenhausen

Versmolder Str. 15
33790 Halle
Tel. 05201/3321

Jeden Donnerstag ab 12.00 Uhr
Tradition trifft Moderne
Westfälisch aufgetischt!
Preis p.P. 12,50 € incl. Aperitif

Samstag, 26. Oktober 2013 ab 18.00 Uhr
Küchenkehrer – Küchenparty 2013 –
Preis p.P. 33,00 € incl. Aperitif
Reservierung erforderlich

Mi.-Sa. 12.00-21.00 Uhr
So. 12.00-20.00 Uhr
www.gashof-tatenhausen.de

Herzstillstand - Was tun? Wiederbelebungstraining am KGH



Unter dem Motto „Prüfen - Rufen - Drücken“ schulten die Notärzte Katrin und Ralf Stroop und die Lehrerinnen Bernadette Clermont und Jeannine Fink mit dem gesamten Team des Schulsanitätsdienstes die Schüler der Jahrgänge 7-9.

Unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Gesundheit fand im September die „Woche der Wiederbelebung“ statt. Zugleich war das der Start für die Kampagne „Ein Leben retten - 100 Pro Reanimation“. Wird nach einem Herzstillstand nicht innerhalb von 5 Minuten eine Herzdruckmassage ausgeführt, ist ein Überleben unwahrscheinlich. Die sofortige Herzmassage verdop-

pel bis verdreifacht jedoch die Überlebenschance. Ziel der Kampagne ist es nun, Menschen zum Handeln zu motivieren. Und da dieses Handeln auch schon Schülern möglich ist, fand am Kreisgymnasium Halle eine Schulung für die Jahrgangsstufen 7 bis 9 statt. Unter der Leitung der beiden Notärzte Katrin und Ralf Stroop und organisiert von Bernadette Clermont, Leiterin des Schulsanitätsdienstes, wurde den Kids in

kurzweiliger und informativer Form die Reanimation näher gebracht. Erst einmal wurden die wichtigen Worte „Prüfen - Rufen - Drücken“ eingeübt und anhand eines anschaulichen Lehrfilms verdeutlicht. Geprüft werden muss, ob beim Patienten noch eine Reaktion vorhanden oder keine oder keine normale Atmung feststellbar ist. Sofort danach muss der Rettungsdienst unter 112 benachrichtigt werden und mit der Reanimation begonnen werden. Hierzu wurde eine Herzdruckmassage genau erklärt, die bis zum Eintreffen der Rettungskräfte mit einer Frequenz von 100-bis 120-mal pro Minute ausgeführt werden muss. Im Praxisteil der Schulung durfte dann jeder Schüler unter Anleitung eines Mitschülers aus dem Schulsanitätsdienstes an einem Dummy den Ablauf üben - die beiden Notärzte standen auch hier mit Rat und Tat zur Seite. In einer anschließenden Fragerunde wurden dann noch Fragen wie: „Mache ich denn auch nichts kaputt?“ oder „Tu ich dem Menschen nicht weh?“ von Dr. Stroop beantwortet. Er sagte klipp und klar: „Natürlich kann dabei einmal eine Rippe brechen... aber: der Patient überlebt in den meisten Fällen durch die Reanimation - was ist da schon eine gebrochene Rippe?“ Nachdem dann noch eine Comedy-Szene mit Kaya Yanar zum Thema eingespielt wurde, die für viel Heiterkeit sorgte, konnten sich die Schüler noch mit Informationsmaterial versorgen und danach wieder in ihren normalen Unterricht gehen. -sge- ■



In kleine Gruppen eingeteilt übten die Schüler das Reanimieren an „Dummys“ unter der Leitung eines Mitschülers des Schulsanitätsdienstes (hier Lea Gülpen, rechts im Bild).

pel bis verdreifacht jedoch die Überlebenschance. Ziel der Kampagne ist es nun, Menschen zum Handeln zu motivieren. Und da dieses Handeln auch schon Schülern möglich ist, fand am Kreisgymnasium Halle eine Schulung für die Jahrgangsstufen 7 bis 9 statt. Unter der Leitung der beiden Notärzte Katrin und Ralf Stroop und organisiert von Bernadette Clermont, Leiterin des Schulsanitätsdienstes, wurde den Kids in

DELF-Zertifikate für 41 Schüler Schülerinnen des KGH



Auch in diesem Jahr haben wieder viele Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe des Kreisgymnasiums Halle erfolgreich an den DELF-Prüfungen teilgenommen und konnten nun ihr begehrtes Zertifikat für das Bestehen des französischen Sprachtests DELF (Diplôme d'études en langue française) entgegennehmen. Dafür haben die Teilnehmer ein halbes Jahr lang verschiedene AG's unter der Leitung der Französischlehrerinnen Gabriele Lenger und Barbara Meise besucht. Die DELF-Zertifikate sind weltweit anerkannte Diplome, die sich am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für moderne Fremdsprachen orientieren. Sie bescheinigen den Schülerinnen und Schülern offiziell ihre Französischkenntnisse, die für einen Studien- oder Arbeitsplatz vorteilhaft sein können. In diesem Jahr haben insgesamt 31 Schülerinnen und Schüler aus den ehemaligen 9. Klassen das zweite Grundniveau (A 2) bestanden, 6 Schüler

aus der Oberstufe das darauf folgende Niveau B1 und 4 Oberstufenschüler das Niveau B 2, das den Zugang zu einer Universität in Frankreich bzw. im frankophonen Ausland ohne vorherige Sprachprüfung ermöglicht. Für die Prüfungen wird zum einen eine Gruppenprüfung durchgeführt, bei der die Teilnehmer in Hör- und Leseverstehen sowie in ihrem schriftlichen Ausdruck geprüft werden. Bei der anschließenden Einzelprüfung, die von einem französischen Muttersprachler durchgeführt wird, steht der mündliche Ausdruck und die Interaktion auf französisch im Mittelpunkt. Die Prüfungsinhalte sind dabei den gewohnten Sprechsituationen und Interessen der Jugendlichen angepasst. Themen wie Familie, Freizeit und Schule werden abgefragt. Viele der Schülerinnen und Schüler wollen nun im neuen Schuljahr das nächsthöhere Niveau erreichen, schließlich erlangen sie damit ein Zertifikat für die Zukunft! ■



F. Linker GmbH

- Absetzmulden • Baustoffe
- Transporte • Ladekrane

ENTSORGUNGSGESellschaft
FACHBETRIEB

www.elinkergmbh.de info@elinkergmbh.de
Halle · Zum Niederdorf 1 · ☎ (0 52 01) 55 04 · 📠 55 94

Praxis für Naturheilkunde Heilpraktikerin Swetlana Enns



Behandlungsschwerpunkte:

■ **Wirbelsäulentherapie** ■

■ **Akupunktur** ■

Blutegeltherapie

www.global-healing.de

Kaiserstr. 6 · 33829 Borgholzhausen
in der Vitalobia-Wellnessoase
Termine nach Vereinbarung unter
0 54 25-95 49 00 oder info@global-healing.de



**Uhrenservice
Susanne Kock**
Uhrmachermeisterin

Künsebecker Weg 10b · Halle · Telefon 05201 - 662684

**Donnerstag 9-13 & 16-20 Uhr und nach tel. Vereinbarung
Reparaturannahme auch in der Pustelblume, Gartenstr. 1**

Haller Herbst - ein Fest zum feiern, genießen und stöbern



Blick auf den herbstlich dekorierten und gut besuchten Ronchinplatz.

Man konnte bereits erahnen, was wettermäßig im Herbst auf uns zukommt. Um dem Namen „Haller Herbst“, ein vom Team der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft bereits zum achten Mal organisierter verkaufsoffener Sonntag mit Programm, alle Ehre zu machen, gab es anfangs Regenschauer und wenig sommerliche Temperaturen.



Kleine Kunstwerke: Die weißen Wagen für die Eisenbahn konnten in diesem Jahr erstmalig selber gestaltet werden.

Aber wer die Haller kennt, weiß, dass sie sich davon nicht abhalten lassen und so waren am Ronchinplatz bis hoch zur Bahnhof- und Rosenstraße die Stände, Sitzbänke und verkaufsoffenen Geschäfte gut gefüllt. Und da die Schauer später nachließen, stand der Malaktion für Kinder rund um das Haller Willem-Denkmal, welches liebevoll mit Strohballen und Sonnenblumen dekoriert war, nichts mehr im Wege und wurde zahlreich genutzt. Die Eisenbahn, die neben der Goldschmiede Otterpohl aufgebaut war, wurde durch eine Plane geschützt. Egal, ob man direkt an den Schienen tätig war und die Loks fahren ließ oder einzelne weiße Wagen mit Farbe selbst gestalten wollte - alle saßen im Trockenen. Während mit diesen und weiteren Angeboten für die Kinder gut gesorgt war, konnten die Erwachsenen in den Geschäften stöbern, die neue Herbstware begutachten und das eine oder andere Angebot nutzen. Anschließend gab es eine Stärkung an den zahlreichen Ständen, egal ob Reibebuchen, Bratwurst, Torte, Federweißer - die Auswahl ließ kaum einen Wunsch offen. -dag- ■

Gut-Wetter-Lücke für das Volksradfahren



Punkt 10 Uhr gab Gerhard Rüter den Startschuss für das 26. Volksradfahren.

Vielleicht war es eine kleine Wiedergutmachung „von oben“ zu dem ersten Termin im Mai? Da versprach die Wetterprognose, was sie auch hielt: kaltes Regenwetter, weshalb das beliebte Volksradfahren erst einmal buchstäblich ins Wasser fiel. Doch auch der neu anberaumte Termin am 15. September ließ zu erst nichts Gutes hoffen: ein voran-

geradelt - aus der Stadt hinaus über Gartnisch und Künsebeck Richtung Brockhagen. Hier teilten sich nach der ersten Streckenkontrolle im Mönchsweg die beiden Streckenabschnitte bereits - und so mancher bereute seine Entscheidung im noch frischen Zustand, die lange Strecke schaffen zu können. Die führte die Radler nach Isselhorst, Blankenha-



Nach der absolvierten Strecke konnten sich die TeilnehmerInnen im Biergarten auf dem Rathausparkplatz bei Kaffee, Kuchen, Bratwurst und Kaltgetränken stärken.

gehender, völlig verregneter Samstag ... Und doch kamen am tatsächlichen sonnigen Sonntagmorgen 232 heiter gestimmte, große und kleine Radfahrer, die der Einladung des RC Teuto nachkamen und sich nach dem traditionellen Startschuss von Gerd Rüter vom Rathausparkplatz aus auf die 33 km bzw. 55 km lange Strecke machten - vorne weg wie immer „unser“ fröhlicher Postbote a.D., Ferdi Wesselmann, mit zahlreichen anderen Frühaufstehern. Im Gepäck neben der guten Laune außerdem ein kleines Lunchpaket: ein Getränk, ein Apfel und eine Tüte Nimm2 - die kulinarische Versorgung für unterwegs. An insgesamt drei Kontrollstrecken allerdings wartete das Helfer-Team mit weiterer Verpflegung für zwischendurch auf und am Ende der Fahrradtour gab es auf dem Rathausplatz - sowohl Start als auch Ziel - Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst, Bier und Kaltgetränke. Doch erst einmal wurde

gen und Marienfeld und schließlich wieder Richtung Brockhagen, wo sich die beiden Routen im Vennort wieder vereinten. Ein paar Kilometer weiter hatten die Teilnehmer dann noch einmal die Möglichkeit für eine Verschnaufpause am dritten Kontrollpunkt, bevor sie die letzte Strecke ein wenig bergauf Richtung Halle antraten. „Wir haben für das Volksradfahren die einzige Gut-Wetter-Lücke erwischt.“ freute sich Gerd Rüter über den Sonnenschein, der sich nur ab und zu hinter Wolken versteckte. Ein gutes Ohmen: „Keine Pannen, alles gut gelaufen,“ zog auch Ingeborg Vogt am Ende ein positives Resumé - auch wenn für alle (Not-)Fälle Petra und Thomas Plassmann von Zweirad Thomas für mögliche Fahrradpannen sowie Helfer des DRK für eventuell schwächelnde Teilnehmer bereit standen. Mit dabei war außerdem Ellen Haase, die vor allem über die Nutzung von Fahrradhelmen informierte. -sig- ■

Blümchengasse No.1

GESCHENKE & SPIELWAREN

- Geschenkartikel
- Spiele & Spielwaren
- Geburtstagskisten
- Helium-Luftballons
- individuelle Wunschbestellungen

... zu attraktiven Preisen

Kirchplatz 15 · Halle

Tel. 05201-9955

Alles neu in der Kita Hochstraße in Künsebeck



Der Neubau schließt sich harmonisch an das bestehende Gebäude an.

Im September eröffnete die Kita Hochstraße in Künsebeck mit einem bunten und fröhlichen Fest seinen schönen neuen Anbau. Eingeladen waren Kinder, Eltern, Nachbarn, Handwerker und Vertreter des Haller Rates. Im Innenhof zwischen den Gebäuden wurden die Gäste mit einem fröhlichen Lied, gesungen von Kindern und Erzieherinnen

und Mutter in genau diesem Kindergarten ihre ganze Erfahrung aus beiden Bereichen einbrachte. Sie plante die hellen, freundlichen Gruppenräume in ungewöhnlicher, zweigeschossiger Form mit praktischen Nebenräumen wie einem großen Bad und einem Schlafräum für die Kleinsten. Leider konnte sie die bauliche Ausführung aus gesundheitli-



Zunächst übergaben die Kindergartenkinder die bunten Schlüssel für den Anbau an die Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wessellmann. Diese gab die Schlüssel dann weiter an Kita-Leiterin Anja Holle, die sie erfreut entgegennahm und die Kinder zum „Sturm auf das neue Gebäude“ einlud.

chen Tagesstätte, begrüßt. Ein großartiges Bauwerk mit einer harmonischen Verbindung nannte Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wessellmann den Anbau - besonders erfreut ist sie allerdings darüber, das durch den Bau und die Neuschaffung von 16 „unter 3“-Plätzen auch drei Erzieherinnen neu eingestellt werden konnten. Über den Werdegang der Pläne bis zur endgültigen Fertigstellung erzählte Herrmann Bußmeyer, Leiter der Abteilung Soziales und Jugend der Stadt Halle. In kleinen Schritten sei die Planung immer weiter voran geschritten bis man sich schließlich zur „großen“ Lösung, dem etwa 900.000 € teuren Anbau von zwei Gruppen, entschied. Der Betrag beinhaltet aber auch eine Innensanierung der bestehenden Gebäude. Geplant wurde der Anbau von Silke Schäfer, die als Architektin

den Gründen nicht begleiten, dieses übernahm dann Architekt Carsten Hellmann von „Der Bauwerkstatt“. Baubeginn war Anfang Januar aber wegen des langen harten Winters stand der Bau öfter mal still. In Beisein von Carsten Heilmann merkte sogar ein Kindergartenkind schon an: „Schaut mal, da sind schon wieder Handwerker, die nur herumstehen“, was ihn sehr amüsierte. Schließlich konnte der Bau aber mit vereinten Kräften und vielen fleißigen Handwerkern doch bis zum 1. August vollendet werden. Der offizielle Teil endete damit, dass einige Kinder der Bürgermeisterin bunte Schlüssel überreichten, die diese dann an die Kita-Leiterin Anja Holle übergab. Diese lud dann die Kinder und die Erwachsenen ein, den Anbau zu „stürmen“ und alles genau in Augenschein zu nehmen. –sge- ■

„Glaube“, „Hoffnung“ und „Liebe“...



Steil hinauf in den Kirchturm ging es am Tag des offenen Denkmals unter der Leitung von Baukirchmeister Fritz Ellerweg.

... so heißen die drei Glocken im Turm der St. Johanniskirche, deren Größe beim Tag des offenen Denkmals von Besuchergruppen bestaunt wurde. Baukirchmeister Fritz Ellerweg führte die engen Stufen hinauf zum Gewölbe und über mehrere steile Leitern weiter in den

Turm. Dort gab es Interessantes zu sehen: Den Blick auf den Kirchplatz von hoch oben auf den Kirchplatz, den Schaltschrank, mit dem an den neu installierten Lampen Licht-Szenen geschaltet werden können, die Kurbel, mit der in der Weihnachtszeit der Adverts-Kranz hochgezogen wird und vieles mehr. Fritz Ellerweg läutete sogar an der Glocke - die Besucher des „Haller Herbstes“ auf dem Kirchplatz werden sich gewundert haben! Zur gleichen Zeit bot Udo Waschelitz eine sachkundige Führung an. Wussten Sie, dass 1246 die Eigentumsverhältnisse der Kirchen von Halle und Rheda getauscht wurden? Die Tauschurkunde ist im Eingangsbereich der Kirche zu sehen. Die Kirche in Rheda gibt es längst nicht mehr, aber die in Halle schon - und zwar in neuem Glanz! Sie wurde im vergangenen Frühjahr renoviert. In den Monaten Oktober bis März macht die „offene Kirche“ zwar eine Winterpause, aber während der Gottesdienste und vielfältigen Veranstaltungen, die angeboten werden, kann man sich jederzeit selbst davon überzeugen.-dag- ■



Flottmann

Lohnunternehmen · Saatguthandel
Vermolder Str. 151 · 49201 Dissen-Aschen
Telefon 05421 / 4455
E-Mail: Christine-Flottmann@t-online.de

Jetzt neu:
**KUHN-Großflächenmulcher
zur Maisstoppelbearbeitung!**



Orthopädie- Schuhtechnik Bethel in Halle

Wir feiern unser Jubiläum – feiern Sie mit!

Seit zehn Jahren fühlen wir uns wohl im »Haller Herz«. Deshalb möchten wir uns bei Ihnen mit einem Jubiläumsangebot bedanken: Vom **14. bis zum 26. Oktober** reduzieren wir unser gesamtes Sortiment an Markenschuhen wie etwa Birkenstock, Romika, Gießwein oder Berkenarm um **20 Prozent!**

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 13.00 und 15.00 – 18.00 Uhr,
Mi und Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Bahnhofstraße 17 · 33790 Halle · Telefon: 05201 662688
www.betriebe-bethel.de

„Schnelligkeit in Perfektion.“



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sportveranstaltungen der Extraklasse sind ein wichtiges Aushängeschild von Halle. Deshalb unterstützen wir von der Volksbank Halle/Westf. eG die Deutschen Karate-Meisterschaften der Masterklasse und der Länder, die am 26. Oktober zum ersten Mal hier bei uns am Teuto stattfinden. Die Aktiven des Vereins Karate Dojo Mushin Halle erwarten dazu die besten deutschen Karatesportlerinnen und Karatesportler der Altersklassen Ü30 bis Ü60 und die aktuellen Top-Wettkämpfer und Top-Wettkämpferinnen aus den Bundesländern in der Sporthalle Masch. Volksbank-Azubi Tobias Dickenhorst (links) und Finja Wehmeier, die beim Verein ein freiwilliges soziales Jahr absolviert, machen sich schon mal warm: Sie helfen tatkräftig im Organisationsteam, damit die Deutsche Meisterschaft ein Erfolg wird.

WIR SIND DIE BANK



**Volksbank
Halle/Westf. eG**

Telefon 05201 181-0 · www.vb-halle.de